

Amtsblatt für die Stadt ZÜLPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

14. Jahrgang
29. Mai 2015
Nr.

5

42. Zülpicher Straßenmarkt



06. + 07. Juni 2015

Das Open-
Air-Fest für
die ganze
Familie!

Samstag und
Sonntag bis
18.00 Uhr
geöffnet

Spiel und Spaß
powered by
Breuerland

Verkaufs-
offener
Sonntag



42. Straßenmarkt in Zülpich

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes der Stadt Zülpich,
am 6. und 7. Juni 2015 ist es wieder so weit:

In Zülpich findet der 42. Straßenmarkt statt.

Selbstverständlich gibt es, wie in jedem Jahr, ein tolles Programm und viele Überraschungen warten auf SIE.

Besonderes Highlight ist in diesem Jahr die Feier der „Blauen Funken“ welche mit einem 3-tägigen Rahmenprogramm bereits am 05.06. um 19:00 ihre „50 Jahre Kölleporz“ am Kolntor den Straßenmarkt mit einem Fassanstich einleiten werden.

Für das leibliche Wohl wird hier bestens gesorgt.

Am Samstag sind die Straßenmusiker des „Dweilorkest de Joekels“ aus den Niederlanden unterwegs.

Sonntags spielt die international bekannte Oakcity Jazzband aus Belgien auf unseren Einkaufsstraßen.

Auf dem neu gestalteten Marktplatz werden in diesem Jahr viele Attraktionen auf Sie warten. Auch unsere kleinen Besucher werden nicht zu kurz kommen.

In diesem Jahr wird „Breuerevent“ die Attraktionen KOSTENLOS für Besucher anbieten.

Zülpich Aktiv e. V. – freut sich auch in diesem Jahr auf Ihren Besuch!

Zum 42. Straßenmarkt in Zülpich möchte ich Sie im Namen der Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte aktiv e. V. herzlich einladen.

Lassen Sie sich bei Spiel, Spaß und Musik von uns überraschen und vergnügen Sie sich in unserer schönen Stadt.

Zülpich freut sich auf SIE !!!

René Bohsem

1. Vorsitzender

Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte aktiv e. V.

www.zuelpich-aktiv.de

Die erneute Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgt, um den erhöhten Anforderungen des Oberverwaltungsgerichtes (OVG) des Landes NRW an die Bekanntmachung von Aufstellungsbeschlüssen von Satzungen gerecht zu werden (Beschluss OVG 10 B 1239/12).

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 10.12.2013 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans

Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 03.03.2015 den Offenlagebeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die 20. Änderung des Flächennutzungsplans gefasst.

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf der o.g. Flächennutzungsplanänderung die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung wird in der Zeit von

Montag, den 08.06.2015

bis einschl. Freitag, den 10.07.2015

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Geltungsbereich des Entwurfes der o.g. Flächennutzungsplanänderung ist das gesamte Gebiet der Stadt Zülpich.

Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Mit der Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen im Flächennutzungsplan der Stadt Zülpich soll auf Basis einer fundierten Potenzialflächenanalyse gesteuert werden, in welchen Teilen des Stadtgebietes die Errichtung von Windenergieanlagen als privilegierte Vorhaben im Außenbereich grundsätzlich ermöglicht werden soll. Durch die Neudarstellung von Konzentrationszonen soll der Windenergienutzung mehr Raum im Stadtgebiet gegeben werden.

Gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sind die Gemeinden verpflichtet, die in den vorhandenen Stellungnahmen und Unterlagen behandelten Umweltthemen nach Themenblöcken zusammenzufassen und diese in der Bekanntmachung schlagwortartig zu charakterisieren:

Der zur Begründung des Bebauungsplans gehörende Umweltbericht untersucht die Auswirkungen des Bebauungsplans auf die verschiedenen Schutzgüter (Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kulturgüter, sonstige Sachgüter und evt. Wechselwirkungen).

Die artenschutzrechtliche Prüfung des Planungsbüros Ginster klärt, ob aus artenschutzrechtlichen Gründen die Errichtung von Windenergieanlagen in den geplanten Konzentrationszonen generell möglich ist und welche Möglichkeiten zur Vermeidung artenschutzrechtlich relevanter Auswirkungen auf die betroffenen windenergiesensiblen Arten bestehen. Der endgültige Nachweis für die artenschutzrechtliche Zulässigkeit von Anlagen wird auf Ebene der standortbezogenen Genehmigungsplanung geführt. Die Artenschutz-Prüfung bezieht sich auf die in der Potenzialflächenanalyse ermittelten möglichen Konzentrationszonen, die aufgrund der im Anschluss an die Frühzeitige Beteiligung erfolgten Abwägung im Rat der Stadt Zülpich weiter modifiziert wurden.

Bekanntmachungen

Feldhamsterkartierung

In der Zeit vom **07.04.2015** bis **15.10.2015** werden im Bereich von Zülpich im Rahmen des FFH-Monitorings und vertraglicher Vereinbarungen mit der Stadt Zülpich Felder auf Feldhamstervorkommen untersucht. Der landesweit stark gefährdete Feldhamster, (nach der Roten Liste der gefährdeten Säugetiere Kategorie 1 „vom Aussterben bedroht“ und europaweit streng geschützt, Flora-Fauna-Habitat Richtlinie Anhang IV) hat im Raum Zülpich das größte von nur 3 Vorkommen in NRW.

Die erforderlichen Untersuchungen werden durch fachlich geeignete Personen durchgeführt, die als Beauftragte der Unteren Landschaftsbehörde fungieren und entsprechend legitimiert sind.

Nach § 65 Abs. 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) in Verbindung mit § 10 Landschaftsgesetz (LG NW) dürfen die Beauftragten der Landschaftsbehörden sowie des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen Grundstücke betreten und technische Untersuchungen vornehmen, soweit dies nach den Vorschriften dieses Gesetzes geboten und eine vorherige Unterrichtung der Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer oder Grundstücksbesitzerinnen und -besitzer zeitnah in geeigneter Form erfolgt ist.

Für entstehende Schäden ist Ersatz zu leisten.

Die Landwirte werden gebeten, die Beauftragten der Landschaftsbehörden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen.

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans „Windkraftkonzentrationszonen“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 10.12.2013 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für die 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen (06.10.-07.11. 2014).

Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die erneute öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Bekanntmachung

Bürgerinformation zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Windkraftkonzentrationszonen“

Am Dienstag, den 16. Juni 2015 um 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Kunibert Enzen, Pastoratstraße

findet im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Windkraftkonzentrationszonen“ eine Bürgerinformationsveranstaltung statt (Dauer der Offenlage vom 08.06.-10.07.2015 im Rathaus der Stadt Zülpich Zimmer 210).

Mit der Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen im Flächennutzungsplan der Stadt Zülpich soll auf Basis einer fundierten Potenzialflächenanalyse gesteuert werden, in welchen Teilen des Stadtgebietes die Errichtung von Windenergieanlagen als privilegierte Vorhaben im Außenbereich grundsätzlich ermöglicht werden soll.

Das beauftragte Planungsbüro und Vertreter der Verwaltung werden den Bürgern den aktuellen Stand des Planentwurfs erläutern. Danach besteht für die Bürger die Gelegenheit, Anregungen vorzubringen.

Stadt Zülpich, 12.05.2015

Albert Bergmann
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Widerspruch und Einwilligung zu Melderegisterauskünften nach dem Meldegesetz NRW (MG NRW)

Gemäß § 35 Abs. 1 MG NRW darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen oder unmittelbaren Wahlen von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie Landrätinnen und Landräten in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über folgende Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

1. Vor- und Familiennamen
2. ggf. Doktorgrad
3. Anschriften

Gemäß § 35 Abs. 2 MG NRW dürfen Auskünfte nach Maßgabe des Absatzes 1 im Zusammenhang mit Volksbegehren und Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden den Antragstellern und Parteien erteilt werden. Die Auskünfte dürfen bei Volksbegehren vom Tag der Veröffentlichung der Zulassung der Listenauslegung bis zum Ablauf der Eintragungs- oder Nachfrist und bei Volksentscheiden vom Tage der Veröffentlichung des Abstimmungstages bis zum Tag vor dem Abstimmungstag gegeben werden. Bei Bürgerentscheiden dürfen die Auskünfte vom Tage der Entscheidung, nach der einem zulässigen Bürgerbegehren nicht entsprochen wird, bis zum Tag vor dem Abstimmungstag gegeben werden.

Gemäß § 35 Abs. 6 MG NRW haben die Betroffenen das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Das Widerspruchsrecht steht den Betroffenen ab der Vollendung des 15. Lebensjahres zu. Sie bedürfen hierzu nicht der Einwilligung oder Genehmigung des Personensorgeberechtigten. Auf das Widerspruchsrecht wird hiermit hingewiesen.

Gemäß § 35 Abs. 4 MG NRW darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zum Zweck der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern Auskunft über

1. Vor- und Familiennamen
2. Doktorgrad
3. Anschriften

sämtlicher Einwohner erteilen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. **Die Übermittlung der Daten ist nur zulässig, sofern die Betroffenen zuvor schriftlich eingewilligt haben.**

Der Widerspruch bzw. die Einwilligung ist schriftlich bei der Stadt Zülpich, Bürgerbüro, Markt 21, 53909 Zülpich einzureichen.

In Vertretung
Hürtgen (Beigeordneter)

Veröffentlichung des Jahresabschlusses

der Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2013

Der Jahresabschluss der Stadtentwicklungsgesellschaft Zülpich mbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Gesellschafterversammlung mit einer Bilanzsumme von Euro 2.440.328,13 und einem Jahresüberschuss von Euro 323.365,72 festgestellt.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wurden Stellungnahmen zu folgenden umweltrelevanten Themenbereichen abgegeben:

Stellungnahmen der Bürger: Schutzgut Mensch, Beeinträchtigung und Gesundheitsgefährdungen durch Lärm und Infraschall, Eiswurf, Landschaftsbild, Ortsbild und Blickbeziehungen, insbes. Störung des Eifelblicks, Minderung des Erholungswertes, Abstand zu Wohngebieten und Hofstellen, Gefährdung Artenschutz insbes. Vögel u. Fledermäuse, Abstand zu Naturschutz- u. Landschaftsschutzgebieten, unzureichende Kompensation, Schattenwurf, Denkmalschutz insbes. Burganlagen u. Kirchen, Bodendenkmalpflege, Beeinträchtigung durch Flugsicherheitsanlagen, Beeinträchtigung der landwirtschaftlichen Nutzung, Bodenschutz, Grundwasserschutz, unzureichende Artenschutzprüfung.

Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange „TÖB“ (Geologischer Dienst, IVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Amt für Bodendenkmalpflege, Ertfverband, Kreisverband Natur- u. Umweltschutz, NABU Kreisverband Euskirchen, Kath. Kirchengemeinde St. Gertrudis Juntersdorf, Kreis Euskirchen, Stadt Nideggen, RWE Innogy GmbH, Amprion GmbH, Energiekontor AG, Notus Energy Nord-West GmbH, EEG Energie Expertise GmbH):

Gewässerrenaturierung laut Wasserrahmenrichtlinie, Kartierung Vogel- u. Fledermausarten,

Brutgebiete planungsrelevanter Vogelarten, Beeinträchtigung Landschaftsbild, landesweit bedeutsame Biotopverbundfläche, standortspezifische Artenschutzprüfung Stufe II, Erdbebengefährdung, vorsorgender Bodenschutz, Kompensationssuchräume, Grundwasserabsenkungen Braunkohletagebau, Beeinträchtigung Baudenkmäler u. historische Kulturlandschaft, Verunstaltung Ortsbilder.

Die Stellungnahmen der Bürger und der Behörden sind im Detail der zur Offenlage ausgelegten Abwägungstabelle zu entnehmen und zwar einschließlich der Stellungnahme der Verwaltung und der jeweiligen Entscheidung des Ausschusses. Zusätzlich können diese Informationen auch auf der Seite der Stadt Zülpich im Internet eingesehen werden (siehe dort unter Bekanntmachungen).

Stadt Zülpich, den 12.05.2015

Albert Bergmann
Bürgermeister

Bekanntmachung

Bürgerinformation zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Windkraftkonzentrationszonen“

Am Mittwoch, den 10. Juni 2015 um 18.00 Uhr in der Katholischen Grundschule Füssenich, St. Nikolausstraße

findet im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich „Windkraftkonzentrationszonen“ eine Bürgerinformationsveranstaltung statt (Dauer der Offenlage vom 08.06.-10.07.2015 im Rathaus der Stadt Zülpich Zimmer 210).

Mit der Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen im Flächennutzungsplan der Stadt Zülpich soll auf Basis einer fundierten Potenzialflächenanalyse gesteuert werden, in welchen Teilen des Stadtgebietes die Errichtung von Windenergieanlagen als privilegierte Vorhaben im Außenbereich grundsätzlich ermöglicht werden soll.

Das beauftragte Planungsbüro und Vertreter der Verwaltung werden den Bürgern den aktuellen Stand des Planentwurfs erläutern. Danach besteht für die Bürger die Gelegenheit, Anregungen vorzubringen.

Stadt Zülpich, 12.05.2015

Albert Bergmann
Bürgermeister

Maler- & Glaserwerkstatt

WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

Der Jahresüberschuss wurde der Gesellschafterin Stadt Zülpich zugerechnet. Die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Am Markt 21, 53909 Zülpich, Raum 205 zu den Bürozeiten vom **16.06.2015 bis zum 19.06.2015** eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02252-52 256 wird gebeten.

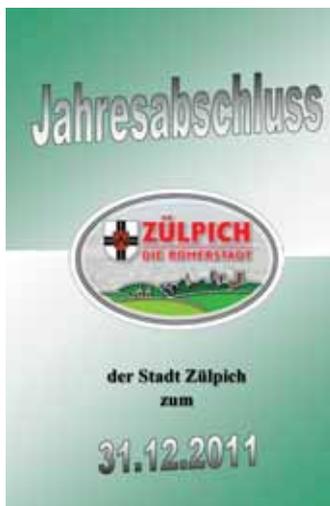
Veröffentlichung des Jahresabschlusses der Stadtentwicklung Zülpich Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2013

Der Abschluss der Stadtentwicklung Zülpich Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2012 wurde von der Gesellschafterversammlung mit einer Bilanzsumme von Euro **41.868,92** und einem Jahresüberschuss von Euro **2.203,91** festgestellt.

Dieser wurde in voller Höhe in das folgende Wirtschaftsjahr vorgetragen. Die bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Am Markt 21, 53909 Zülpich, Raum 205 zu den Bürozeiten vom **16.06.2015 bis zum 19.06.2015** eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02252-52 256 wird gebeten.

Auslegung und Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011



1. Feststellung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Zülpich und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW

Der Rat der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 03.12.2014 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

„Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt Rat der Stadt Zülpich

- den Jahresabschluss gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW förmlich festzustellen,
- den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2011 vorbehaltlos zu entlasten,
- zu beschließen, gem. § 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW den Bilanzverlust 2011

- mit 265,62 € gegen die Bilanzposition „Sonderrücklagen“ und
- mit 3.719.354,84 € gegen die „Allgemeine Rücklage“

zu buchen und d) die Verwaltung zu beauftragen, die Anzeige an die Kommunalaufsicht vorzunehmen.“

2. Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2011

Der Jahresabschluss 2011 mit Anlagen wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt ab dem 01.06.2015 bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 123, während folgender Dienstzeiten öffentlich aus:

montags bis freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
montags bis mittwochs	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Darüber hinaus ist der komplette Jahresabschluss 2011 auch auf der Homepage der Stadt Zülpich unter www.zuelpich.de (Rathaus & Politik / Haushalt / Finanzdaten / Jahresabschlüsse) abrufbar.

Zülpich, den 04.05.2015

Albert Bergmann
Bürgermeister

- Öffentliche Bekanntmachung -

BEZIRKSREGIERUNG KÖLN
Dezernat 33 -
Ländliche Entwicklung
Bodenordnung -
FLURBEREINIGUNG BILLIG
Az.: - 33.42-14922 -

50667 Köln, den 30.04.2015
Zeughausstraße 2 - 10
Tel.: 0221-147-2033

Ausführungsanordnung

Im Flurbereinigerungsverfahren Billig, Kreis Euskirchen, wird hiermit die Ausführung des Flurbereinigerungsplanes und seines Nachtrages 1 gemäß § 61 des Flurbereinigerungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), angeordnet.

- Mit dem 01.07.2015 tritt der im Flurbereinigerungsplan und dessen Nachtrag 1 vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen. Damit tritt die im Flurbereinigerungsplan und dessen Nachtrag 1 enthaltene Neuordnung des Eigentums und der sonstigen privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Verhältnisse in Kraft.
- Zum gleichen Zeitpunkt treten die Landabfindungen hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und hinsichtlich der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden, an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen nach Maßgabe der Festsetzungen im Flurbereinigerungsplan und im Nachtrag 1 auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über (§ 68 Abs. 1 FlurbG).
- Der Übergang des Besitzes, der Verwaltung und der Nutzung an den durch den Flurbereinigerungsplan ausgewiesenen neuen Grundstücken wurde bereits durch die vorläufige Besitzeinweisung mit Überleitungsbestimmungen vom 15.05.2007 sowie die Ergänzungsanordnungen zur vorläufigen Besitzeinweisung vom 04.06.2009 und 16.05.2013 geregelt und wird durch diese Ausführungsanordnung aufrecht erhalten. Für alle vom Nachtrag 1 betroffenen Grundstücke, für die der Besitzübergang noch nicht geregelt wurde, ist der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes (siehe Ziffer 1) gleichzeitig der Zeitpunkt des Besitzüberganges.
- Innerhalb von 3 Monaten, vom ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Verwaltungsaktes an gerechnet, können mangels einer Einigung zwischen den Vertragspartnern bei der Bezirksregierung Köln folgende Festsetzungen gemäß § 71 FlurbG beantragt werden:
 - Angemessene Verzinsung einer vom Eigentümer zu leistenden Ausgleichszahlung durch den Nießbraucher (§ 69 Satz 2 FlurbG);
 - Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder anderweitiger Ausgleich infolge eines Wertunterschiedes zwischen dem alten und neuen Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG);
 - Auflösung des Pachtverhältnisses infolge wesentlicher Erschwernis der Bewirtschaftung des neuen Pachtbesitzes (§ 70 Abs. 2 FlurbG).Die Anträge zu a) und b) können von beiden Vertragspartnern, der Antrag zu c) kann nur vom Pächter gestellt werden.

Gründe

Der Erlass der Ausführungsanordnung ist gemäß § 61 FlurbG zulässig und gerechtfertigt. Der Flurbereinigerungsplan und dessen Nachtrag 1 sind bestandskräftig und unanfechtbar geworden.

Mit der Ausführung des Flurbereinigerungsplanes und dessen Nachtrag 1 tritt der neue Rechtszustand ein, so dass die Teilnehmer danach eigentumsrechtlich über ihre Abfindungsgrundstücke verfügen können. Die Bezirksregierung Köln – Flurbereinigerungsbehörde – kann um die Berichtigung der öffentlichen Bücher (Grundbuch und Liegenschaftskataster) ersuchen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
50606 Köln**

oder zur Niederschrift bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33,
Blumenthalstraße 33, 50670 Köln**

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Sofern Sie über eine qualifizierte elektronische Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes vom 16. Mai 2001 (BGBl. I S. 876) in der jeweils geltenden Fassung verfügen, können Sie den Rechtsbehelf auch elektronisch einlegen. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der Internet-Seite www.bezreg-koeln.nrw.de unter dem Suchbegriff EGVP.

Hinweise:

- Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.

- Falls die Frist durch einen von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 08.07.2014 (BGBl. I S. 890), wird die sofortige Vollziehung des vorgenannten Verwaltungsaktes angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen den Verwaltungsakt keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist sowohl aus Gründen des öffentlichen Interesses als auch im Interesse der überwiegenden Mehrheit der Beteiligten geboten, da anderenfalls eine reibungslose Abwicklung des Flurbereinigerfahrens gefährdet und der durch die Neuordnung bewirkte landeskulturelle Erfolg verzögert würde. Durch einen längeren Aufschub des Vollzugs der rechtlichen Wirkungen des Flurbereinigerplanes und seines Nachtrages 1 würden voraussichtlich erhebliche Behinderungen im Grundstücksverkehr auftreten. Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung der Ausführungsanordnung kann die Berichtigung der öffentlichen Bücher unmittelbar eingeleitet werden. Diese Interessen überwiegen das Interesse einzelner Beteiligter an der aufschiebenden Wirkung von Ihnen gegebenenfalls eingeleiteter Rechtsbehelfe.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO – beantragt werden bei dem

Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen

– 9a Senat (Flurbereinigergericht) –

Aegidiikirchplatz 5, 48143 Münster.

Der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG/FG – vom 07.11.2012 (GV. NRW. Seite 548) in der jeweils geltenden Fassung eingereicht werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes vom 16. Mai 2001 (BGBl. I S. 876) in der jeweils geltenden Fassung versehen sein und an die elektronische Poststelle des Oberverwaltungsgerichtes übermittelt werden. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte der Internet-Seite <http://www.ovg.nrw.de/> unter dem Suchbegriff EGVP.

Hinweise:

- Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.
- Falls die Frist durch einen von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Im Auftrag

(LS) gez. Fehres
Ltd. Regierungsvermessungsdirektor

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird zusätzlich auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln

http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigerverfahren/billig/index.html veröffentlicht.

Der Bürgermeister informiert

Betriebsfest der Stadtverwaltung Zülpich

Am Mittwoch, 03.06.2015, findet das diesjährige Betriebsfest der Bediensteten der Stadt Zülpich statt.

An diesem Tag bleiben die Büros mit Ausnahme des Standesamtes geschlossen.

Das Standesamt ist für die Beurkundung von Sterbefällen von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr geöffnet. (Eingang Rathausinnenhof)

Wegen des Feiertages (Fronleichnam) am 04.06.2015 ist die Stadtkasse am Dienstag, 02.06.2015, von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für den Barzahlungsverkehr geöffnet.

Zur Baustellensituation in Zülpich-Langendorf:

Das Land Nordrhein-Westfalen führt bis zum 30. Juni 2015 eine Sanierung der Fahrbahndecke auf der Eifelstraße/Bundesstraße 265 durch. Hierfür musste eine Vollsperrung der Eifelstraße in der Ortschaft Langendorf erfolgen, sodass keine direkte Durchfahrt mehr möglich ist.

Die Umleitungen sind wie folgt eingerichtet: Von Zülpich kommend wird der Verkehr vor der Ortsdurchfahrt nach rechts auf die Kreisstraße 30/Richtung Juntersdorf und dann mit der nächsten Biegung nach links über eine Einbahnstraße um Langendorf herum geleitet. Aus der Fahrtrichtung Schleiden kommend wird der Verkehr nach rechts in Richtung Bürvenich und mit der nächsten Biegung nach links über die Antoniusstraße mit einer Einbahnstraße um die Ortschaft herum geführt. Bitte achten Sie auf die Beschilderung vor Ort!

Durch die Baustelle und die Umleitungen ist mit Behinderungen und zeitlichen Verzögerungen zu rechnen.

**Dringend neue/r
Zustellerin/Zusteller
für
Nemmenich und Lüssem
gesucht!**



Telefonische Anfragen unter Tel. 0 24 21/95 24 79-2

SOMMER-AKTION!

1. Juni bis
30. Juni

Über 25 verschiedene

Splittsorten

ab 3,90 €* pro 25 kg Sack

* Preise für größere Mengen auf Anfrage



bei Vorlage
der Fertigungsnennzone
zusätzlich 5% Rabatt
auf Splitt



Findlinge

bis 70% Rabatt
auf ausgezeichnete
Lagerware

Neue Aue 18
52355 Düren-Gürzenich
Tel.: 02421/961380

Dürener Straße 17
52372 Kreuzau
Tel.: 02422/8278



Josef Weiler
& Sohn GmbH

Schützen Sie sich vor den finanziellen Risiken der Pflegebedürftigkeit!



Deutsche PrivatPfleger

Pflege. In besten Händen.

Das Risiko ist hoch zum Pflegefall zu werden. In Deutschland sind über 2 Millionen Menschen pflegebedürftig. Ohne zusätzliche private Vorsorge müssen Sie oder Ihre Kinder im Pflegefall mit hohen monatlichen Kosten rechnen. Falls Ihr Ersparnis aufgebraucht ist, werden Ihre Angehörigen in die Zahlungspflicht genommen. Wirkungsvolle Vorsorge ist daher dringend nötig. Sehen Sie selbst, welche Kosten im Pflegeheim bei Pflegestufe 3 anfallen und wie Sie sich zu einem günstigen Beitrag vor den finanziellen Risiken schützen können:

Beispielrechnung für 50 Jahre – Pflegestufe III Stationär/Pflegeheim

1.500 € pro Monat für nur 12,95 € Monatsbeitrag

durchschnittliche monatliche Pflegekosten	3.200 €
Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung	1.612 €
monatliche Versorgungslücke	1.588 €
Leistungen Deutsche PrivatPfleger (inkl. Beitragsbefreiung ab Pflegestufe I)	1.500 €
Ihr Eigenanteil	88 €
Ihr Monatsbeitrag	12,95 €

Service-Telefon des Münchener Verein
(0 89) 51 52 22 45
Montag–Freitag
8–19 Uhr

Vorteile der Deutschen PrivatPfleger:

- Ohne Altersbegrenzung
- Flexibel gestaltbar nach Ihren Bedürfnissen (Pflegestufe 0–III)
- auch mit staatlicher Förderung
- NEU: Leistungserweiterung ohne erneute Gesundheitsprüfung

Sinnvolle Hilfe für den Ernstfall – Deutsche Pflegekarte

- **NEU: 90 Euro Beratungsgutschein** zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- **Pflege-Hotline** wir beraten und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen
- **24-Stunden-Pflegeplatzgarantie**

Versicherungsträger: Münchener Verein Krankenversicherung a.G.
Pettenkofferstraße 19, 80336 München



Info-Coupon für Ihre Beratung

(bitte ausschneiden)

Ja, ich möchte eine telefonische Beratung mit Angebot zur Deutschen PrivatPfleger. Bitte rufen Sie mich an.

Herr Frau

Vorname und Familienname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Vorwahl, Rufnummer

Geburtsdatum

E-Mail

Bitte ausfüllen und per Post an:

Münchener Verein Krankenversicherung a.G.
Bereich Direktvertrieb
80283 München



STADTRANDERHOLUNG

für Zülpicher Kinder in den Sommerferien

die Stadt Zülpich plant auch in diesem Jahr in den Sommerferien eine Stadtranderholungsmaßnahme durchzuführen. Wie in den vergangenen Jahren soll diese Ferienfreizeit wieder in Eigenregie erfolgen. Dank der Unterstützung zahlreicher Vereine und Institutionen sowie den Spenden der Kreissparkasse Euskirchen und der RWE kann ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten werden.

Die Ferienfreizeit soll in der Zeit vom **20.07. – 07.08.2015** (08:00 Uhr bis 15:30 Uhr) stattfinden.

Teilnehmen können Kinder aus dem Stadtgebiet Zülpich vom 6. Lebensjahr an (die mindestens 2015 ins 1. Schuljahr kommen) bis zum 14. Lebensjahr (einschließlich).

Es besteht auch die Möglichkeit wochenweise teilzunehmen.

In verschiedenen Altersgruppen ist geplant, Spiele und Aktionen vor Ort sowie diverse Ausflugsfahrten z. B. Besuch in Freizeitparks, Wildfreigehege, Spieleland usw., durchzuführen. Das Deutsche Rote Kreuz bietet den Kindern zwei unterhaltsame und erlebnisreiche Tage an. Ein Aktionstag in den Römerthermen Zülpich - Museum der Badekultur- und Umgebung im Wallgraben sowie ein Nachmittag in der städtischen Bücherei runden die Ferienfreizeit ab. So können die Ferien auch für die daheim bleibenden "Zülpicher Kinder" wieder zu einem Erlebnis werden (näheres im anliegenden Programm).

Busfahrten zu Ausflügen, Eintrittsgelder, warmes Mittagessen, Lunchpakete bei Ausflügen, Getränke sowie Spiel- und Bastelmaterial sind im Kostenbeitrag enthalten.

Bei zeitweiliger Nichtteilnahme (Einzeltage) an der Stadtranderholung oder einzelner Veranstaltungen erfolgt keine Kostenerstattung.

Der Stützpunkt für die Ferienfreizeitmaßnahme ist die Karl-von-Lutzenberger-Realschule, Blayer Str. 5 in Zülpich.

Ein Bustransfer morgens und abends zwischen den Ortschaften und dem Stützpunkt findet leider nicht statt.

Die Teilnehmer sind während der Maßnahme unfallversichert.

Der Kostenbeitrag der Eltern für die Ferienmaßnahme beträgt:

Jahresbruttoeinkommen aufgrund Selbsteinschätzung der Haushaltsmitglieder

	1. Kind	Geschwister
bis 15.000,00 €	90,00 € (*Zuschuss 10,00 €)	70,00 € (*Zuschuss 10,00 €)
bis 25.000,00 €	150,00 €	130,00 €
bis 37.000,00 €	220,00 €	220,00 €
über 37.000,00 €	270,00 €	270,00 €

Bei wochenweiser Teilnahme wird der Beitrag entsprechend gedrittelt.

(*Die untere Einkommensgruppe erhält für ihre teilnehmenden Kinder einen Zuschuss aus dem Spendentopf „Zülpich hält zusammen“ in Höhe von 10,00 Euro. - hierzu ist kein Zuschussantrag erforderlich -)

Für Empfänger/innen von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld

Ab dem 1. Januar 2011 erhalten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben ihrem monatlichen Regelbedarf **auf Antrag** auch sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von mtl. bis zu 10,00 Euro. Hierzu zählen unter anderem Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen im sportlichen, künstlerischen, kulturellen und sozialen Bereich. Hierzu gehört also auch die Ferienfreizeit.

Empfänger/innen von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld können ihre Anträge in den jeweils zuständigen Standorten des Jobcenters EU-aktiv abgeben.

Für Kinder und Jugendliche, die Wohngeld, Kinderzuschlag oder Sozialhilfe beziehen, ist die Kreisverwaltung Euskirchen, Abteilung 50, Soziales, zuständig. Anträge können jedoch beim Sozialamt der Stadt Zülpich abgeholt und wieder abgegeben werden. Von dort werden sie an die Kreisverwaltung weitergeleitet.

Der Kostenbeitrag ist zunächst in voller Höhe zu entrichten. Der Zuschuss wird nach der Maßnahme erstattet. Es wird darauf hingewiesen, dass die Erstattung aus den Leistungen Bildung und Teilhabe aufgrund des zu erwartenden Antragsaufkommens einige Zeit in Anspruch nehmen wird, da die Bearbeitung teilweise vom Kreis Euskirchen und teilweise vom Jobcenter in Mechernich erfolgt.

Die Elternbeiträge sind bis zum Beginn der Maßnahme bei der Stadtkasse Zülpich einzuzahlen bzw. zu überweisen. Sollte dies nicht erfolgen, können die angemeldeten Kinder nicht teilnehmen.

Weitere Fragen können noch im Rahmen eines Elternabends besprochen werden; ein entsprechender Termin hierzu wird noch bekannt gegeben.

Das Anmeldeverfahren beginnt am 01.06.2015 und endet am 04.07.2015

Anmeldeformulare (siehe Anlage) für eine Teilnahme erhalten Sie auch ab dem 1. Juni 2015 bei der Stadtverwaltung Zülpich - Team 303 -, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 12 oder an der Zentrale.

Beachten Sie hierzu auch die Internetseite der Stadt Zülpich (www.zuelpich.de).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Stollenwerk unter der Rufnummer (0 22 52) 5 22 04 gerne zur Verfügung. Hier erhalten Sie auch weitere Anmeldeformulare.

Es grüßt Sie herzlich
Albert Bergmann

Programm 2015 Zülpich

1. Woche

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
20.07.15	21.07.15	22.07.15	23.07.15	24.07.15
Eröffnung der Spielewochen am Stützpunkt	Ein Tag beim Roten Kreuz in Zülpich	Besuch im Bubenheimer Spieleland	Gartenschaupark und Stützpunkt	Wild-Freizeitpark Klotten/Cochem

2. Woche

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
27.07.15	28.07.15	29.07.15	30.07.15	31.07.15
Wildfreigehege Hellenthal	Badespaß im Schwimmbad	vormittags Spiel und Spaß am Stützpunkt und Sajus und nachmittags für Leseratten in die Bücherei	Allerlei am Stützpunkt "Wir sind kreativ"	Panoramapark Kirchhundem/Sauerland

3. Woche

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
03.08.15	04.08.15	05.08.15	06.08.15	07.08.15
Ausflug zum Irrland nach Kevelar-Twisteden	Römerthermen Zülpich Museum d. Badekultur und Umgebung	Mit dem Roten Kreuz nach Vogelsang	Gartenschaupark nachmittags Vorbereitung Abschlussfest	Abschlussfest mit Eltern & Geschwistern am Stützpunkt

Änderungen vorbehalten! Bei Ausflügen spätere Rückkehr möglich!

A N M E L D U N G

für die Stadtranderholungsmaßnahme der Stadt Zülpich in der Zeit vom 20.07. - 07.08.2015

***Bitte alle Fragen beantworten und für jedes teilnehmende Kind eine gesonderte Anmeldung ausfüllen!**

Ich, Herr/Frau _____ geb. am _____,
wohnhaft 53909 Zülpich, _____ Str. _____,
Telefon: _____ Handy: _____
melde hiermit verbindlich die Teilnahme meines Kindes,
_____ geb. am _____,
an der Stadtranderholungsmaßnahme der Stadt Zülpich an:

1. Woche: 2. Woche: 3. Woche: Gesamte Zeit:

Wie viele Geschwister nehmen außerdem teil: Anzahl _____ () keine

Mein Kind darf uneingeschränkt teilnehmen an:

a) Bade- und Schwimmveranstaltungen ja nein

Mein Kind ist Schwimmer Nichtschwimmer
ALS SCHWIMMER GILT, WER DAS DEUTSCHE JUGENDSCHWIMMABZEICHEN IN
BRONZE VORWEIST.

b) Spielveranstaltungen ja nein

c) sonstige Sportveranstaltungen ja nein

Mein Kind hat eine Tetanusspritze erhalten ja nein
wenn ja, wann ? _____

Mein Kind hat eine Allergie ja nein
wenn ja, wogegen ? _____

Mein Kind ist haftpflichtversichert bei _____

Mein Kind ist krankenversichert bei _____

Die Gruppenleiter bzw. Betreuer sind berechtigt, meinem Kind Anweisungen zur Ordnungshaltung zu erteilen. Sollte mein Kind den Anweisungen nicht Folge leisten, kann es evtl. von der weiteren Teilnahme an der Stadtranderholungsmaßnahme ausgeschlossen werden.

- Anmeldungen werden bis 04.07.2015 entgegengenommen -

Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende Einkommensgruppe an

Bruttojahreseinkommen der Haushaltsmitglieder:

Betrag bis:	1. Kind	Geschwister
<input type="radio"/> 15.000,00 €	90,00 € (*Zuschuss 10,00 €)	70,00 € (*Zuschuss 10,00 €)
<input type="radio"/> 25.000,00 €	150,00 €	130,00 €
<input type="radio"/> 37.000,00 €	220,00 €	220,00 €
<input type="radio"/> über 37.000,00 €	270,00 €	270,00 €

Bei wochenweiser Teilnahme wird der Beitrag entsprechend gedrittelt!

(*Die untere Einkommensgruppe erhält für ihr/e Kind/er einen Zuschuss aus dem Spendentopf „Zülpich hält zusammen“ in Höhe von 10,00 Euro - hierzu ist kein Zuschussantrag erforderlich -
- Bitte Bankverbindung angeben) !

Für Empfänger/innen von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld

Ab dem 1. Januar 2011 erhalten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben ihrem monatlichen Regelbedarf auf Antrag auch sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von mtl. bis zu 10,00 Euro. Hierzu zählen unter anderem Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen im sportlichen, künstlerischen, kulturellen und sozialen Bereich. Hierzu gehört also auch die Ferienfreizeit.

Empfänger/innen von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld können ihre Anträge in den jeweils zuständigen Standorten des Jobcenters EU-aktiv abgeben.

Für Kinder und Jugendliche, die Wohngeld, Kinderzuschlag oder Sozialhilfe beziehen, ist die Kreisverwaltung Euskirchen, Abteilung 50, Soziales, zuständig. Anträge können jedoch beim Sozialamt der Stadt Zülpich abgeholt und wieder abgegeben werden. Von dort werden sie an die Kreisverwaltung weitergeleitet. - Bitte Bankverbindung angeben !

Leistungen für Bildung und Teilhabe wurden beantragt bei: Kreis Euskirchen/Jobcenter Mechernich
(nicht zutreffende Behörde bitte streichen !)

Bankverbindung bei Zuschuss aus „Zülpich hält zusammen und bei Leistungen aus Bildung und Teilhabe:

Bankinstitut: _____

Bankleitzahl: _____

Kontonummer: _____

Der Kostenbeitrag ist zunächst in voller Höhe zu entrichten. Der Zuschuss wird nach der Maßnahme erstattet. Es wird darauf hingewiesen, dass die Erstattung aus den Leistungen Bildung und Teilhabe aufgrund des zu erwartenden Antragsaufkommens einige Zeit in Anspruch nehmen wird, da die Bearbeitung teilweise vom Kreis Euskirchen und teilweise vom Jobcenter in Mechernich erfolgt.

Den Kostenbeitrag in Höhe von _____ € werde ich nach Aufforderung **vor Beginn** der Ferienmaßnahme **bis zum 17.07.2015** an die Zahlstelle der Stadt Zülpich überweisen. Ansonsten kann mein Kind an der Ferienmaßnahme nicht teilnehmen. Bei zeitweiliger Nichtteilnahme (Einzeltage) an der Stadtranderholung oder einzelner Veranstaltungen erhalte ich keine Kostenrückerstattung.

Ich versichere hiermit ausdrücklich, dass mein Kind an der Ferienmaßnahme nur teilnimmt, wenn es frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Bei späterer Nichtteilnahme bitte **unbedingt** rechtzeitig absagen!

Zülpich,

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse

Mo, 21.09.2015 von 17.00 bis 19.00 Uhr



Im Franken-Gymnasium Zülpich, Kellenweg 14, 53909 Zülpich

Ausbildung, Studium oder doch ein freiwilliges soziales Jahr? Jugendliche müssen sich schon frühzeitig entscheiden, wie es nach der Schule weitergehen soll. Mit Informationsständen, Vorträgen und praktischen Demonstrationen handwerklichen Könnens bietet die Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse hierbei eine wertvolle Hilfestellung.

Die Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse wird von der Stadt Zülpich organisiert und findet mit Unterstützung der weiterführenden Schulen, dem Arbeitsamt und dem Initiator der Börse Dr. Peter Kramp, Generaldirektor von „Smurfit Kappa Recycled Paper Europe“, statt.

Sie möchten sich als Zülpicher Industrie- und Handwerksbetrieb oder Einrichtung an der Börse beteiligen? Dann sprechen Sie uns gerne an! Herzlich willkommen sind auch alle Eltern, die ihr Kind bei der Berufswahl unterstützen möchten.

Wir freuen uns auf Euren und Ihren Besuch!

Informationsstände zu:

- Ausbildungs-berufen
- Voraussetzungen
- Bewerbungsverfahren
- dualem Studium
- Studiengängen
- akademischen Berufen

Zusätzlich: berufliche Praxis mit handwerklichen Demonstrationen von Betrieben.

Infos für Betriebe zu Ablauf und Planung bei:

Sabine Schumacher

Tel. 02252-32268

Jürgen Freuß

Tel. 02252-32217



E-Mail: sschumacher@stadt-zuelpich.de

E-Mail: jpreuss@stadt-zuelpich.de

Eine perfekte Hilfestellung für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 10 sowie der Sekundarstufe II!

Sommerzeit - Badespaß

Befüllung von privaten Schwimmbecken – Abwassergebühren

Bei der Anschaffung von privaten Schwimmbecken stellt sich dem Gebührenzahler immer wieder die Frage, ob für die Wassermengen, die in den Pool eingefüllt werden auch Abwassergebühren, insbesondere Schmutzwassergebühren, anfallen.

Die Schwimmbecken werden teils unterschiedlich betrieben. Zum einen ist es üblich, größere Becken einmal zu befüllen und das Wasser über mehrere Jahre in den Becken zu belassen. Das Wasser wird dann aber mit chemischen Mittel behandelt, um z. B. eine Verkeimung zu verhindern (z. B. durch Chlorung). Dies erfolgt auch dann, wenn das im Becken befindliche Wasser in einer entsprechenden Anlage gefiltert wird. Filter eignen sich nur dazu, Schwebstoffe bis zu einer gewissen Größenordnung aus dem Wasser zu entfernen.

Das in den Becken befindliche Wasser wird durch den Menschen entsprechend genutzt und dadurch in seinen Eigenschaften auch entsprechend geändert. Die Änderung der Eigenschaft des Wassers muß nicht erheblich sein. Der Bundesgerichtshof beschreibt als Abwasser eine Flüssigkeit, die infolge einer Beeinflussung in seiner Brauchbarkeit gemindert worden ist und deshalb abgeleitet werden soll. Das Oberverwaltungsgericht Münster hat in seinem Urteil vom 12.11.1984 (ZfV 1985,197) dargelegt, dass für die Einstufung als Abwasser der Ursprung, die Verwendungsmöglichkeit, der Schadstoffgehalt sowie die Höhe des Wasseranteils der Flüssigkeit unerheblich sind. Abwasser ist nach vom v. g. Urteil sämtliches Wasser, welches infolge einer Beeinflussung in seinen Eigenschaften verändert worden ist.

Weiterhin differenziert § 51 Abs. 1 IWRG das Abwasser in Schmutzwasser und Niederschlagswasser. Unter dem Begriff Schmutzwasser ist das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser bestimmt. Schwimmbadwasser ist eindeutig dieser Definition zuzuordnen, da es alleine schon durch das Baden im Schwimmbad in seinen Eigenschaften verändert wird (insbesondere auch aus hygienischer Sicht) und auch teils erwärmt ist. Dabei ist noch nicht einmal ausschlaggebend, dass das Schwimmbadwasser z. B. durch Chlor desinfiziert wird. **Alleine durch den menschlichen Gebrauch erfüllt das Schwimmbadwasser den Begriff des Schmutzwassers.**

Entsprechend dieser Darlegungen ist das in Schwimmbecken befindliche Wasser als Abwasser einzustufen. Alleine durch die Zugabe von Chlor oder durch Badende wird das Schwimmbadwasser bereits in seiner Eigenschaft (ob chemisch oder biologisch)

verändert. Frischwasser, welches zur Befüllung der Schwimmbecken verwendet worden ist, ist daher vom Frischwasserabzug grundsätzlich ausgeschlossen, weil es als Schmutzwasser im Sinne des § 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WHG zu entsorgen ist. Insbesondere kann dieses Beckenwasser, was regelmäßig unter anderen Zusatzstoffen wie etwa Chlor versetzt ist, nicht zur Garten- und Grünanlagenbewässerung eingesetzt werden, weil dieses als eine gesetzeswidrige Schmutzwasserbeseitigung anzusehen ist. Insofern besteht auch eine Abwasserbeseitigungspflicht der zuständigen Gemeinde, eine andere Verfahrensweise ist nicht gesetzeskonform.

Mit diesen Ausführungen wird klargestellt, dass Wasser aus Schwimmbecken in jedem Fall als Abwasser zu behandeln ist, d. h. bei Entleerung des Beckens der öffentlichen Kanalisation zuzuführen ist und hierfür folglich Abwassergebühren (Schmutzwassergebühren) zu zahlen sind.

Alle Betreiber eines Schwimmbeckens werden hiermit aufgefordert, im vorstehenden Sinne zu verfahren. Zuwiderhandlungen werden mit Ordnungsgeld geahndet.

Soweit eine Entsorgung über die grundstücksmäßige Kanalisation nicht möglich ist, kann unsererseits, auf vorherigen Antrag hin, die unmittelbare Einleitung in die öffentliche Abwasserleitung (z. B. Einleitung in einen Straßeneinlaufschacht mittels Pumpe) zugelassen werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Bausch, Tel. 52-285 gerne zur Verfügung

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.400 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Ausstellung der neuen Editionen der Griffelkunst-Vereinigung 357./358. Bilderwahl, Frühjahr 2015

Die Griffelkunst-Vereinigung lädt auch in diesem Frühjahr alle Mitglieder und Kunst-Interessierte zu den deutschlandweiten Ausstellungen der neuen Editionen ein.

Am 6. Juni und 7. Juni kann die Ausstellung in der galerie picaflor c/o Wattlers Wein Welt Bergheimer Str. 1 in 53909 Zülpich besichtigt werden:
Samstag, 6. Juni, von 10 – 14 Uhr, Sonntag, 7. Juni, von 11-14 Uhr.

In diesem Jahr feiert die **griffelkunst** ihren 90. Geburtstag mit einer hochkarätigen künstlerischen Auswahl. Der Bildhauer **Stephan Balkenhol** ist einer der Künstler, dessen Arbeiten seit Anfang der Neunzigerjahre zu den beliebtesten Editionen zählen. Auf die Einladung der **griffelkunst** hin hat er als Jubiläumsblatt ein sehr ausdrucksstarkes Bildnis eines jungen Mannes in seinem typischen Duktus gezeichnet und als Lithographie gedruckt. Dazu geben wir das Werkverzeichnis seiner gesamten Druckgraphik und Photoeditionen heraus.



Die Frühjahrswahl startet äußerst lebendig, technisch wie motivisch vielschichtig, und setzt ungewohnt kraftvolle, farbige Akzente. Mit **Jana Gunstheimer** stellt die **griffelkunst** eine junge Künstlerin aus Jena vor, die ihre humorvollen Zeichnungen in Radierungen übersetzt hat. **Christoph Ruckhäberle** gehört zu den bekannten Leipziger Künstlerpersönlichkeiten, der sich bereits durch den Lubok-Verlag für Künstlerbücher einen Namen gemacht hat und der vor allem für die Technik des Linoldrucks steht. Das Bildpersonal von **Heike Kati Barath** ist sicher eines der ungewöhnlichsten und schrägsten in der zeitgenössischen Kunst. Im Siebdruck zeigt sie skurrile Typen und Köpfe, die zwischen kindlicher Unschuld und böse Abgründigem changieren. **Ruth May** hat im Zuge des neu eingerichteten Druckgraphik-Stipendiums der **griffelkunst** eine Serie von



sieben Lithographien entwickelt, in denen sie eine eigene, rätselhaft kreatürliche Tier-Morphologie erfindet. **Tobias Zielony**, der zeitgleich im deutschen Pavillon auf der Biennale di Venezia gezeigt wird, hat sechs Photographien aus seiner Serie »Jenny Jenny« über Straßenprostitution in Berlin für seine Griffelkunst-Edition ausgewählt. **Toni Schneiders** graphisch streng komponierte Schwarzweiß-Photos ergänzen den Bereich historische Photographie auf hohem künstlerischem Niveau.



In der Projekt-Reihe stehen zwei großformatige Heliogravüren von **Roland Schappert** zur Auswahl. Seine opulenten Text-Bild-Montagen sind als zwei ungewöhnlich große, mit Aquatinta bearbeitete Heliogravüren gedruckt worden. Als weiteres Einzelblatt ist **Sonja Alhäuser** mit einer bildgewaltigen, dreifarbigem Lithographie vertreten, die uns mit einem zeitgenössisch-barocken Höllenschlund konfrontiert.



Informationen unter:

Tel.: 02252-4073, Heinz Wattler oder direkt an info@cwv.de

Für nähere Informationen und Bildmaterial setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Griffelkunst-Vereinigung Hamburg e. V.

Seilerstr. 42, 20359 Hamburg

Tel. 040-300931-15

info@griffelkunst.de / www.griffelkunst.de

Aus gegebenem Anlass informiert das Ordnungsamt:



Wann man seinen Rasenmäher -und andere Geräte- nicht nutzen darf und nicht nutzen soll!

Alle Jahre wieder . . . wird ab der Zeit des beginnenden Frühlings fast überall der während des Winters eingemottete Rasenmäher herausgeholt und aktiviert. **Doch Achtung** selbigen darf man wegen des dadurch verursachten Lärms nicht nach Belieben nutzen, hierfür hat der Gesetzgeber ganz klare Regelungen getroffen.

Schon zum 06.09.2002 ist die frühere Rasenmäherlärm-Verordnung durch eine neue Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung abgelöst worden. Davon tangiert sind 57 listenmäßig aufgeführte Maschinen bzw. Geräte, u.a. auch der **Rasenmäher**.

Demnach dürfen

- in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten (§§ 3, 4 und 4 a Baunutzungs-Verordnung – BauNVO),
- in Kleinsiedlungsgebieten (§ 2 BauNVO) und
- in Kur- und Klinikgebieten, in Gebieten der Fremdbeherbergung (§ 11 BauNVO) sowie Sondergebieten, die der Erholung dienen,

also praktisch in allen Ortsbereichen, solche Maschinen/Geräte an Sonn- und Feiertagen grundsätzlich überhaupt nicht und an Werktagen zwischen abends 20.00 bis morgens 07.00 Uhr ebenfalls nicht betrieben werden.

Für besonders laute Gerätegruppen gibt es darüber hinaus weitere zeitliche Betriebseinschränkungen. Sie sind an Werktagen auch zusätzlich nicht von 07.00 bis 09.00 Uhr, von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 17.00 bis 20.00 Uhr einzusetzen. Es handelt sich dabei um Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser sowie Laubsammler.

Zu widerhandlungen stellen nach § 9 Abs. 2 Nr. 1 der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung Ordnungswidrigkeiten dar, die gemäß § 117 Ordnungswidrigkeitengesetz (OwiG) mit einer Geldbuße bis zu **5.000 €** geahndet werden können.

Unabhängig von diesen rechtlichen Vorgaben sollte man im Rahmen eines guten nachbarschaftlichen Miteinanders seinen Rasenmäher aber trotzdem nicht unbedingt während der Mittagszeit - also etwa 13.00 bis 15.00 Uhr- anschalten, da doch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, insbesondere ältere Menschen sowie Kleinkinder, diese Stunden zur Ruhe bzw. zu einem kurzen Schlaf nutzen.

Wohl gemerkt: Das ist keine gesetzliche Verpflichtung, sondern viel mehr ein gut gemeinter Ratschlag! Wenn er allgemein beherzigt wird, wäre ein Grund zu unnötigem Ärger aus der Welt geschafft.

In Vertretung:

Hürtgen
Beigeordneter



Seit Jahren bietet **Frau Marion Fröhling** aus Mechenich Tierfutter und Bedarfsartikel für Hunde, Katzen und andere Tiere auf dem Zülpicher Wochenmarkt an. Mit Nahrung aus Ihrem Shop können Sie den Napf Ihres Tieres füllen! Preisgünstig und gut.



Neben Hundenäpfen für Schlinger, Futterrauswerfer und normale Fresser, führt Frau Fröhling die Tiernahrung von Josera, Vollmer's, Greenhound, Grau, Dibo und Regal. Trockenfutter und Nassfutter. Straussenfutter für hypoallergene und sensible Hunde. Für alle Rassen, Größen und Empfindsamkeiten. Vom Welpen bis zum Senior: Naturgetrocknete Kauartikel vom Rind, Schwein, Lamm, Ochse und Huhn runden den natürlichen Nahrungsbedarf Ihres Tieres ab.

Für den Rest des Hundetages ist auch gesorgt. Mit Halsbändern, Geschirren und Leinen aus Nylon, Leder und robustem Felle. Trainingszubehör sowie intelligentes Spielzeug aus Holz. Und wenn Ihr Hund dann müde ist, sind unsere bequemen und exklusiven Hundebetten, Decken und Kissen zum Relaxen da. Es wird auch andere Tiernahrung, z. B. Katzenfutter angeboten.

Kommen Sie und schauen Sie einmal rein.



Seit nahezu vier Jahrzehnten werden auf dem Zülpicher Wochenmarkt frische Gemüsewaren angeboten. **Herr Heinz Hullmann** ist seit Jahren auf dem Zülpicher Wochenmarkt bekannt für frische Waren aus der Region. Außerdem betreibt er Handel, Import und Export: Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Landwirtschaftliche Betriebe, Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Rohstoffe. **Frisches Obst und Gemüse** gibt es auf dem Wochenmarkt in Zülpich immer von 08 Uhr bis 13 Uhr.



Das **Suppentheater von Frau Simone Grünewald** erfreut viele, die morgens oder zur Mittagszeit eine frische Suppe bevorzugen. Auf dem Zülpicher Wochenmarkt ist sie seit Jahren aktiv. Es gibt z. B. Erbseneintopf mit Wiener Wurst, Linseneintopf mit Mettwurst oder aber auch Hähnchencurry mit Reis. Übrigens gibt es auch alles im Glas oder auch to go, alles auch zum Mitnehmen. Schauen Sie vorbei.

Schiedsfrauen für den Schiedsamsbezirk Zülpich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke
In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr. 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):

Frau Jeannine Lehser
Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952

ACHTUNG !!! TERMINE AMTSBLATT 2015

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen
Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf. Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u.a. Adresse einzureichen. Der **Redaktionsschluss** ist immer **dienstags**. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigelegt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** beizufügen. Diese Dateien können Sie per **E-Mail** an die Stadtverwaltung senden.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der jeweiligen Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 – 211, E-Mail: amtsblatt@stadt-zuelpich.de

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
09.06.2015	19.06.2015
07.07.2015	17.07.2015
04.08.2015	14.08.2015
15.09.2015	25.09.2015
20.10.2015	30.10.2015
10.11.2015	20.11.2015
08.12.2015	18.12.2015

Änderungen vorbehalten!!!

Außensprechtag der Schwerbehindertenabteilung

Die Abteilung 50 (Schwerbehindertenrecht - ehemaliges Versorgungsamt) des Kreises Euskirchen lädt zum nächsten Außensprechtag ein.

Dieser Außensprechtag soll am Dienstag, den 09.06.2015 von 08.00 – 12.00 Uhr in der

**Stadtverwaltung Schleiden
Blankenheimer Straße 2
Zimmer 29 (Kfz-Zulassung)
53937 Schleiden
stattfinden.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wichtiger Hinweis:

Die Außensprechtage finden seit Januar 2015 immer am 2. Dienstag im Monat statt.

**ORTHOPÄDIE-
TECHNIK**

GÖHR

**REHA-
HILFEN**

Konstruktion und Herstellung

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehahilfen.de



Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehahilfen.de



Störfallnummern

Störung von:	Ver- bzw. Versorgungsunternehmen	Störungsmeldungen (24 Std.) an:
Strom / Straßenbeleuchtung	Westnetz Für Straßenbeleuchtung: 02251 / 704-361 (während der Dienstzeiten)	0800 / 4112244
Telefon	Telekom	0800 / 3302000
Gas	Regionalgas Euskirchen	02251 / 3222 oder 0800 / 3223222
Wasser	Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden <i>(Füssenich, Geich, Juntersdorf)</i>	02424 / 940222
	Wasserleitungszweckverband Gödersheim <i>(Bürvenich, Eppenich, Langendorf)</i>	02424 / 940222
	Verbandswasserwerk Euskirchen <i>(alle anderen Ortschaften)</i>	02251 / 79150
Kanal	Erftverband	02271 / 880
Weitere wichtige Rufnummern:		
	Polizei / Notruf	110
	Polizei Zülpich	02252/950169
	Polizei Euskirchen	02251/7990
	Feuerwehr	112
	Informationszentrale bei Vergiftungen	0228 / 19240
	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

50 Jahre im öffentlichen Dienst:

Karl-Heinz Gottelt feierte im Rathaus Zülpich



Am 01. April 2015 feierte Karl-Heinz Gottelt sein 50. Dienstjubiläum im großen Sitzungssaal des Rathauses gemeinsam mit dem Verwaltungsvorstand der Stadt Zülpich, Kolleginnen und Kollegen sowie ehemaligen Mitarbeitern des Rathauses. Karl-Heinz Gottelt trat am 01. April 1965 als Kanzleilehrling beim Amtsgericht Euskirchen in den öffentlichen Dienst ein, wo er nach der Lehre bis 1970 für das Grundbuchamt und bis 1972 als Justizassistentenwärter tätig war. Im Jahr 1972 wurde er durch seine erfolgreiche Laufbahnprüfung in den mittleren Justizdienst erhoben. Am 01. April 1972 nahm der gebürtige Ülpenicher seine Arbeit bei der Stadt Zülpich auf. 1978 wurde er Beamter auf Lebenszeit und stieg 1988 in den gehobenen, nichttechnischen Dienst auf. Im Verlauf seiner Karriere war Karl-Heinz Gottelt in mehreren Bereichen tätig. Karl-Heinz Gottelt ist Leiter des Teams 302, das sich für die Schulen, Kindergärten, Sport- und Spielplätze sowie die Sportstätten und -hallen verantwortlich zeichnet. Darüber hinaus galt seine Leidenschaft stets den Wahlen.

Bürgermeister Albert Bergmann bedankte sich bei Karl-Heinz Gottelt für seine jahrzehntelange Arbeit und die Zusammenarbeit bei der Stadt Zülpich. „Karl-Heinz Gottelt ist in Zülpich der Mann für die Wahlen. Alle Bürgermeister haben dies zu schätzen gewusst. Denn die Wahlen in Zülpich stimmten unter der Leitung von Karl-Heinz Gottelt immer. Zu keiner Zeit gab es Widersprüche oder musste nachgezählt werden“, sagt Albert Bergmann.

In seinem letzten Dienstjahr bei der Stadt Zülpich wird Karl-Heinz Gottelt die Bürgermeisterwahl am So, 13. September 2015 organisieren. Seine letzte Wahl wird die insgesamt 30. Wahl sein, die Karl-Heinz Gottelt organisiert hat.

Nora Schmitz und Sebastian Müller siegten in der Laufarena Römerstadt

Zülpicher Chlodwiglauf war bei bestem Wetter mal wieder ein gelungenes Familienevent

Jung und Alt (die jüngste Teilnehmerin waren gerade mal 3 Jahre alt, der älteste Teilnehmer war 76 Jahre), Geschwister, Mütter und Väter, Omas und Opas, Lehrerinnen und Lehrer sowie viele Zülpicher Bürger bevölkerten den Marktplatz und die gesamte Innenstadt bei der 11. Ausgabe des Zülpicher Chlodwiglaufes und machten aus der Veranstaltung wieder ein echtes Familienevent. In enger Kooperation mit der Stadt Zülpich hat das Orga-Team der Leichtathletik-Abteilung des TuS Chlodwig Zülpich diese nun schon traditionelle, beliebte Laufveranstaltung vorbereitet, und mit rund 70 Mitarbeitern und dank der Mithilfe von Polizei, Feuerwehr, DRK und der Stadt Zülpich erfolgreich ausgerichtet.



Großes Gedränge herrschte am Start der Bambinis.

Insgesamt rund 1300 Startnummern wurden von den Organisatoren für die von Smurfit Kappa Zülpich Papier und der „Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte aktiv“ gesponserten Veranstaltung vorbereitet.

1000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene erreichten das Ziel vor dem Rathaus. Die 10 Zülpicher Schulen stellten mit 681 Teilnehmern wieder das Gro der Teilnehmer. Dies wird Smurfit Kappa Zülpich Papier GmbH auch in diesem Jahr wieder mit Spendenschecks für die Zülpicher Schulen in Höhe von insgesamt 3.142 € honorieren.

In der „Laufarena Römerstadt“ mit Ziel vor dem Rathaus wurde auch in diesem Jahr ein Wertungslauf für die Eifelcup-Serie ausgetragen. Gesamtsieger in Zülpich wurde Sebastian Müller. Als schnellste Frau kam die in der Eifelcup-Wertung führende Nora Schmitz ins Ziel. Insgesamt beteiligten sich am Eifelcup-Lauf 22 Frauen und 87 Männer.



Die drei Erstplatzierten in der Männer-Wertung von links Krischer, Müller und Schneider waren schon am Start in der 1. Reihe.

Nora Schmitz, die Siegerin in der Frauenwertung.

Auch die „Hobbyläufer“ konnten ihre Kondition unter Beweis stellen. Für sie war der Jedermannlauf über 5,4 km im Programm. Über diese Distanz erreichten 210 Jedermann das Ziel.

Eine Großveranstaltung, wie es der Zülpicher Chlodwiglauf ist, kann nicht ohne Sponsoren und viele, viele Helfer auskommen. Wir bedanken uns bei Smurfit Kappa Zülpich Papier, den Mitgliedern der Aktionsgemeinschaft Zülpicher Fachgeschäfte aktiv, bei der Spedition Reinhold für die Gestellung der LKW-Bühne, bei den HJK für den Toilettenwagen, bei den Radfahrern, bei den Beamten der Polizeiweiche Zülpich, bei der Freiw. Feuerwehr Zülpich, beim DRK, bei den Kuchen Spendern und Fotografen sowie bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch im nächsten Jahr beim 12. Zülpicher Chlodwiglauf wieder auf diesen Pool zurückgreifen könnten.



Scheckübergabe am 19.05.2015 an die Vertreter der Zülpicher Schulen. Alle Ergebnisse sind im Internet unter www.tuszueplich-leichtathletik.de oder www.zueplich.de >Sport und Kultur >Chlodwiglauf >Ergebnisse zu finden.

KINDERLADEN

UMSONSTLADEN für Kindersachen in Zülpich



Theodor-Heuß-Str. 1 (Erdgeschoss, Wohnung rechts)

Neue Öffnungszeiten im Kinderladen!

Aus organisatorischen Gründen mussten die Öffnungszeiten des Kinderladens von Montag auf Donnerstag verlegt werden.

Abgabe und Annahme

Jeden Donnerstag von 10:00 – 12:30 Uhr (und nach Vereinbarung 02252/3987) Theodor-Heuß-Str.1 (Erdgeschoss, Wohnung rechts)

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für Ihr großes Engagement bedanken!

Kontakt

Marion Linden-Knack, Dipl. Sozialpädagogin
Email: mlindenknack@stadt-zueplich.de

Tel. 02252/ 52218, im Rathaus, Raum 128
Mo 08:30 – 11:00 Uhr und Do 14:00 – 17:00 Uhr

Tel. 02252/ 309174, im Jugendzentrum SAJUS
Mo 14:00 – 17:00 und Mi 09:00 – 12:30 Uhr

Runder Tisch Flüchtlingsarbeit

Der „Runde Tisch Flüchtlingsarbeit“ sucht

- Ehrenamtliche, die Flüchtlinge unterstützen oder anlernen, Fahrräder zu reparieren (ein Werkraum steht zur Verfügung)
- Ehrenamtliche, die unser Team für das 14tägige Begegnungscafé unterstützen
- Gartengeräte und Pflanzgefäße, um in Weiler ein kleines Beet anzulegen und Tomaten zu ziehen

Interessenten melden sich bei Frau Marianne Komp,
ehrenamt@st-peter-zueplich.de oder 02252-2322.

Klaus Kirmas, Sprecher des „Runden Tisch Flüchtlingsarbeit“

Malakademie Atelier Ma-Lu VHS Rur-Eifel

Malkurse nach Gary Jenkins und Bob Ross®
Am Wolfsgraben 2 · 52391 Vettweiß-Soller



Kurse in Acryl und Ölmalerei
für Anfänger und Fortgeschrittene.
Landschaftsmalerei, Blumenmalerei,
Wildtiere und von Modern Art bis Abstrakt.

Marie-Luise Klein

- Certified Gary Jenkins Master Art Teacher
- Certified Bob Ross Instructor CRI/CRFI/CRWI®

Anmeldung u. Info: Marie-Luise Klein
Tel. 02424 7489 · Mobil 0163 5593059
eMail: a_mklein@t-online.de

www.ma-lu-kl.de

Wallfahrt zum Kloster Arnstein Sonntag, 14. Juni 2015

Abfahrt ab Zülpich
Markt, ca. 6.45 Uhr,

Preis pro Person

16,00 €

Fahrt zum Modezentrum **Adler** nach Mönchengladbach

Dienstag, 14. Juli 2015

Abfahrt ab Zülpich
Hotel Europa, 12.30 Uhr,
weitere Orte auf Anfrage
Rückfahrt ca. 17.30 Uhr

15,00 €

pro Person
inkl. Kaffeegedeck

Saisonabschlussreise

Wallis mit Glacier – Express
vom 04.11 – 08.11.2015

Preis pro Person im DZ
395,00 €



THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52/24 16 · Telefax: 0 22 52/8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

42. Zülpicher Straßenmarkt

6. Juni und 7. Juni 2015
Verkaufsoffener Samstag
und Sonntag bis 18.00 Uhr



ZÜL

DIE RÖ



42. Straßenmarkt in Zülpich

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes der Stadt Zülpich, am 6. und 7. Juni 2015 ist es wieder so weit:

In Zülpich findet der 42. Straßenmarkt statt.

Selbstverständlich gibt es, wie in jedem Jahr, ein tolles Programm und viele Überraschungen warten auf SIE.

Besonderes Highlight ist in diesem Jahr die Feier der „Blauen Funken“ welche mit einem 3-tägigen Rahmenprogramm bereits am 05.06. um 19:00 ihre „50 Jahre Kölleporz“ am Kölntor den Straßenmarkt mit einem Fassanstich einleiten werden.

Für das leibliche Wohl wird hier bestens gesorgt.

Am Samstag sind die Straßenmusiker des „Dweilorkest de Joekels“ aus den Niederlanden unterwegs.

Sonntags spielt die international bekannte „Oakcity Jazzband“ aus Belgien auf unseren Einkaufsstraßen.

Auf dem neu gestalteten Marktplatz werden in diesem Jahr viele Attraktionen auf Sie warten. Auch unsere kleinen Besucher werden nicht zu kurz kommen.

In diesem Jahr wird „Breuerevent“ die Attraktionen KOSTENLOS für Besucher anbieten.

Zülpich Aktiv e. V. – freut sich auch in diesem Jahr auf Ihren Besuch!



SANITÄTS- UND WÄSCHEHAUS ACKERMANN
...besser leben

Mode:

Miederwaren · Tagwäsche · Nachtwäsche · Bademoden
Bademäntel · Hausanzüge · Shapewear · Sportswear

Sanitätsbedarf:

Bandagen · Kompressionsstrümpfe · Stomaversorgung
moderne Wundversorgung · Inkontinenzartikel
Brustprothetik · Reha Hilfen

Zum Zülpicher Straßenmarkt

10 % Rabatt auf alle Wäsche
der folgenden Hersteller:



Münsterstr. 8
53909 Zülpich

Tel. 02252 - 64 27
Fax 02252-830425
Mobil 0170-8002737

info@ackermann-zuelpich.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

PICH ERSTADT

Wir brauchen Platz für Neues

Zum Straßenmarkt sind
viele ausgewählte Artikel stark

REDUZIERT.



Foto
Gülden

Schumacherstraße 16
53909 Züllich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO
Europas größter Fotoverbund

feel good
Mode & Schuhe
Elfi Koutsovagelis
Mode zum Wohlfühlen

Zum Straßenmarkt
20%
auf Sommerschuhe!

Samstag,
06. Juni 2015
und
Sonntag,
07. Juni 2015,
bis 18 Uhr
geöffnet



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Kölnstr. 36 · 53909 Züllich
Tel.: 02252 / 830468

WIR FEIERN HOCHZEIT!

Neu in Züllich!
Messeneuheit: Carbon-Ringe



Wir führen Trauringe für jedes Paar.

Unser Geschenk an Sie!

Wählen Sie aus unserer Kollektion von
über 300 Paar-Trauringen in Gold 585/750,
Platin oder Titan Ihre Trauringe und wir schenken
Ihnen einen Brillanten 0,03ct TWSI
bis 31.07.2015 beim Kauf eines Trauringepaares.

Juwelier
Otto Zimmermann



Uhrmachermeister, gepr. Diamantgutachter
Goldschmiede mit Laserschweißtechnik, Fachwerkstatt
für Reparatur und Restaurierung antiker Uhren

Münsterstr. 5 · 53909 Züllich · Tel: 02252-2690



Hörakustik Pomplun

...mit allen Sinnen leben!



Hörakustik Pomplun

Münsterstrasse 31
53909 Züllich

Tel. 0 22 52 / 83 98 43 0
Fax 0 22 52 / 83 98 43 1
EMail: info@pomplun-gmbh.de

www.pomplun-gmbh.de

42. Zülpicher Straßenmarkt

6. Juni und 7. Juni 2015
Verkaufsoffener Samstag
und Sonntag bis 18.00 Uhr



ZÜLPICH

DIE RÖMERSTADT

Zum 42. Straßenmarkt in Züllich möchte ich Sie im Namen der Aktionsgemeinschaft Züllich Fachgeschäfte aktiv e. V. herzlich einladen.

Lassen Sie sich bei Spiel, Spaß und Musik von uns überraschen und vergnügen Sie sich in unserer schönen Stadt.

Züllich freut sich auf SIE !!!

René Bohsem
1. Vorsitzender

Aktionsgemeinschaft Züllich Fachgeschäfte aktiv e. V.
www.zuellich-aktiv.de

MiraMode

Inh. Marion Weller

Königsstraße **30**

53909 Züllich

Tel.: 0174 / 7 79 03 34

✉ m.m.weller@t-online.de

Herzlich Willkommen
zum
Straßenmarkt

20%*

auf alle Artikel
vom

28. Mai - 13. Juni

Einzelstücke bis
50 % reduziert

*Wir freuen uns
auf
Ihren Besuch!*

*außer auf Reparaturen und extra Bestellungen

Juwelier



BLUMENTHAL

Uhren-Schmuck-Optik

Königsstr. 51, Züllich
Tel. 1434

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Straßenmarkt auch
Sonntags
11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
geöffnet

www.juwelier-blumenthal.de



Clever verkaufen!

*Wir sind auch am 06. und 07. Juni 2015
auf dem Zülpicher Strassenmarkt für Sie
da. Schauen Sie doch mal vorbei!*

Sie möchte Ihre Immobilie verkaufen?

Lehnen Sie sich zurück!

Wir erledigen das für Sie.



Hassel Immobilien GmbH - Münsterstr. 15 - 53909 Züllich - Tel 02252 950 120

Firmenkunden- Offensive

O₂

**Ideal für mittelständische Handwerksbetriebe!
Statten Sie Ihre Mitarbeiter mit der All-Net-Flat aus!
(12,61 € netto/mtl.) 6 Monate Grundgebühr frei!**

Produkt: O2 On Business M

Features:

- All Net Flat
- SMS Flat
- Datenflatrate LTE inkl. 1 GB
- kostenfreie Hotline
- 300 MB inklusive innerhalb der EU
- Portierungsgebühr über 25 Euro wird erstattet!

Plus 4 GB
USB-Card (Speichermedium)
kostenlos
(gilt für die ersten 10 Vertrags-
abschlüsse. Solange der
Vorrat reicht.)

All Net Flat
für unglaubliche

15 € mtl.

12,61 € netto/mtl
1.-6. Monat Grundgebühr frei!
Zahlung erst ab dem 7. Monat!

Bezugsberechtigt sind Neukunden von O2 Business.

Bei Abschluss des Neuvertrages mit 24-Monaten Mindestvertragslaufzeit rabattiert Ihnen O2 die monatliche Grundgebühr in den ersten 6 Monaten vollständig; Ab dem 7. Monat zahlen Sie als Grundgebühr monatlich 29,69 € brutto (plus ev. Hardware). 6 Wochen nach Aktivierung erhalten Sie von dp-o2-Business-Partner die u.g. Einmalzahlung. Durch diese Rabatte errechnet sich die angegebene rechnerische Grundgebühr innerhalb der Mindestvertragslaufzeit. Danach fällt die reguläre Tarif-Grundgebühr an, sofern der Vertrag nicht rechtzeitig vorher aktiv von Ihnen gekündigt wird. Alle Preise inkl. 19% USt. ²Die Einmalzahlung gilt nur bei direktem Abschluss des auf dieser Seite genannten Mobilfunkvertrages über dp-o2-Business-Partner. Bonität und Geschäftskundennachweis vorausgesetzt.

Kalkulation:

monatliche Tarifgrundgebühr:	
Gesamte Grundgebühr:	29,69 € x 24 Monate = 712,56 €
Sie profitieren von:	
6 Monate Grundgebührenbefreiung	-29,69 € x 6 Monate = -178,14 €
Einmalzahlung ²	-174,42 €
Tarifgrundgebührenkosten (gesamt)	360,00 €

mtl. Rechnerische Tarifgrundgebühr (360,00 € : 24 Monate) 15,00 €
innerhalb der Mindestvertragslaufzeit, nach der Mindestvertragslaufzeit mtl. 29,69 €

Unverbindliches Angebot.

BESTELL-HOTLINE:
0 24 21 / 95 24 79-3 oder
01 63 / 54 777 30

Ansprechpartner für
weitere Fragen:



DP-o2-Business-Partner
Daniel Porschen
Kammweg 18A
52399 Merzenich
Tel.: 02421/952479-3
Fax: 02421/972401

VERANSTALTUNGSKALENDER vom 30.05 bis 31.06.2015

Kirmesverein Langendorf	Festzelt, Langendorf	Kirmesball	30.05.15	20:00 Uhr	
Förderverein d. kath. Familienzentrums St. Peter Zülpich e.V. u. TuS Chlodwig Zülpich	Sportanlagen Blayer Straße Zülpich	Kindergarten-Fußballfest 2015	30.05.15	11:00 Uhr	bis 16:00 Uhr
Kirmesverein Langendorf	Festzelt, Langendorf	Frühschoppen	31.05.15	11:00 Uhr	
Kirmesverein Langendorf	Festzelt, Langendorf	Kinderfest mit Cafeteria	31.05.15	14:00 Uhr	
Kirmesverein Langendorf	Festzelt, Langendorf	Königsball	01.06.15	20:00 Uhr	
St. Hubertus Schützenbruderschaft Rövenich 1955 e.V.	Schützenhalle Rövenich	Grillfest u. Kaiserschießen	04.06.15	10:00 Uhr	
Blaue Funken Zülpich 1927 e.V. Aktionsgemeinschaft „Zülpich Fachgeschäfte aktiv“ e.V.	Kölntor	50 Jahre Kölleporz Fassanstich u. Musik	05.06.15	19:00 Uhr	
	Zülpich	Straßenmarkt	06.06.15	11:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Orgelmatinee Markus Goecke, Euskirchen	06.06.15	14:00 Uhr	
Blaue Funken Zülpich 1927 e.V.	Kölntor	50 Jahre Kölleporz Cafeteria, Malwettbewerb, Musikzug Blaue Funken, Tag der offenen Tür	06.06.15	13:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Blaue Funken Zülpich 1927 e.V.	Kölntor	Kölscher Abend	06.06.15	18:00 Uhr	
DRK Ortsverein Zülpich e.V. Aktionsgemeinschaft „Zülpich Fachgeschäfte aktiv“ e.V.	Zülpich, Straßenmarkt	Blutspende	07.06.15	11:00 Uhr	bis 16:00 Uhr
	Zülpich	Straßenmarkt, verkaufsoffener Sonntag	07.06.15	11:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Zülpicher Sommertage-Programm a.d. Museumsvorplatz	07.06.15	11:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Leben in Zülpich-Führung durch die Sonderausstellung	07.06.15	15:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 2	Leben in Zülpich-Fragestunde m. Dr. Andreas Vieten	07.06.15	16:15 Uhr	
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Evensong Capella Vocale Herz-Jesu Euskirchen	07.06.15	17:00 Uhr	
Blaue Funken Zülpich 1927 e.V.	Kölntor	50 Jahre Kölleporz-Feldmesse und Frühschoppen	07.06.15	11:00 Uhr	
Blaue Funken Zülpich 1927 e.V.	Kölntor	50 Jahre Kölleporz-Cafeteria, Tag der offenen Tür, Musikzug Blaue Funken	07.06.15	12:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
IG Niederelvenich aktiv	Ortslage Niederelvenich	1. Dorffest	07.06.15	12:00 Uhr	bis 17:00 Uhr
Dorfgemeinschaft Rövenich gegr. 1975 e.V.	Pfarrheim Rövenich	Senioren Kaffee	11.06.15	11:00 Uhr	
SV Sinzenich	Sportplatz Sinzenich	Sportwoche	12.-21.06.2015		
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Orgelmatinee Maik Impekoven, Bonn	13.06.15	14:00 Uhr	
Vox Tolbiacum	St. Peter Zülpich	Konzert mit dem beliebten Blechbläserquintett BRASSADOR	13.06.15	18:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Ohrringe m. Bernstein basteln-Workshop f. Erwachsene	14.06.15	13:00 Uhr	16:00 Uhr
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Evensong Chor St. Pantaleon Erp	14.06.15	17:00 Uhr	
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich, Kirchenpavillon	Konzertchen mit den kleinen Kinderchor	18.06.15	15:30 Uhr	
Manfred Vetter Stiftung für Kunst und Kultur	Konzerte in der Remise Burg Langendorf	Jugend musiziert Bundespreisträger 2015	20.06.15	19:00 Uhr	
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Orgelmatinee Frank Stanzl, Mannheim	20.06.15	14:00 Uhr	
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Kryptakonzert trio achipercussione-Kammermusik v. Händel, bach Mozart u. Wiesemann	20.06.15	18:00 Uhr	
Vox Tolbiacum	Ökumenischer Kirchengarten Zülpich	Evensong Chöre zülpich-Süd	21.06.15	17:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Wasser selbst filtern-Workshop f. Kinder	21.06.15	13:00 Uhr	bis 16:00 Uhr

„Woche des offenen Unterrichts“ in der Musikschule Zülpich

Rechtzeitig vor dem neuen Schuljahr und gerade richtig für all diejenigen, die den jährlich stattfindenden „Tag der offenen Tür“ nicht wahrnehmen konnten, bietet die Musikschule in Zülpich als Mitglied im Musikschulzweckverband Schleiden von **Montag, dem 8. Juni bis Freitag, dem 12. Juni** eine „Woche des offenen Unterrichts“ speziell für den Ortsbereich Zülpich an.

Alle Interessenten haben hier die Möglichkeit das umfangreiche Unterrichtsangebot der Musikschule kennenzulernen und so Unterrichtsstunden in den Fächern Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Violine, Violoncello, Gitarre, E-Gitarre, Klavier und Keyboard zu besuchen. Mit Sicherheit der richtige Weg hin zu einer Entscheidung für einen eventuellen zukünftigen Unterricht auf einem der hier aufgeführten Instrumente.

In gleicher Weise kann in den beliebten Gruppen der „Musikalische Früherziehung“, jenem Unterrichtsangebot für bereits 4-jährige Kinder, geschnuppert werden. Hier werden die kleinen Musikschüler in spielerischer Art und Weise an die Musik herangeführt und so die Grundlagen für einen eventuell folgenden Instrumentalunterricht gelegt.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die **Musikschulverwaltung** unter **02445/89272**, die Sie über die jeweilig zuständige Fachkraft vor Ort informieren und eine in jeder Weise unverbindliche Schnupperstunde vermitteln wird.

Kinder jetzt in der Musikschule anmelden

Die Musikschule Zülpich, welche mit sieben weiteren Städten und Gemeinden des Kreises Euskirchen unter dem Dach des Musikschulzweckverbandes Schleiden zusammenarbeitet, bietet vor Ort breitgestreute Unterrichtsmöglichkeiten, die das ganze Spektrum musikalischer Betätigung abdecken.

All diejenigen, die sich mit dem Gedanken tragen, im Rahmen der Musikschulausbildung ein Instrument zu erlernen, in einem der vielen Ensembles mitzuspielen oder ihren Kindern die Möglichkeit einer musikalischen Ausbildung zu eröffnen, sollten ihre Wünsche noch rechtzeitig vor den Sommerferien der Musikschulverwaltung mitteilen.

Auch wenn ein Einstieg im laufenden Schuljahr möglich ist, bietet sich zum Schuljahreswechsel die beste Gelegenheit, den Unterricht zu beginnen, da jetzt die Stundenpläne und Unterrichtsgruppen für das kommende Schuljahr 2015/2016 erstellt werden.

Neben dem Unterricht in den Hauptorten der 8 Mitgliedsgemeinden (Blankenheim, Dahlem, Hellenthal, Kall, Mechernich, Nettersheim, Zülpich und Schleiden) findet Unterricht in einer Vielzahl weiterer Orte statt, so dass oft eine ortsnahe Unterrichtsmöglichkeit geboten werden kann. Hier lohnt in jedem Fall eine Anfrage bei der Musikschulverwaltung, die überdies kostenloses Informationsmaterial zu dem überaus vielfältigen Unterrichtsangebot der Musikschule bereithält. Angefangen bei den Möglichkeiten zu frühmusikalischer Ausbildung in Form der "Musikalischen-Eltern-Kind-Gruppe" (für Kinder im Kleinstkindalter gemeinsam mit einem Elternteil) und der „Musikalischen Früherziehung“, die bereits von Kindern ab dem 4. Lebensjahr besucht werden kann, bietet die Musikschule Unterricht fast aller gängigen klassischen wie elektronischen Instrumente an. Dazu gehört neben Instrumentalunterricht auf Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette und dem Saxophon natürlich auch Unterricht auf allen Blechblas- und Streichinstrumenten. Durch entsprechende kleine Leihinstrumente kann zudem, wie schon bei den Streichern, jungen Musikschülern der Unterricht auf der klas-

sischen Gitarre ermöglicht werden. Der Bereich Tasteninstrumente umfasst neben dem Klavier die Möglichkeit zum Unterricht auf Keyboard, E-Orgel, Pfeifenorgel und Akkordeon. Und auch der Rock- und Popmusik wird innerhalb der Musikschule ein immer breiterer Raum gewidmet, so dass Instrumente wie E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug sowie im Vokalbereich das Fach Pop-Gesang zu einer Selbstverständlichkeit des Unterrichtsangebotes geworden sind.

In Anbetracht dieser Vielfalt und der damit verbundenen großen organisatorischen Aufgabe, die bei einer Schule mit über 1.500 Schülern leicht nachvollziehbar ist, bittet die Musikschule, Anmeldungen zum Instrumentalunterricht wie auch zur „Musikalischen Früherziehung“ möglichst noch vor den Sommerferien vorzunehmen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Musikschulverwaltung vormittags unter der Rufnummer (02445) 89272 gerne zur Verfügung, oder besuchen Sie uns unter **www.musikschule-schleiden.de** im Internet.

Sanierungstreff Kreis Euskirchen

Alle reden von Energie sparen und Energiewende. Was bedeutet das für uns im Alltag? Welchen persönlichen Nutzen haben wir davon? Wie kann ich effizient Wärme erzeugen? Wie komme ich an Fördermittel? Wie kann ich mein Gebäude sanieren und gleichzeitig den regionalen Charakter erhalten?

Der „Sanierungstreff Kreis Euskirchen“ möchte interessierten Eigenheimbesitzern und Mietern diese Themen nahe bringen. Die Teilnehmer werden umfassend informiert über Einsparpotentiale und Möglichkeiten in ihren eigenen vier Wänden, von dem Austausch der Pumpen, bis hin zur energetischen Sanierung. Eigenheimbesitzer mit der Absicht zu sanieren, sollen qualifiziert auf die Sanierung ihres Wohngebäudes vorbereitet werden. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.kreis-euskirchen.de/umwelt/energie/Sanierungstreff.php>.

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei der Klimaschutzmanagerin Kreis Euskirchen, Astrid Müller (02251-15977 oder astrid.mueller@kreis-euskirchen.de). Der "Sanierungstreff im Kreis Euskirchen" wird organisiert durch das interkommunale Klimaschutzteam, bestehend aus Vertretern der Gemeinde Blankenheim, der Gemeinde Hellenthal, der Gemeinde Kall, der Gemeinde Nettersheim, der Stadt Schleiden und des Kreises Euskirchen.

Wenn Sie weiteren (Vorort) Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bei der ENERGIEAGENTUR EIFEL.

So einfach geht's: Vereinbaren sie telefonisch mit unserem Energieberater Herrn Manfred Scheff einen Termin. Schon während des Termingespräches werden ihre individuellen Gegebenheiten abgefragt, sodass sich unser Berater optimal auf das Beratungsgespräch bei ihnen vorbereiten kann. Während des Beratungsgespräches werden Sie umfassend zu ihren Fragestellungen informiert.

Bei Interesse wenden sie sich an die ENERGIEAGENTUR EIFEL 02486 8028412 oder direkt an den Energieberater des Kreises Euskirchen Herrn Manfred Scheff 02486 8028050.

Gefördert durch/ in Kooperation mit:

ENERGIEAGENTUR EIFEL

VHS Kreis Euskirchen

EnergieAgentur NRW

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Wald & Holz Eifel e. V.

Veranstaltungen 2. Halbjahr 2015

Preiswertes nachhaltiges Bauen mit Holz - Beispiele in Neubau und Bestand
Holger Wolpensinger, Wald & Holz Eifel e. V.

An diesem Abend wird eine Einführung in das Thema „preiswertes nachhaltiges Bauen mit Holz“ anhand von Praxisbeispielen in Neubau und Bestand gegeben. Die gängigen Holzbausysteme werden gezeigt und ökologische Dämmstoffe und deren Kosten dargestellt. Die neuesten Entwicklungen nachhaltiger Bauweisen, wie z. B. der Aktivhaus- bzw. Plusenergiehausstandard, werden vorgestellt und diskutiert. Die Veranstaltung richtet sich an Bauherren, Hauskäufer und Immobilienbesitzer. Der Referent Holger Wolpensinger berät Endverbraucher seit mehr als 20 Jahren zu Fragen des nachhaltigen Bauens.

Donnerstag, 25. Juni 2015 19:00 Uhr / Zülpich, Rathaus, Raum 227

Stromfressern den Appetit verderben!

Gerhard Feyerabend/ Sarah Roes, KEV Energie GmbH

Strom sparen dient der Umwelt und schont den Geldbeutel. Im Haushalt gibt es viele Geräte, die veraltet und ineffizient sind und deshalb einen unnötigen Stromverbrauch haben. Insbesondere Geräte die vermeintlich ausgeschaltet oder im Stand-By-Modus sind, schlagen dabei zu Buche. Der Vortrag zeigt Möglichkeiten auf, wie in Haus und Haushalt durch einfache Maßnahmen Strom und Geld gespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Ebenso geben die Referenten Tipps für den Neukauf von Elektrogeräten; denn billige Geräte kosten durch höheren Energieverbrauch im Lauf ihres Lebens meist mehr als teurere aber energieeffiziente Geräte!

Mittwoch, 26. August 2015 19:00 Uhr / Zülpich, Rathaus, R 227

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Fördermittel für Neubau und Sanierung

Tobias Feld, Architekt und Energieberater, Gemeinde Kall

Wer sein Haus sanieren und dabei die Gebäudehülle dämmen, Fenster austauschen oder die Heizungsanlage erneuern will, kann einen Teil der Kosten aus Fördermitteln finanzieren. Auch im Neubau gibt es Fördertöpfe für verschiedene Bereiche. In der Veranstaltung erhalten Sie Informationen zu den aktuellen Förderprogrammen und Antworten auf Fragen zu Ihrem Projekt.

Mittwoch, 9. September 2015 19:00 Uhr /Kall, Rathaus Raum 33, 2.0G

Vermeidung von Schimmel

Dieter Vosen, Energieberater

Schimmel tritt neuerdings immer häufiger in Wohnungen auf. Schimmelsporen sind eine Belastung für die Atemwege und können zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen.

In diesem Kurs wird auf die Ursachen von Schimmelbildung eingegangen. Ursachen des Schimmelwachstums und Vermeidung von Befall werden erläutert. Woher kommt das notwendige Wasser für die Schimmelbildung? Wie kann Schimmel sachgerecht saniert werden? Welche Rolle spielt das Nutzerverhalten? Anhand von Fallbeispielen werden diese Fragestellungen anschaulich erklärt.

Mittwoch, 23. September 2015 19:00 Uhr/Weilerswist, Rathaus, Sitzungssaal

Stromerzeugende Heizung

Astrid Müller, Klimaschutzmanagerin, Kreis Euskirchen

Die ökologischen Vorteile der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) liegen auf der Hand. Während man bei konventioneller Technik einen Großteil der Energie verschwendet, wird diese in KWK-Anlagen sinnvoll genutzt. Damit können rund 35 % der Rohstoffe eingespart und CO₂-Emissionen vermieden werden. Aber auch aus wirtschaftlicher Sicht ist der Einsatz von KWK von Vorteil. Wenn gleichzeitig Wärme und Strom produziert wird, spart man gleich doppelt. Zum einen durch den eingesparten Brennstoff im Heizkessel, zum anderen durch die eingesparten Strombezugskosten bei Eigenerzeugung. In der Veranstaltung erhalten Sie Informationen, ob KWK für Sie interessant ist.

Dienstag, 20. Oktober 2015 19:00 Uhr/Euskirchen, Altes Rathaus, Baumstraße 2

Wärmepumpe mit Photovoltaik

Sven Kersten, EnergieAgentur.NRW

Seit Jahrzehnten werden Wärmepumpen zur Beheizung von Gebäuden eingesetzt und versprechen trotz des Einsatzes von Strom geringe Kosten und eine gute Klimabilanz. Ähnlich weit verbreitet sind Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von Strom, der entweder direkt vor Ort verbraucht oder ins öffentliche Netz eingespeist wird. Warum also nicht beide Technologien über einen Speicher intelligent miteinander verknüpfen und die Kosten, wie auch die CO₂-Emissionen der Heizungsanlage weiter senken? Aber ist das überhaupt wirtschaftlich und was benötige ich dazu? Diese und andere Fragen wird Sven Kersten, Leiter des Wärmepumpen-Marktplatzes NRW der EnergieAgentur.NRW in seinem Vortrag beantworten.

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung der unabhängigen und landeseigenen EnergieAgentur.NRW statt.

Mittwoch, 21. Oktober 2015 19:00 Uhr/Weilerswist, Rathaus, Sitzungssaal

LED – energieeffiziente Beleuchtung

Ralf Schorn-Heidbüchel (LEDWW)

LED-Technologie ist eine umweltfreundliche Alternative gegenüber den konventionellen Beleuchtungstechnologien. Durch den bis zu 90 % geringeren Stromverbrauch und die längere Lebensdauer der LED werden Kosten deutlich reduziert. Auch für die Umwelt haben LEDs deutliche Vorteile. Die LED reduziert den CO₂-Ausstoß und werden ohne Quecksilber oder andere Schwermetalle produziert. An diesem Abend wird Ihnen Herr Schorn-Heidbüchel die Vorteile der Beleuchtung mit LED anhand von Praxisbeispielen erläutern und zeigen, worauf Sie bei der Planung und Anschaffung achten müssen.

Mittwoch, 28. Oktober 19:00 Uhr/Schleiden, Rathaus, Ratssaal

Energieeffizientes Heizen - Bestandsoptimierung und Heizen mit Pellets

Helmut Abel, VDI / Larissa Mathiszik, EnergieAgentur NRW

Grundlegende Informationen über Heizungsanlagen wird der Referent Helmut Abel anschaulich vermitteln, er versetzt jeden Teilnehmer in die Lage, seine eigene Heizung anschließend besser zu verstehen und im Verbrauch deutlich zu optimieren. Ohne Investitionen und unabhängig davon, ob Sie eine moderne Wärmepumpenanlage, einen Gas-Brennwertkessel oder einen alten Ölkessel besitzen. Danach wird Frau Dörr die Vorzüge einer Pelletheizung erläutern. Eine Pelletheizung ist eine umweltfreundliche und auf lange Sicht kostengünstigere Alternative zu den herkömmlichen Öl- und Gas-Heizanlagen. Sie wird die verschiedenen Einsatzbereiche, Heizungssysteme und Fördermöglichkeiten aufzeigen. Die Veranstaltung findet mit Unterstützung der unabhängigen und landeseigenen EnergieAgentur.NRW statt.

Mittwoch, 4. November 2015 19:00 Uhr/Nettersheim, Römerplatz 12, Holzkompetenzentrum

Altes Haus gekauft - was ist zu tun?

Manfred Scheff, ENERGIEAGENTUR EIFEL

Wie Sie Ihr (altes) Haus vom Dach bis zum Keller richtig „warm einpacken“ und dabei energetisch modernisieren können, erfahren Sie an diesem Abend. Sie

bekommen einen Überblick, welche Maßnahmen sie bei der Außenhülle umsetzen können (Dachdämmung, Fassadendämmung, Austausch der Fenster, Kellerdeckendämmung) und worauf bei der Anlagentechnik zu achten ist. Der Energieberater Manfred Scheff erläutert, wie die gesetzlichen Anforderungen der Energieeinsparverordnung (ENEV 2014) sind. Wann braucht wer einen Energieausweis? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Donnerstag 26. November 2015 18:00 Uhr, Zülpich, Rathaus, Raum 227

Schulen

KARL VON LUTZENBERGER
REALSCHULE
ZÜLPICH SCHNITTE

Gemeinsam auf KURS

Karl-von-Lutzenberger Realschule Zülpich, Smurfit Kappa Zülpich Papier GmbH und Ferdinand Zimmermann GmbH Metallbau werden Lernpartner



Was seit Jahren gut funktioniert, hat nun offiziellen Charakter. Die Karl-von-Lutzenberger Realschule besiegelte die langjährige Zusammenarbeit mit der Smurfit Kappa Zülpich Papier GmbH und der Ferdinand Zimmermann GmbH Metallbau im Rahmen einer Feierstunde in der Schule am 23.04.2015 auf der Plattform KURS. KURS, eine Initiative der Bezirksregierung, der IHKs Aachen, Bonn/Rhein-Sieg und Köln sowie der Handwerkskammer zu Köln, verfolgt die Zielsetzung, Schulen und Unternehmen der Region in langfristigen Lernpartnerschaften zusammenzuführen.

Schulleiter Johannes Schuba und Konrektorin Martina Vieß waren sich einig. Die beiden renommierten Zülpicher Unternehmen bereicherten das breitaufgestellte Bildungsangebot der Schule in idealer Weise. Ob Berufsfelderkundungen, Bewerbungstraining, berufsbezogene Mathe-AG oder der Bau von Metallobjekten im Technikunterricht – die Schüler profitierten seit Jahren von der erfolgreichen Zusammenarbeit.

Christian Ludwig, Geschäftsführer der Smurfit-Kappa Zülpich Papier GmbH, betonte, dass die Verantwortung für den Menschen als gelebtes Unternehmensprinzip sich vor allem auch in der Unterstützung junger Menschen manifestiere, realistische Berufsperspektiven zu entwickeln und zu verwirklichen. Insofern engagierte sich Smurfit-Kappa regelmäßig in Projekten zur Berufswahlorientierung und biete allen ansässigen weiterbildenden Schulen die Möglichkeit zur Kooperation.

Martin Habrich, Geschäftsführer der Ferdinand Zimmermann GmbH Metallbau, sieht in der Lernpartnerschaft die Möglichkeit, Schülern interessante Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem klassischen Handwerksberuf näher zu bringen. In mehreren Projekten hatten Schüler bereits die Gelegenheit, den Beruf des Metallbauers in Theorie und Praxis kennen zu lernen.

Darüber freute sich auch Uwe Günther, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Rureifel, der die Qualifizierung in Handwerksberufen bei den jungen Leuten allgemein stärker in den Fokus rücken möchte als attraktive Alternative zum Studienberuf.

Landrat Günter Rosenke, selbst Schirmherr der Initiative KURS im Kreis Euskirchen, lobte einmal mehr das Engagement, mit dem Schulen und Wirtschaftsbetriebe im Kreisgebiet zusammenarbeiten. Die Lernpartnerschaft sei ein gutes Instrument, Schülerinnen und Schüler an außerschulischen Lernorten authentische Einblicke in Arbeits- und Wirtschaftsstrukturen zu ermöglichen. Der frühe Kontakt junger Leute zu Unternehmen und Einrichtungen der Heimatregion stelle außerdem einen wichtigen Beitrag dar, den demographischen Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt zu begegnen.

Dem stimmte auch Zülpichs Bürgermeister Albert Bergmann zu. Unternehmen sollten frühzeitig um Nachwuchs werben, Erwartungen und Erfordernisse kommunizieren und Arbeitsplätze bieten, die Schulabgänger als mögliche Perspektive in die eigene Lebensplanung einbeziehen können.

Heinz Gehlen von der IHK Aachen überreichte den Lernpartnern die Urkunden der Regierungspräsidentin und des Kammerpräsidenten als Anerkennung für das

Engagement. Er sieht in der KURS – Bildungsinitiative ein dauerhaft erfolgreiches Modell für die Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen. Dies zeige nicht nur die steigende Zahl, sondern auch die Nachhaltigkeit der Zusammenarbeit in den Lernpartnerschaften des Kreises Euskirchen.

Kleines Schulpartnerschaftsjubiläum

zwischen der KvL und der ISTEK Belde Istanbul gefeiert

Zum fünften Mal fand in diesem Frühjahr der Austausch der Zülpicher KvL Realschule mit der Istanbul ISTEK Belde Schule statt. Im Rahmen der Konferenz des Europäischen Schulnetzwerks (ESN) 2010 in Zülpich war der erste Kontakt zwischen den Schulen geknüpft worden. Seitdem besuchen sich Schülergruppen beider Schulen regelmäßig. Im März genossen die Zülpicher die sprichwörtliche Gastfreundschaft in der türkischen Metropole. Neben der Teilnahme am Unterricht gab es wie immer ein attraktives Besichtigungsprogramm. Der Altstadtbezirk um die Hagia Sophia mit dem Topkapi Palast, der Sultanahmet Moschee und dem Großen Bazar stand ebenso auf dem Programm wie das Museum für moderne Kunst, ein Besuch beim Goethe Institut sowie die Besichtigung des hochmodernen Fenerbah e Stadions. Eine Bosphorusfahrt rundete das Programm ab.



Bei ihrem Gegenbesuch starteten die türkischen Schüler mit ihren Partnern in die Mainacht und lernten so einen alten Brauch kennen. Besuche in den Grotten von Remouchamps, Aachen, dem Haus der Geschichte in Bonn, Besichtigungen in Köln sowie natürlich eine ausführliche stadtgeschichtliche Führung durch das

römische Zülpich fanden großen Anklang bei unseren Gästen. Beim traditionellen von den Gasteltern zubereiteten gemeinsamen Frühstück am Abschlusstag, bei welchem auch die ESN Zertifikate überreicht wurden, wurde allerseits ein überaus positives Résumé gezogen. Und so war es dann auch nicht verwunderlich, dass beim herzlichen Abschied auf dem Flughafen einige Tränen flossen.

Förderverein der K-v-L Realschule Zülpich

Einladung zur Mitgliederversammlung/Vollversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Fördervereins in die **Bücherei der K-v-L Realschule Zülpich am 17. Juni 2015 um 19.30 Uhr** ganz herzlich ein.

Die Tagesordnung dieser Versammlung beinhaltet folgende Punkte.

1. Begrüßung
2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der letzten MV vom 06.05.2013
5. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
 - 9.1 1. Kassenprüfer
 - 9.2 2. Kassenprüferer
10. Anträge
11. Verschiedenes

Eventuelle Anträge bitte ich bis zum 12. Mai 2014 beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Ich weise darauf hin, dass die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Winfried H. de Bruin

1. Vorsitzender des Fördervereins der K-v-L Realschule Zülpich

Die Traumfänger

Die Schülerinnen und Schüler des Grundschulverbundes Chlodwig-Schule Zülpich und Füssenich üben schon eifrig für das Theaterstück „Die Traumfänger“, das am 9.6.2015 um 17.00 Uhr und am 10.6. um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr im Forum Zülpich aufgeführt wird.



Das Stück handelt von vier Kindern, Leonie, Niklas, Leon und Mustafa, die sich nach der Schule gerne an ihrem Lieblingstreffpunkt, einem uralten Baum, zusammenfinden. Es ist aber kein gewöhnlicher Baum, sondern ein Traumfänger. Die Kinder lieben es,

dort gemeinsam zu träumen, wissen allerdings nicht um die besondere Fähigkeit des Baumes und auch nicht, was der Baum für sie so alles aus seinen Ästen schüttelt.

Sie träumen von Bienen und Vögeln und davon, wie Menschen mit Tieren idealerweise umgehen sollten. Als sie dann durch die Suche nach Leonies verlorener Kette einmal nachts den Baum aufsuchen, träumen sie, inspiriert durch den Anblick des wunderschönen Sternenhimmels, ein Stück Himmel auf die Erde und dann geschieht etwas vollkommen Unerwartetes.....

Karten für das Stück (Erwachsene 5,- €, Kinder 3,- €) sind im Sekretariat der Chlodwigschule, Kettenweg 29, Zülpich, erhältlich.

Chlodwiglauf 2015

Bei strahlendem Sonnenschein lockte in diesem Jahr der Chlodwiglauf auch viele Schülerinnen und Schüler der KGS Sinzenich an den Start. Von Klasse 1 bis 4 wetteiferten unsere fleißigen Läufer miteinander und erlebten sich sogar zwei erste Plätze. Xenia R. aus der Klasse 2b konnte sich stolz eine Erstplatzierung bei der anschließenden Siegerehrung abholen. Nils H., Klasse 2a, lief sowohl in seiner eigenen Altersgruppe als auch später nochmals mit seinen Eltern beim 5 km-Lauf mit und erreichte hier in seiner Altersklasse den ersten Platz.



Durch unsere eifrigen Läufer darf die KGS Sinzenich auch diesmal wieder auf einen Geldbetrag hoffen, den die Firma „Smurfit Kappa“ als Sponsor den Schulen zur Verfügung stellt. Vielen Dank allen Kindern, die mitgelaufen sind und unsere Schule dabei unterstützt haben- ihr habt das toll gemacht!

Die Sinzenicher Schulfamilie hofft sehr, dass auch im kommenden Jahr wieder viele Kinder beim Chlodwiglauf starten und gemeinsam einen schönen Tag miteinander haben werden.

Besuch der Klasse 2b im REWE

Am Dienstag, 24.3.2015, war die Klasse 2b zu Gast im REWE in Zülpich. Empfangen wurden die Kinder mit einem leckeren Frühstück, das sie mit großem Appetit verspeisten. So gestärkt starteten sie zu einer Informationstour durch das Geschäft, bei der sie von Frau Stolze, einer Angestellten des Einkaufsmarktes, sehr viel zum Thema gesundes Essen erklärt bekamen. Neben dem Erklären standen auch der Umgang mit der Waage und das Abwiegen einzelner Obstsorten auf dem Programm. Natürlich wurde auch viel probiert: Ingwer, Melone und andere gesunde Sachen wurden aufgeschnitten und direkt vor Ort verkostet. Nach dem Rundgang erhielten die Kinder vorbereitete Obstschüsseln, Bretchen und Messer und schnitten sich in Gruppen einen leckeren Obstsalat, der allen köstlich schmeckte. Zum Abschluss gab es noch eine große Überraschungstüte für jedes Kind, die mit gesunden und schönen Dingen gefüllt war. Die Klasse 2b bedankt sich beim REWE-Markt Zülpich und den freundlichen Mitarbeitern Frau Stolze, Frau Markus, Frau Euskirchen und Herrn Manuel sehr herzlich für den schönen Tag.

Die kath. Grundschule Ülpnich wurde „Schule der Zukunft“

Am 18. März 2015 erhielt die KGS Ülpnich im Rahmen der Auszeichnungsfest der Landeskampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“ in Aachen die Zertifizierung als „Schule der Zukunft“ und zusätzlich als „Schule im Netzwerk der Nationalpark-Schulen Eifel“.

In den vergangenen drei Jahren wurden an der Schule kleine und große Projekte im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung erarbeitet und in Unterricht und Schulleben umgesetzt.

Ausgehend vom Leitgedanken der Schule als Nationalparkschule Eifel „Natur erleben, verstehen und schützen!“, der seit langem die pädagogische Arbeit prägt, weiteten sich Blick und Anliegen über den Natur- und Artenschutz hinaus auf Umweltschutz, Eine-Welt-Themen und soziales Miteinander.

Insgesamt nahmen etwa 480 Schulen aus Nordrhein-Westfalen an der Kampagne teil, sechs davon aus dem Kreis Euskirchen, darunter zwei Grundschulen, die KGS Dahlem und die KGS Ülpnich; sie dürfen sich nun in der Öffentlichkeit präsentieren mit dem Gütesiegel „Schule der Zukunft“.

Das intensive Engagement der Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und auch Eltern erhielt im Rahmen der Auszeichnungsfest große Anerkennung und Wertschätzung durch zahlreiche Gäste der einzelnen Schulen. So wohnten der Feier eigens für die KGS Ülpnich neben der Schulpflegschaftsvorsitzenden Frau Andrea Michels und der Fördervereinsvorsitzenden Frau Patricia Prokot-Schepke, auch unser Allgemeiner Vertreter des Landrates, Herr Manfred Poth, Frau Schulrätin Bärbel König, Herr Beigeordneter Ulf Hürtgen und Imkerin Frau Gaby Pütz bei. Riesengroß war die Freude, als die Gruppe der Ülpnicher Kinder samt allen Gästen zur Auszeichnung auf die Bühne gebeten wurde und aus der Hand von Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen Peter Knitsch die Urkunde, eine Fahne und ein Hausschild erhielt und zusätzlich noch eine weitere Urkunde für die Netzwerkarbeit als Nationalparkschule Eifel. Für Schulleiterin Ursula Valder-Krüll und Lehrerin Jutta Sina beinhalteten die beiden Urkunden noch eine besondere Überraschung: Sie weisen mit Stufe 3 und mit Stufe 2 jeweils die höchstmögliche Auszeichnung aus und bedeuten Bestätigung der bisherigen Arbeit und „Verpflichtung“, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.



Die Landeskampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“ ist eines der fünf Leitprojekte der nordrhein-westfälischen Landesregierung zur Umsetzung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 - 2014“, die die Prinzipien nachhaltiger Entwicklung weltweit in die nationalen Bildungssysteme integrieren möchte. Sie wird vom Umwelt- und Schulministerium unterstützt und seit vielen Jahren durch die Natur- und Umweltschutz-Akademie Nordrhein-Westfalen (NUA NRW) koordiniert und durchgeführt.

Weitere Details zur Kampagne und den Projekten aller beteiligten Schulen und Kindertagesstätten sind im Internet unter www.schule-der-zukunft.nrw.de zu finden.

Eventdrucker

jetzt mieten*

Party Fotos

sofort drucken

*auf Wunsch inkl. Kamera

EG Foto Gülden

Schumacherstraße 16
53909 Zulpich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO

Europas größter Fotoverbund

Nationalpark-Tag Eifel der Kath. Grundschule Ülpnich

Zum diesjährigen Nationalparktag Eifel bot die Kath. Grundschule Ülpnich ihren Schülerinnen und Schülern wieder ein vielfältiges Programm. Schulleiterin Ursula Valder-Krüll begrüßte zum gemeinsamen Auftakt im Forum alle Kinder, die Lehrkräfte und ganz besonders auch Herrn Dr. Klaus Haverkamp und Herrn Dirk Gemünd vom Förderverein Nationalpark Eifel, sowie ihren ehemaligen Schüler Daniel Schröter als neuen Junior Ranger im Nationalpark Eifel. „Natur erleben, verstehen und schützen!“ So lautet das Motto, dem die Grundschule sich seit Jahren verschrieben hat und das am Nationalpark-Tag wieder vollends umgesetzt wurde. Zunächst berichtete Daniel anhand einer Bilder-Schau mit wunderschönen Natur-Aufnahmen über seine Ausbildung zum Junior Ranger und über ganz besondere Erlebnisse, Eindrücke, Naturerfahrungen und über die besondere Bedeutung der Buche im Nationalpark Eifel.

Viele Kinder kannten Daniel noch als „Mit“-Schüler, den jüngeren Kindern war er unbekannt; doch Daniel verstand es, alle in Sachen NATUR hellauf zu begeistern.

Für Herrn Dirk Gemünd bedeutete dieser Nationalparktag Eifel zugleich auch Rückkehr an die eigene Grundschule und Freude über die jetzige Ausrichtung der Schule als Nationalparkschule Eifel.



Gemeinsam mit Herrn Dr. Haverkamp zeigte er einen Film über den Nationalpark. Im Anschluss wurden alle Fragen der Kinder beantwortet und Staunenswertes herausgefunden. „Natur, Natur sein lassen“, die Zielsetzung aller Nationalparke, wurde immer wieder deutlich gemacht.

Im Anschluss an den gemeinsamen Beginn des Nationalparktages im Forum der Schule hatte jede Klasse ein eigenes kleines Projekt: Die ersten Klassen unternahmen eine ausgedehnte Wiesenwanderung und lernten vielerlei Wissenswertes über Löwenzahn und andere heimische Wildkräuter. Die Klasse zwei

wanderte zum Naturschutz-Tümpel in Dürscheven und war überwältigt vom quicklebendigen Leben in diesem Wasser mit unzähligen Kaulquappen. Junior Ranger Daniel, der die Klasse begleitete, faszinierte die Kinder immer wieder durch seine aufmerksamen Beobachtungen und seine sachlich fundierten Erklärungen. Die dritte Klasse erhielt Besuch von Frau Dr. Walgenbach, die den Kindern ihr eigenes bebildertes Sachbuch zur Metamorphose der Libelle in sehr eindrucksvoller Weise vortrug und dazu mit den Kindern arbeitete. Das Thema der Klasse vier hieß Eulen; anhand zweier Kurzfilme zu Eulen wurde der Einstieg ins Thema vermittelt und anschließend erarbeiteten die Kinder zumeist in Partnerarbeit Eulen-Steckbriefe, die zum Schulfest ausgestellt werden; ist es ja am 13. Juni 2015 das Schuljubiläumfest „50 Jahre Schule am Eulenweg“.



Herr Dr. Haverkamp und Herr Gemünd standen allen Klassen während der gesamten Zeit für Fragen zur Verfügung. Besonderes Interesse zeigten die Kinder am neuen Info-Bus des Fördervereins Nationalpark Eifel, dem Fagabundinus. Die meisten Klassen konnten ihn zum

Ende des erlebnisreichen Tages ausgiebig in Augenschein nehmen und die Tiere und Besonderheiten des Eifeler Nationalparks entdecken.

Ein letzter Höhepunkt des Tages war das Einsäen von Bucheckern im Bereich des Hintereingangs der Schule im Beisein vieler Kinder der OGS; Junior Ranger Daniel legte selbst Hand an und vergrub einige Bucheckern dort, wo die Schule sich das Wachsen einer jungen Buche wünscht. Dieses Fleckchen Erde wird von nun an von den Kindern und auch den Lehrerinnen sehr achtsam gepflegt und beobachtet. Vielleicht fasst eine Buche hier Fuß und kann zum Baum der Schule werden!

Schuljubiläum in Ülpenich

50 Jahre Schule am Eulenberg

Die Katholische Grundschule Ülpenich lädt ein für Samstag, 13. Juni 2015 zum großen Schuljubiläumfest „50 Jahre Schule am Eulenberg in Ülpenich“. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Wortgottesdienst auf dem Schulhof. Im Anschluss gibt es ein vielfältiges Angebot an Kinderspielen und Präsentationen aus der vorangehenden Projektwoche bis 16.00 Uhr. Außerdem bietet die Schule die Dokumentation der Schulgeschichte der Ülpenicher Schule in Bild und Text an und außerdem die Dokumentation aller zum jetzigen Einzugsbereich gehörender „ehemaliger“ Schulen: So die Schulgeschichten der Schulen Dürscheven, Enzen, Linzenich-Lövenich, Nemmenich-Lüssem.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Erlös des Schulfestes wird hauptsächlich verwendet zur Anschaffung weiterer Bewegungs- und Spielangebote der Kinder in Pause und Unterricht. Ein angemessener Teilbetrag wird gespendet auf das Konto „Zülpich hält zusammen“, hier: Essensgeld „Offene Ganztagschulen Zülpichs“.

Die KGS Ülpenich freut sich sehr über jeden Gast des Festes und hofft besonders auf regen Besuch ehemaliger Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, samt deren Familien.

Sollten Sie noch Fotos oder Materialien aus der 50-jährigen Schulzeit oder davor besitzen, freut sich die Schule über jede Rückmeldung.

Berufskolleg
St.-Nikolaus-Stift Füssenich



Studierende des Berufskollegs St.-Nikolaus-Stift nehmen am Chlodwiglauf teil

Läufer und Walker jeden Alters nutzen den Frühlingstag

Traditionell nach Ostern verwandelte sich Zülpichs Innenstadt am Sonntag in die Stadt der großen Läufe. Die Resonanz war auch beim 11. Zülpicher Chlodwiglauf wieder beachtlich. „Der Gedanke der Gesundheitsförderung durch Ausdauerbelastung steht im Vordergrund dieses sportlichen Ereignisses,“ motivierte Schulleiter Norbert Paffenholz seine Studierenden und Mitläufer.

Auch die „Lauf-AG“ unter der Leitung von Diplomsporthelehrer Manuel Mechler hatte auf diesen Termin hin trainiert. Sie wollten sich auf die 5.600 Meter lange Strecke machen, andere Läufer des sonnigen Sonntags wählten auch längere Strecken von bis zu 10 km.

Die Schülerinnen freuten sich nicht nur über die „Event-T-Shirts“ sondern besonders über die verliehenen Urkunden, mit denen sie dokumentieren können „dabei gewesen zu sein“.



Das „Team“ des St.-Nikolaus-Stifts vor dem Kölntor.
(Bildrechte: St.-Nikolaus-Stift, honorarfrei).

Pädagogisches Praktikum in Malta

Studierende des Berufskollegs St.-Nikolaus-Stift absolvieren Teile der Ausbildung im englischsprachigen Ausland

Im Rahmen ihrer Ausbildung verbringen 15 Studierende der Fachschule Sozialpädagogik und der Höheren Berufsfachschule drei Wochen in maltesischen Kindergärten.

Zunächst stellt das eigenständige Orientieren in einer fremden Arbeits- und Lebenswelt eine Herausforderung für die angehenden Erzieher dar, denn die pädagogischen Konzepte in Deutschland und Malta unterscheiden sich deutlich voneinander. Im Rahmen des Differenzierungsunterrichts waren die Studierenden von Martina Schreiner, Fremdsprachenkoordinatorin am Berufskolleg, auf kulturelle, historische und pädagogisch-organisatorische Besonderheiten vorbereitet worden. Es galt Europass-Lebensläufe und Motivationsschreiben zu verfassen und Präsentationen durchzuführen. Das pädagogische Handeln vor Ort, das Vokabular in der Praxis, aber auch Sehenswürdigkeiten boten für die Studierenden vielfältige Erfahrungen. Dieses Pilotprojekt, das von Frau Schreiner organisiert wird, soll nach positiver Evaluation als festes Angebot für einige Studierende in die Ausbildung aufgenommen werden.

Während Herr Oberstudienrat Stefan Hillebrand die Erzieherinnen vor Ort beriet und in den Praxisstellen besuchte, betreute Frau Schreiner, in ihrer Funktion als EU-Koordinatorin, die Studierenden zunächst von Deutschland aus per Bildtele-

fonie, Kurznachricht und E-Mail. Nach den Osterferien übernahm sie die Betreuung einer weiteren Schülergruppe sowie die Praxisbesuche vor Ort.

Schulleiter Norbert Paffenholz unterstützt die Praktika auf Malta, denn „was kann für die zukünftige Vermittlung englischer Sprachkenntnisse in deutschen Kindergärten nützlicher sein als ein Praktikum mit Englisch sprechenden Kindern?“

Die Aufenthalte werden durch die Europäische Union im Rahmen des EU-Projektes „Erasmus+“ durch Stipendien gefördert. Außerdem erhalten die Teilnehmer den „Europass-Mobilität“, ein Zertifikat, das bei späteren Bewerbungen entscheidende Vorteile bietet.

Weitere Informationen finden sich unter www.st-nikolaus-stift.de.

Kindergärten

Einladung

zum Zülpicher Kindergarten Fußballfest 2015

Der Förderverein des katholischen Familienzentrums St. Peter und die Fußballjugend des TuS Chlodwig Zülpich laden ALLE Kindergärten im Stadtgebiet Zülpich herzlich zu einem Fußballfest ein.

Unter dem Motto **„Riesen Erlebnis vor Ergebnis“** spielen wir am:

30.05.2015 um 11 Uhr bis ca. 16 Uhr

auf den Sportanlagen an der Blayer Straße

Mitmachen können alle Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. Für die Geschwisterkinder haben wir weitere tolle Attraktionen wie Hüpfburg, Torwandschießen und vieles mehr.

Die Schirmherren dieses Tages sind unser Landrat Herr Rosenke und der ehemalige polnische Nationalspieler Andrzej Rudy, der lange Jahre erfolgreich beim 1. FC Köln und Ajax Amsterdam gespielt hat und nun erfolgreich in der Jugendarbeit tätig ist. Jedes teilnehmende Kind erwartet eine tolle Überraschung und ein erlebnisreicher Tag mit der ganzen Familie.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.foerderverein-inwingert.de, www.zuelpich-fussballjugend.de oder in allen Kindergärten im Stadtgebiet.

Die kleinen Freunde zu Besuch in der Bäckerei Wallraff



Schon seit fast 25 Jahren öffnet die Bäckerei Wallraff die Backstube für den Kindergarten Kleine Freunde in Hoven an ihrem Ruhetag. Auch in diesem Jahr durften die Pfiffikusse nicht nur die köstliche Luft in der Backstube schnuppern, sondern unter liebevoller Anleitung von Bäcker Raimund Wallraff selbst aktiv werden. Der Teig wurde geknetet, gerollt und zu Kugeln geformt. „Ein Bäcker braucht ganz schön Muskeln. Das ist echt anstrengend,“ stellten die kleinen Freunde fest.



Mit großer Begeisterung durften die Kinder ihre eigenen Puddingteichen, Wecken und Schildkröten backen.

Auch Igel, Hunde und sogar Handys in Teigform wanderten auf die Backbleche.

Auch an den anstehenden Muttertag wurde gedacht und jedes Kind durfte ein großes Herz für die Mama zubereiten.

Wir danken Herrn Wallraff für den spannenden Vormittag an dem wir so viel über den Beruf des Bäckers erfahren durften.



Neues Außen- gelände in der Kita „Blayer Straße“

Was lange währt wird endlich gut...

Im Frühjahr 2013 hat die Stadt. Integrative Kindertagesstätte Zülpich „Blayer Straße“ damit begonnen, das Außengelände neu zu gestalten. Die Kinder der unterschiedlichen Altersgruppen (von 4 Monaten bis zur Einschulung) haben

verschiedene Bedürfnisse, denen man gerecht werden wollte. Zusammen mit der Garten- und Landschaftsgestalterin, Frau Claudia Feldhaus aus Köln, haben die Erzieherinnen gemeinsam mit den Kindern einen Plan für die Neugestaltung des „Outdoor-Spielbereiches“ entwickelt. Es sollte ein grüner, lebendiger und abenteuerlicher Freiraum für Spiel & Bewegung entstehen.

Zuerst wurde ein Weidentunnel über der Rutsche angebracht, damit diese vor direkter Sonne geschützt ist. Dann wurde ein „Häuschen“ aufgestellt und die Hainbuchenhecke als Einfassung an den bestehenden Stabgitterzaun im U3-Bereich gepflanzt.

Bevor dann im Sommer 2014 die Arbeiten fortgeführt werden konnten, brauchte die Einrichtung erst mal Geld. Einem Aufruf folgend gingen dann auch etliche Geld- und Sachspenden beim Förderverein der Kita ein. Am Ende hatten sich Spenden in Höhe von ca. 32.000,- € angesammelt. Jetzt konnte fleißig investiert und gearbeitet werden. Mehrfach trafen sich engagierte Eltern auf dem Außengelände der Kita mit den Erzieherinnen & Frau Feldhaus. Gemeinsam wurden Bäume geschält, um daraus verschiedene Klettermöglichkeiten zu bauen und um den Sandspielbereich neu einzufassen. Jetzt erfreuen sich die Kinder an einer Weidenspielgrube, Baumpodesten, Baumstämme zum Balancieren und Kräuterhochbeete. Ein Erdhügel mit Tunnel wird von den Kindern phantasievoll zum Spielen genutzt. Der Bereich für die U3 Kinder wurde durch eine Buchenhecke vom Rest des Außengeländes abgeteilt, so dass die verschiedenen Altersgruppen gleichzeitig draußen spielen können.



Der letzte „Große Bautag“ fand dann am Samstag, dem 25.04.2015 statt. Hier halfen neben den Eltern und Erzieherinnen auch sogar Freiwillige mit, die gar keine Kinder in der Kita haben. Auch fanden sich einige Zülpicher Flüchtlinge an der „Baustelle“ ein, die sofort ohne eine verbale Verständigung mit anpackten. Dies war ein schönes Beispiel für interkulturelle Vernetzung.

In den nächsten Wochen erfolgen noch einige, kleinere Abschlussarbeiten wie z. B. das Austauschen des Spielsandes etc.

Alles in Allem erfreuen sich die Kinder der Kita „Blayer Straße“ nun an einem abenteuerlichen Naturspielplatz. Anhand des großzügigen Baumbestandes können die Kinder den Wechsel der Jahreszeiten hautnah miterleben.

Allen Beteiligten sei an dieser Stelle jetzt schon mal ein großes „DANKESCHÖN“ ausgesprochen.

„Danke“ sagen möchten wir auch unseren folgenden Sponsoren:

- F Viktor Rolff-Stiftung
- Staatskasse / Geldauflage
- Kreissparkasse Euskirchen
- Volksbank Euskirchen
- Förderverein-Mitglieder
- Zimmerei A. Bannier
- dm Drogerie Markt
- Blatt & Blüte GmbH
- Blumen Schleiermacher sowie der
- Stadt Zülpich

Ausflug auf den Reiterhof Striffler



„Auf in den Stall“ hieß es am 12.05.2015 für die 12 Pustebumenkinder und deren Erzieherinnen aus der Katholischen Kita St. Agnes aus Lövenich. Auf dem Reiterhof Striffler in Nemmenich lernten die Kinder an verschiedenen Stationen Futtersorten, Futtermengen, Haltung und Pflege sowie den gesamten Tagesablauf auf einem Reiterhof kennen. Es wurde geputzt, gemistet und das Gelernte wurde auf

einem Laufzettel eigenständig von den Kindern festgehalten. Eine weitere interessante Station waren die Vogelspinnen. Dort erfuhren die Kinder viel über diese Tiere und durften sogar eine echte Haut anfassen. Das Highlight des Tages waren die Erfahrungen auf den Rücken der Pferde. Dort wurden „Kunststücke“ auf den Pferden gemacht, durch die „Schnellstraße“ geritten, Eierlaufen gespielt und Hütchen umgeworfen. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich für den wunderschönen Tag bei Familie Striffler, Frau Schäfer und den Helfern sowie dem Förderverein Kiga St. Agnes die uns diesen Tag für die Pustebumenkinder jedes Jahr ermöglichen und finanzieren.

Kita-Team und Kinder

DER
MEDIEN-
DIENST-
LEISTER

PORSCHEN
& BERGSCH
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 Fax (0 24 21) 97 24 01 o. 7 30 11
info@porschen-bergsch.de

Katholische Kindertagesstätte St. Peter Zülpich

Vater-Kind-Tag „Insektenhotel“

Am 09.05.2015 war es endlich soweit. Unser Vater-Kind-Tag in der kath. Kindertagesstätte St. Peter war ein voller Erfolg.

Tatkräftige, fleißige und gut gelaunte Kinder mit Ihren Papas kamen pünktlich um 9.00h mit Schubkarre, Hammer, Hölzer, Tannenzapfen und einem gut gefüllten Picknickrucksack in die Kita.

In unserem Garten wurde gewerkelt, gezimmert, gegessen, gelacht und erzählt. Alle Kinder im Alter von 2-6 Jahren, waren mit Ihren Papas bis zum Schluss hoch motiviert ein fertiges Insektenhotel zu präsentieren.



Jedes Insektenhotel ist etwas Besonderes und lädt die Insekten zum Reinkrabbeln – Reinfliegen ein.

Ein besonders großes Insektenhotel auf Stelzen, steht jetzt in unserem Garten und wird täglich von vielen Tieren besucht. Einfach spannend für die Kinder! Im nächsten Jahr werden wir wieder etwas „Tolles“ für unsere Väter und Kinder anbieten.

Ihr Kita-Team von St. Peter

Der Mai ist gekommen.....



Wenn es draußen wieder wärmer wird können wir, die Kinder aus dem Ülpener Kindergarten, wieder länger draußen spielen und toben.

In diesem Jahr wollten wir den Mai so richtig begrüßen.

In unseren Gruppenräumen gestalteten wir tolle Maibäume.

Aus alten Aludosen machten wir bunte Blumentöpfe und bepflanzen sie mit vielen tollen bunten Blumen. Die Dosen haben wir an unseren Zaun gehängt. Viele Eltern finden, dass unser Kindergarten nun auch schon von draußen toll aussieht. Jetzt ist es auch unsere Aufgabe die Blumen regelmäßig zu gießen; aber alles was mit Wasser zu tun hat finden wir so richtig toll.

Es war an einigen Tagen schon so schön warm, dass wir an unserer Wasserbahn spielen konnten.

In der letzten Woche haben wir, bei tollem Wetter, dann alle draußen unser Frühstück gegessen.

Es war schon fast wie im Sommer.

Die Stadt Zülpich gratuliert Alters-/Ehejubiläen

GOLDENE HOCHZEIT DER EHELEUTE HANS UND KARIN LAMBECK IN ZÜLPICH-NEMMENICH

Am Freitag, den 08. Mai 2015, feierten die Eheleute Hans und Karin Lambeck, wohnhaft in Nemmenich, Schnorrenberger Allee 16 D, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich nachträglich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

EISERNE HOCHZEIT DER EHELEUTE HERBERT UND MARIA KLAR IN ZÜLPICH-SCHWERFEN

Am Mittwoch, den 13. Mai 2015, feierten die Eheleute Herbert und Maria Klar, wohnhaft in Schwerfen, Schwerfener Hauptstraße 58, 53909 Zülpich, das Fest der Eisernen Hochzeit.

Zur Eisernen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich nachträglich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

GOLDENE HOCHZEIT DER EHELEUTE HANS UND INGE STRICK IN ZÜLPICH-BÜRVENICH

Am Freitag, 12. Juni 2015, feiern die Eheleute Hans und Inge Strick, wohnhaft in Bürvenich, Eldernstraße 55, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Die Stadt Zülpich gratuliert herzlich zum Geburtstag

1.5. bis 31.5.2015

Bürvenich-Eppenich

4.5. Johannes Gaul 78 Jahre

Füssenich

19.5. Emmerich Weber 88 Jahre

Juntersdorf

26.5. Matthias Mohr 73 Jahre

Mülheim-Wichterich

1.5. Egon Rudolf Herbert Krusch 72 Jahre

Nemmenich

14.5. Kurt Josef Manfred Müller 83 Jahre

Niederelvenich

25.5. Günther Paul Franz Dick 86 Jahre

Schwerfen

9.5. Ingeborg Mahnke 71 Jahre

11.5. Klara Hubertine Schmitz 86 Jahre

26.5. Maria Ingeborg Wagner 72 Jahre

Zülpich

17.5. Heinrich Görgens 74 Jahre

18.5. Anna Maria Gatzweiler 90 Jahre

23.5. Edelgard Ruth Huben 89 Jahre



PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen

Druckerei & Agentur & Verlag
Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

Ideen,
die
beeindrucken!

Neues aus dem Sajus



Airhockeyturnier im Jugendzentrum



Wer hat Lust auf ein
spannendes Turnier,
tolle Gewinne und leckeres Essen?

Wann geht's los? **Donnerstag, 25.06.2015**
ab 16:00 Uhr

Wer kann mitmachen? **Kinder und Jugendliche**

Bei Interesse bitte bis spätestens

Dienstag, den 23. Juni 2015 anmelden!!!

Persönlich im Jugendzentrum Sajus, Blayerstraße 29, 53909 Zülpich

Telefonisch unter 02252/309174

Per email unter jugendzentrum_sajus@web.de

Per facebook unter

<http://www.facebook.com/JugendzentrumSajus.zuelpich>



Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur

Leben in Zülpich – Funde aus 7000 Jahren
Führung durch die Sonderausstellung & Fragestunde mit dem
Grabungsleiter Dr. Andreas Vieten

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 07.06.2015, 15 & 16.15 Uhr

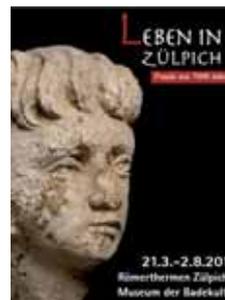


Foto: © Jürgen Vogel/LVR-LandesMuseum Bonn

Zülpich ist ein geschichtsträchtiger Ort, der schon seit langer Zeit ein beliebtes Wohngebiet ist.

Während an der Oberfläche der selbsternannten Römerstadt vier mittelalterliche Stadttore, die Kurkölnische Landesburg, die Gasthauskapelle, der Rathaus-turm sowie die römische Thermenanlage im Museum der Badekultur von einer knapp 2000 Jahre alten Stadtgeschichte zeugen, eröffnet die Ausstellung „Leben in Zülpich – Funde aus 7000 Jahren“ ein Zeitfenster, das noch 5000 Jahre tiefer in die Geschichte blicken lässt. Nach einer Führung durch die Ausstellung steht Ihnen der Grabungsleiter Dr. Andreas Vieten für Fragen rund um die archäologischen Untersuchungen zur Verfügung. Die Führung ist kostenlos, Teilnehmende zahlen lediglich den Eintritt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis zum 03.06.2015 erwünscht unter info@roemerthermen-zuelpich.de.

Die Führung ist kostenlos, Teilnehmende zahlen lediglich den Eintritt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis zum 03.06.2015 erwünscht unter

info@roemerthermen-zuelpich.de.

Ohringe mit Bernstein basteln – Workshop für Erwachsene

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 14.06.2015, 13-16 Uhr



In diesem Workshop wird der individuelle Schmuckstein aus fossilem Harz gewaschen, geschliffen und anschließend als Element in Ohringen weiter verarbeitet. So erhalten Sie ein einzigartiges Schmuckstück.

Kosten: 13 € zzgl. Materialkosten. Anmeldung erforderlich bis zum 09.06.2015 unter 0225283806102 oder an info@roemerthermen-zuelpich.de.

Wasser selbst filtern – Workshop für Kinder
 In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
 Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 21.06.2015, 13-16 Uhr



Foto: © LVR-ZMB

Habt ihr euch schon immer gefragt wieso das Wasser in einigen Brunnen so sauber ist, dass man es trinken kann? In diesem Workshop erfahrt ihr wie aus Lehm-Wasser ganz klares Wasser wird und probiert dies natürlich auch selbst aus.

Kosten: 9 € zzgl. Materialkosten. Anmeldung erforderlich bis zum 18.06.2015 unter 0225283806102 oder an info@roemerthermen-zuelpich.de.



Förderverein
GartenschauPark Zülpich

Die Vorbereitungen für das 4. Zülpicher Weinfest laufen

Viele Zülpicher haben schon sehnsüchtig darauf gewartet. In diesem Jahr ist es wieder soweit.

Das Weinfest musste im letzten Jahr zwar aufgrund der Landesgartenschau ausfallen, jedoch war das für den Förderverein kein Grund, die schon traditionelle Veranstaltung gänzlich einzustellen.

Nach der Neufirmierung des LandesgartenschauPark-Fördervereins als „Förderverein GartenschauPark Zülpich e. V.“ planen die Verantwortlichen jetzt eine Neuauflage der beliebten Veranstaltung.

Das Datum für dieses Event steht auch schon fest.

Voraussichtlich am Samstag, den 29. August, werden den Besuchern auf dem Festplatz am Weiertor wieder kulinarische Köstlichkeiten und ein buntes Programm mit vielen Überraschungen präsentiert.

Nähere Einzelheiten und der Programmablauf werden zu gegebener Zeit noch bekannt gegeben.

www.foerderverein-gapa-zuelpich.de

WDR-Team filmt Outdoor-Fitness-Parcours des Fördervereins

Seit Eröffnung der Landesgartenschau im April 2015 verfügt der GartenschauPark am Wassersportsee dank der Bemühungen des Fördervereins über einen hochmodernen Outdoor-Fitness-Parcours, der nach aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt wurde und den Besuchern des Geländes zwecks kostenloser Benutzung zur Verfügung steht.

Der Förderverein GartenschauPark Zülpich e.V. (damals noch FV Landesgartenschau 2014 Zülpich e.V.) hat den Parcours finanziert und durch die Fa. KUCK FITNESS - OUTDOOR SPORT mit Sitz in Simmerath errichten lassen.

Am 12. April 2015, fast Tag genau ein Jahr nach der Eröffnung der Landesgartenschau, war der WDR mit einem Team vor Ort, um ein Personal-Training mit Beratern und Trainern der Fa. Kuck an den Geräten aufzunehmen.

Die Aufnahmen wurden im Ratgeber „Markt“ beim WDR am Montag, den 20.4.2015 ausgestrahlt.

Die Fitnessgeräte lassen sich auch ohne fachliche Anleitung von Jedermann benutzen, da die einzelnen Trainingsschritte auf Hinweistafeln erklärt sind.



Fliesen legen
 und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
 Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Versicherungen und Vermögen

Kleine Entdecker auf großer Tour

Tipps für Fernreisen mit Kindern

ERV Expertengespräch 6. Mai 2015

Eine Fernreise mit kleinen Kindern ist ein Abenteuer. Eltern, die den Schritt gewagt haben, schwärmen hinterher oft lange von ihren Erinnerungen. Doch nicht jeder traut sich eine weite Reise mit Kindern zu: Lange Flüge, Hitze, Reisedurchfall – das wollen viele ihrem Nachwuchs nicht zumuten. Mit einer sorgfältigen Vorbereitung ist gegen einen Entdeckerurlaub mit den Kleinen jedoch nichts einzuwenden. Was Eltern bei der Planung beachten sollten, weiß Birgit Dreyer, Expertin der ERV (Europäische Reiseversicherung).

Zu stressig, zu riskant, zu aufwändig – die Liste der Einwände gegen eine Fernreise mit Kindern ist lang. Doch sind diese Bedenken wirklich berechtigt?

Grundsätzlich spricht nichts gegen eine solche Reise – im Gegenteil: Die Kinder sammeln dabei viele spannende Eindrücke. Die fremde Umgebung liefert tolle Anreize, die ihre Entwicklung fördern können. Voraussetzung ist nur, dass die Eltern Rücksicht auf die kindlichen Bedürfnisse nehmen. Das fängt schon bei der Vorbereitung und der Auswahl des Urlaubsziels an: Tropische Regionen eignen sich nicht unbedingt für Babys unter einem Jahr. Gerade bei Reisen in Länder, in denen der Standard der medizinischen Versorgung oder der allgemeinen Hygiene relativ niedrig ist, sollten die Eltern noch etwas abwarten – der typische Reisedurchfall kann bei Säuglingen leicht lebensgefährlich werden. Im zweiten, dritten Lebensjahr kann das Immunsystem mit Infekten bereits besser umgehen. Eine gute Idee ist auf jeden Fall, sich vorab umfassend über das jeweilige Urlaubsland zu informieren. Am besten, die Eltern lassen sich von einem Reisemediziner beraten. Wichtig ist vor allem, dass der Impfschutz passt: Die Eltern sollten sicher gehen, dass alle Kinderimpfungen auf dem aktuellen Stand sind. Je nach Reiseziel kann eine zusätzliche Immunisierung erforderlich sein, etwa gegen Hepatitis, Gelbfieber oder Malaria. Die Dosierung der Medikamente für eine Malariaprophylaxe ist abhängig vom Alter und Gewicht des Kindes. Grundsätzlich sollten Eltern von Säuglingen oder kleinen Kindern jedoch Reisen in Malariagebiete vermeiden. Denn Malaria kann bei Kindern schnell ernsthafte Folgen haben.

Vor allem der Gedanke an den anstrengenden, stundenlangen Flug bereitet vielen Eltern Kopferbrechen – gibt es Wege, den Reise-stress für die Kleinen zu vermindern?

Eine Flugreise muss nicht anstrengender sein als eine mehrstündige Fahrt mit dem Auto an die Nordsee mit Sommerhitze und Stau. Prinzipiell kann jedes

gesunde Kind fliegen – und zwar schon ab der ersten Lebenswoche. Anders sieht es nur aus, wenn der kleine Reisende an einer Nasennebenhöhlenentzündung oder Ohrenschmerzen leidet; dann sollten die Eltern den Flug verschieben. Der Kinderarzt sollte den Nachwuchsurlauber vor dem Abflug aber in jedem Fall einmal durchchecken. Gerade Babys und Kleinkinder leiden bei Starts und Landungen unter den wechselnden Luftdruckverhältnissen. Um den kleinen Passagieren den Druckausgleich zu erleichtern, hilft es, ihnen bei Abflug und Landung etwas zu trinken oder zum Nuckeln zu geben. Generell gilt: Je besser die Eltern die Abreise organisieren, umso entspannter verläuft der Flug. Bei den meisten Airlines gibt es ganz vorne eine Eltern-Kind-Reihe mit Babybetten, die an der Wand vor den Sitzen hängen. Dort steht auch mehr Platz zum Spielen und Krabbeln zur Verfügung. Diese Sitze sind aber immer schnell besetzt. Es empfiehlt sich also, möglichst frühzeitig zu reservieren. Ins Handgepäck gehören – je nach Alter des Kindes – Fläschchen, Schmuller, warme Söckchen, Ersatzkleidung, Windeln, feuchte Reinigungstücher, das Lieblingskuscheltier und Spielzeug – am besten möglichst viel, so dass sich die kleinen Passagiere länger damit beschäftigen können.

Ungewohnte Temperaturen, fremdartiges Essen, aggressive Stechmücken: Eine Fernreise bringt viel Ungewohntes mit sich. Welche Vorkkehrungen sollten Eltern mit Kleinkindern treffen, damit der Nachwuchs dafür gerüstet ist?

Sorgfältiges Kofferpacken ist gerade bei Fernreisen mit Kindern das A und O: Sonnenhut und Sonnencreme mit ausreichendem Lichtschutzfaktor sind ein Muss, damit die Kleinen an weißen Sandstränden ungetröbt toben können. In tropischen Regionen dürfen Moskitonetze und Mückenspray nicht fehlen, wobei zu beachten ist, dass sich nicht jedes Präparat für Kleinkinder eignet. Gegen kleinere Notfälle vor Ort wappnen sich die Eltern am besten mit einer gut sortierten Reiseapotheke. Dort hinein gehören zum Beispiel: ein Mittel gegen Durchfallerkrankungen, ein Elektrolyt-Präparat, schmerzstillende sowie fiebersenkende Medikamente und Salben gegen Sonnenbrand und Insektenstiche. Um auch auf ernstere medizinische Probleme vorbereitet zu sein, empfiehlt sich eine Auslandskrankenversicherung. Zudem gibt es im Urlaub ein paar wichtige Hygieneregeln zu beachten: In vielen südlichen Ländern darf bei der Zubereitung von Babymahlzeiten und Getränken kein Leitungswasser verwendet werden, sondern nur Mineralwasser aus der Flasche. Entscheidend ist aber vor allem, die Kondition des Kindes immer im Blick zu behalten: Ruhepausen sind wichtig, feste Mahlzeiten und der gewohnte Schlafrythmus. Und selbst wenn der Reiseort viele attraktive Sehenswürdigkeiten bietet: Immer genug Zeit zum Spielen und Kuscheln einplanen!

Quelle: ERV



IN IHREM LEBEN IST RECHT VIEL LOS?

Wir bieten Ihnen Sicherheit in Sachen Recht: mit dem **D.A.S. Rechtsschutz für Familien und Singles**. Rechtsschutz, der in Ihr Leben passt.

Jetzt Gesprächstermin vereinbaren!

Alle D.A.S.-Produkte gibt es auch bei:

Versicherungsbüro Bohsem

Hauptagentur der

ERGO Beratung und Vertrieb AG

Kölnstr. 41, 53909 Zülpich

Tel 02252 9540062, rene.bohsem@ergo.de



RECHT AN IHRER SEITE

Der Rechtsschutzversicherer der **ERGO**

Zülpicher Park-Post



GartenschauPark Zülpich

www.gartenschau-park-zuelpich.de

Mai/ Juni 2015

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns sehr darüber, dass der Kartenvorverkauf für die mitreißenden Abendkonzerte des „BEACH FESTIVALS am See“ im einmaligen Ambiente des Gartenschau-parks Zülpich jetzt gestartet ist. Alle Infos dazu finden Sie in dieser Park-Post-Ausgabe sowie auf unserer Webseite.

Genießen Sie die ersten sommerlichen Temperaturen in unserer Muster-gartenausstellung! Erleben Sie mit, wie sich die Blumenpracht in den Gärten vom Frühjahr über den Sommer bis hin zum Herbst entfaltet.

Übrigens: Auch wenn es einigen noch nicht warm genug für ein ausgiebiges Bad im See ist, so sind 17,5 Grad Wassertemperatur dennoch genau richtig für eine Abkühlung der Füße oder ein vergnügtes Planschen in Strandnähe und auf dem Wasserspielplatz.

Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt im Gartenschau-park Zülpich!

Ihr Team der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH.

Ausschließlich Positives zur Landesgartenschau Zülpich 2014: Die Gesellschafter und das Umweltministerium trafen sich zur Manöverkritik in der Römerstadt.



Mehrere Monate nach dem Ende einer Landesgartenschau begegnen sich die Vertreter der Landesarbeitsgemeinschaft Gartenbau- und Landespflege Nordrhein Westfalen (LAGL) und des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein Westfalen mit der gastgebenden Stadt zur Manöverkritik wieder. Jetzt trafen sich Manfred Lorenz, Günter Bayer und Heinrich Sperling (alle LAGL), Martin Hannen und Michèle Helle (Umweltministerium) mit Albert Bergmann, Bürgermeister der Stadt Zülpich, Christoph M. Hartmann, Geschäftsführer der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH und Ulf Hürtgen, Beigeordneter der Stadt Zülpich, in der Römerstadt.

Die LAGL brachte als Gesellschafterin der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH ihre jahrzehntelange Erfahrung in

diesem Bereich sowie personales Know-How ein. Für die ministerielle Betreuung war das Umweltministerium des Landes Nordrhein-Westfalen federführend.

Hinsichtlich der Förderung verschiedener Maßnahmen zur Landesgartenschau Zülpich 2014 fand zudem eine Aufgabenteilung statt. So hat sich das Umweltministerium auf den Seepark konzentriert, während sich das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr in Nordrhein Westfalen für Projekte im Bereich Städtebauförderung in der Zülpicher Altstadt verantwortlich zeichnete.

„Seitens der Beteiligten gab es zu allen Abschnitten der Landesgartenschau Zülpich 2014 von der Bewerbung und Planung über die Vorbereitung bis zur Durchführung nur Erfreuliches zu vermelden“,

berichtet Christoph M. Hartmann.

Besonders positiv hoben die Gesprächsteilnehmer das große ehrenamtliche Engagement der Zülpicher Bürgerinnen und Bürger hervor. Diese hatten sich unter anderem im Förderverein, in der Betreuung des Infopavillons und bei der Aufwertung der Zülpicher Ortschaften ehrenamtlich engagiert.

Die Landesgartenschau Zülpich 2014 bot mit dem Seepark, dem Park am Wallgraben und der historischen Altstadt gleich drei Schauplätze. Dieses Konzept wurde jetzt noch einmal besprochen und die Einbeziehung der Zülpicher Kernstadt als wichtiges und erfolgreiches Element positiv herausgestellt. So haben Umfragen ergeben, dass die Besucherinnen und Besucher der Landesgartenschau zusätzlich zum Eintritt durchschnittlich 28 Euro in der Römerstadt ausgegeben haben.

Besonders freuten sich die Beteiligten über das verjüngte Publikum der Landesgartenschau Zülpich 2014. Während das Durchschnittsalter der Besucher der Landesgartenschau Bad Essen im Jahr 2010 noch 61 Jahre betrug, ergab die Auswertung in Zülpich ein Durchschnittsalter von 54 Jahren.

Öffentliche Führung im Gartenschaupark Zülpich!



Letztmalig findet am Sonntag, 31. Mai 2015 eine öffentliche Führung im Gartenschaupark

Zülpich statt. Unsere freundlichen Gästeführer freuen sich darauf, Ihnen den Gartenschaupark am See ausführlich vorzustellen zu dürfen.

Für diese Führung ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte bezahlen Sie das günstige Ticket für diese öffentliche Führung zum Preis von 3 Euro pro Per-

son direkt an der Kasse. Treffpunkt ist der Haupteingang des Gartenschauparks am See. Die Führungen finden um 11.00 Uhr und um 15.00 Uhr statt. Im Anschluss erhalten Sie eine Überraschung bei unserem Partner „Wein Gerhardt“.

Wir wünschen viel Vergnügen und freuen uns auf Sie!

Stimmungsvolle Veranstaltungen in fantastischer Atmosphäre: Das „BEACH FESTIVAL am See“ im Gartenschaupark Zülpich.

Klassischer Beatles-Sound der 60er, bebende Disco-Beats der 70er, Rock-Klassiker aus den 80er und 90er Jahren, unverkennbare Pink-Floyd-Musik sowie kölsche Lieder zum Mitsingen: Das ist das „Beach Festival am See 2015“ im einmaligen Ambiente des Gartenschauparks Zülpich. Die Miro Entertainment GmbH aus Köln präsentiert auch in diesem Jahr in Kooperation mit LAGO BEACH ZÜLPICH und dem Gartenschaupark Zülpich spektakuläre Shows und mitreißende Konzerte auf der Sparkassen-Seebühne. Das „Beach Festival am See“ beginnt am Samstag, 18. Juli 2015 mit dem bekannten Musiker und Liedermacher Björn Heuser. Seine Mitsingkonzerte sind mittlerweile zum absoluten Kult avanciert. Nur begleitet durch seine Gitarre stimmt Björn Heuser gemeinsam mit den Zuschauern die größten kölschen Hits von den Black Fööss bis zu den Höhnern an.

Am Samstag, 15. August 2015 erleben die Zuschauer mit der „Beatles Night“ die weltweit bekannten Superhits der „Fab Four“ in einer der besten Cover-Shows. Die „Disco



Boyz“ und ihre Band präsentieren am Samstag, 22. August 2015 „Die ultimative 70er Show“. Eine beeindruckende Lightshow und verblüffende Videoprojektionen lassen die Rock-Giganten Pink Floyd durch die Band „echoes“ am Samstag, 29. August 2015 wieder aufleben.

Mit unsterblichen Hits von Deep Purple bis Michael Jackson lassen es die Musiker von den Roxxbusters & Frank Rohles am Samstag, 12. September 2015 richtig krachen.

Für die Abendveranstaltungen wird ein gesondertes Ticket benötigt! Diese sind ab sofort an der Kasse des

Gartenschauparks Zülpich erhältlich. Dauerkartenehaber erhalten am Abend der Veranstaltung eine Ermäßigung von 1,50 Euro auf den Ticketpreis von Miro Entertainment ausgezahlt.

Weitere Vorverkaufsstellen in Zülpich:
LAGO BEACH ZÜLPICH
(Telefon 02252- 53266)
Reinhardts Lesewald
(Telefon 02252-7071)
Foto Gilden (Telefon 02252-7502).

Darüber hinaus können die Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über KölnTicket und Ticket Regional erworben werden.

Genießen Sie jetzt die blühenden Mustergärten im Gartenschaupark Zülpich! Diese Mustergartenausstellung ist überregional einmalig.



Jetzt schon vormerken: Am Sonntag, 21. Juni 2015 findet der Gesundheits- und Fitnessstag im Gartenschaupark Zülpich statt.



Die Park-Post wird herausgegeben von der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH, Markt 21, 53909 Zülpich. Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: info@laga2014.de; 02252-52345; Fax 02252-52299. USt-ID: I120957110807571001

**Sehr geehrte Damen
und Herren,**

präsentieren Sie sich, Ihr Angebot, Ihren Verein oder Ihre Institution einem freundlichen und aufgeschlossenem Publikum im Gartenschaupark Zülpich. Ziehen Sie mit Aktionen die Besucher in Ihren Bann und werben Sie neue Kunden!

Beteiligen Sie sich am „Gesundheits– und Fitnessstag“ am So, 21. Juni 2015!

Sie können u.a. Folgendes anbieten:

- Informationsstand
- Verkaufsstand
- Mitmachaktionen
- Schnupperkurse
- Präsentationen und Vorträge
- Beratung und Verkauf

Das Beste: Wer eine Mitmachaktion für Besucher anbietet, der spart sich die Standgebühr des Verkaufstandes!

Der Gesundheits– und Fitnessstag eignet sich u.a. bestens für selbständige SportlehrerInnen, Sport- und Tanzvereine, Fitnesscenter, Apotheken, Verkäufer von Sport- und Fitnessartikeln, Sanitätshäuser, Fahrradhäuser...

Die Stände werden vornehmlich auf der Fläche des Gärtnermarktes positioniert, die Aktionen finden nach Absprache auf dem Gelände statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH!

So, 21. Juni 2015: Gesundheits– und Fitnessstag



Seien Sie mit Ihrem Angebot dabei!

Infos ++ Aktionen ++ Gesundheit ++ Fitness ++



Hiermit melde ich mich/ bzw. meine Einrichtung verbindlich zum „Gesundheits– und Fitnessstag“ im Gartenschaupark Zülpich am So, 21. Juni 2015 an.

Verein/ Einrichtung/ Institution: _____

Ansprechpartner/in: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich möchte (bitte Passendes ankreuzen):

einen Informationsstand ohne Verkauf/ aktive Kundenakquise betreiben (kostenfrei).

einen Verkaufsstand betreiben.

(30 Euro Standgebühr zzgl. Wasser/ Strom, max. 4x4 Meter; weitere Größen nach Absprache)

eine kostenfreie Mitmachaktion anbieten und zwar: _____

(z.B. Sportkurs, Blutdruckmessen, Vortrag, Vorführung...)

***Sollten Sie eine Mitmachaktion anbieten so ist Ihr Verkaufsstand kostenfrei.**

Datum, Unterschrift _____



Bitte geben Sie diesen Zettel ausgefüllt zurück an: Jennifer Held, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 02252.52274, Markt 21, 53909 Zülpich (Rathaus, Raum 209). Gerne können Sie Ihre Anmeldung auch im LAGA-Sekretariat oder an der Rathaus-Info abgeben.

Gartenschau-DVDs als Dank für Unterstützung überreicht

– „Best of Landesgartenschau“ für Bürgermeister Albert Bergmann

Ziemlich genau ein Jahr ist es her, dass das Jahrhundertereignis Landesgartenschau seinen Anfang nahm und mit seinen Attraktionen über eine halbe Million Besucher nach Zülpich lockte.



Unvergessen bleiben auch die über 1000 Veranstaltungen von der Eröffnungsfeier bis zur Schlusszeremonie, als Bürgermeister Albert Bergmann mit einem weinenden und einem lachenden Auge, zwar im Oktober 2014 das Ende der Veranstaltung verkünden musste, gleichzeitig jedoch auch im Sinne der Nachhaltigkeit einen Neuanfang für den Gartenschau-Park im März 2015 ankündigen durfte.

Als Erinnerungsgeschenk erhielt Bürgermeister Albert Bergmann jetzt aus der Hand des Fördervereins-Vorsitzenden Albert Stumm eine DVD mit den Highlights der Landesgartenschau. Hubert Klein hat das 6-monatige Ereignis mit seiner Kamera stets begleitet und daraus eine DVD in Spielfilmlänge produziert. Auch Geschäftsführer Christoph Hartmann bedankte seitens der GmbH beim Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzenden mit einem kleinen Geschenk.

Förderverein hofft auf tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung bei künftigen Aktionen

Zwischenzeitlich ist der Gartenschau-Park wieder für Besucher geöffnet. Der Park am Wallgraben, die historische Innenstadt und der Seepark sollen mit neuen Attraktionen wieder viele Touristen in die Römerstadt locken. Der Förderverein wird auch hierzu wieder nach Kräften beitragen. Zu diesem Zweck sind viele weitere Projekte und Aktionen in Planung.

Neben seiner Beteiligung an den Veranstaltungen der Gartenschau GmbH, der Unterhaltung des Ortspavillons, der Verpachtung und Pflege von Bäumen, Bänken, Spielgeräten und Anlagen plant der Förderverein auch eigene Veranstaltungen. So auch das nächste Zülpicher Weinfest, welches am Samstag, den 29. August 2015 stattfindet. Ebenfalls geplant ist eine Aufstockung des Spielparks im Gelände.

Der Förderverein freut sich daher immer über helfende Hände und über jedes neue Mitglied!

Infos und Mitgliedsanträge unter www.foerderverein-gapa-zuelpich.de

Notdienst

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min).

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter www.aponet.de

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 22. Mai 2015

Novum-Apotheke, Georgstr. 30, 53879 Euskirchen, 02251/1482839
Apo. am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Samstag, 23. Mai 2015

Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530
Apo. im Ertstadt-Center, Am Holzdamms 5, 50374 Ertstadt (Liblar), 02235/42109

Sonntag, 24. Mai 2015

Apotheke am Bahnhof, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019
Rotbach-Apo., Bonner Str. 54-56, 50374 Ertstadt (Lechenich), 02235/76355

Montag, 25. Mai 2015

Annaturm-Apo., Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Dienstag, 26. Mai 2015

DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Mittwoch, 27. Mai 2015

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
Mühlen-Apo., Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Donnerstag, 28. Mai 2015

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
Bollwerk-Apotheke, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

Freitag, 29. Mai 2015

Apo. am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Eusk. (Innenstadt), 02251/2696
Lambertus-Apo., Kuchenheimer Str. 117, 53881 Eusk. (Kuchenheim), 02251/3286

Samstag, 30. Mai 2015

Südstadt-Apo., Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
Ahorn-Apo., Valenciener Str. 134, 52355 Düren (Gruezenich), 02421/968800

Sonntag, 31. Mai 2015

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140

Montag, 1. Juni 2015

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
Behring Apotheke, Essiger Str. 1-3, 53913 Swisttal (Odendorf), 02255/94400

Dienstag, 2. Juni 2015

Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Ertstadt (Friesheim), 02235/71412
Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Mittwoch, 3. Juni 2015

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Donnerstag, 4. Juni 2015

Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Ertstadt (Erp), 02235/956331
Hubertus-Apotheke, Alleestr. 23, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/52717

Freitag, 5. Juni 2015

Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

Samstag, 6. Juni 2015

Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
Bahnhof-Apotheke, Arnoldsweyer Straße 21-23, 52349 Düren, 02421/15309

Sonntag, 7. Juni 2015

Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim), 02251/3286

Montag, 8. Juni 2015

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530

Dienstag, 9. Juni 2015

Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
Rotbach-Apotheke, Bonner Str. 54-56, 50374 Ertstadt (Lechenich), 02235/76355

Mittwoch, 10. Juni 2015

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009
Adler-Apotheke OHG, Pützgasse 4, 53881 Euskirchen (Flamersheim), 02255 1209

Donnerstag, 11. Juni 2015

Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Ertstadt (Erp), 02235/956331
Bären-Apotheke, Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum), 02251/74422

Freitag, 12. Juni 2015

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Samstag, 13. Juni 2015

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
Hubertus-Apotheke, Alleestr. 23, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/52717

Sonntag, 14. Juni 2015

Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

Montag, 15. Juni 2015

Apotheke am Bahnhof, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Dienstag, 16. Juni 2015

Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Ertstadt (Lechenich), 02235/76920

Mittwoch, 17. Juni 2015
 Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
 Rathaus-Apotheke, Markt 11, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/5595
 Donnerstag, 18. Juni 2015
 Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
 Novum-Apotheke, Georgstr. 30, 53879 Euskirchen, 02251/1482839
 Freitag, 19. Juni 2015
 DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
 Tivoli-Apotheke, Tivolistr. 26, 52349 Düren, 02421/44160
 Samstag, 20. Juni 2015
 Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
 Zehnthof-Apotheke, Zehnthofstr. 58, 52349 Düren, 02421/13566
 Sonntag, 21. Juni 2015
 Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
 Bären-Apotheke, Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum), 02251/74422

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33. Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: www.Martin-Apo.com.
 Arztzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Kirchliche Nachrichten

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

31.05. Gottesdienst, 10 Uhr, anschließend Kindergottesdienst
 07.06. Gottesdienst mit Abendmahl, 14 Uhr
 14.06. Gottesdienst, 10 Uhr
 Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr
 21.06. Familiengottesdienst im Grünen mit anschließendem Gemeindefest, 10 Uhr
 28.06. Gottesdienst, 10 Uhr
 Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr, Krypta St. Peter

Seniorenkreis: montags 14.30-16.30 Uhr
Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
 Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 16-18 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
 In den Ferien nur donnerstags und sonntags

Bilderbuchkino mit der Handpuppe „Conny“, Dienstag, den 09. Juni 2015 von 15-17 Uhr

Das Bilderbuch „Lachen ist die beste Medizin“ von Uli Geisler und Günther Jakobs wird als Power Point Präsentation vorgeführt.
 In lustigen Reimen und Bildern wird die Praxis von Doktor Kugelrund vorgestellt. Er heilt täglich Tiere mit Lachen und Fröhlichkeit von ihren Krankheiten.
 Wir freuen uns auf Euch im: **Kirchenpavillon auf dem LAGA-Gelände!!!**

Unser **KirchenGarten - In neuer Blüte** hat vom 4. bis 29. Juni 2015, täglich von 14.30 bis 18.30 Uhr für Sie geöffnet
 Im Pavillon finden täglich um 18 Uhr Abendgebete statt, es gibt Tanz, Musik, Gespräche und hier noch ein paar weitere Termine für Sie:
 12. Juni um 19.30 Uhr „Schwade im Jade“ zwischen Himmel und Erde mit Michael Blum
 14. Juni Vater- Kind- Tag
 18. Juni Begegnungscafé

„Tipps für meine Berufsrückkehr“

Frauen zurück ins Berufsleben, was muss ich als Berufsrückkehrerin beachten, das und vieles mehr möchte am Mittwoch, den 10. Juni 2015 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Frau Barbara Voss mit Ihnen erarbeiten. Frau Voss ist die Frauenbeauftragte der Kölner Wirtschaftsschule kurz wifa, diese Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird schriftlich oder telefonisch gebeten: Barbara Voss unter 02224/9881711 bzw. voss.@.de

Gemeinde Gottes Herrlichkeit

Wir laden Sie herzlich in unsere evangelistische Gemeinde zum Gottesdienst ein.

Zusammen wollen wir Gott erleben, Ihn anbeten, preisen und Ihm für Seine Liebe zu uns danken.

Für eine Kinderbetreuung während der Predig ist gesorgt.
 Ort: Bürgerbegegnungsstätte „Martinskirche“ in Zülpich (2. OG)
 Gottesdienste: jeden Sonntag
 Beginn: 11:00 Uhr
 Einlass/Ende: 10:30 Uhr/13:00 Uhr
 Kontakt: E. Kiefer, 02251-770492, bzw. Evelyn_Kiefer@t-online.de sowie A. Boltersdorf, 0178-6925307, bzw. Antonina.Boltersdorf@web.de
 Homepage: www.gemeinde-gottes-herrlichkeit.de

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus
 M. BORCHERT
 GmbH**

Mühlenstr. 5

**15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
 10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)**

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
 Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus
M. BORCHERT GmbH



Feel the difference



Bestattungen Bayard

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr.27

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Seelsorgebereich Zülpich

Im Seelsorgebereich Zülpich wurde eine neue Gottesdienstordnung eingeführt. Diese berücksichtigt die Größe der Gemeinden, ihre Lage und die zukünftige Anzahl der Priester. In jedem unserer ehemaligen Seelsorgebereiche findet nun eine regelmäßige Messe statt.

Regelmäßige Messen (jede Woche):

- Samstag, 17.00 Uhr: Zülpich
- Samstag, 18.30 Uhr: Schwerfen
- Sonntag, 08.00 Uhr: Hoven
- Sonntag, 11.00 Uhr: Wichterich (am 1. Sonntag: Niederelvenich)
- Sonntag, 11.00 Uhr: Zülpich
- Sonntag, 18.30 Uhr: Füssenich

14-tägig:

- Samstag, 17.00 Uhr: Lövenich bzw. Enzen
- Samstag, 18.30 Uhr: Bürvenich bzw. Nennemich
- Sonntag, 09.30 Uhr: Embken bzw. Wollersheim
- Sonntag, 11.00 Uhr: Sinzenich bzw. Ülpenich

Folgende Gemeinden haben im 4-Wochen-Rhythmus Messe (solange es einen 4. Priester gibt). Bei einer Ferienordnung entfallen diese Messen.

1. Samstag, 17.00 Uhr: Oberelvenich
2. Samstag, 17.00 Uhr: Muldenau
3. Samstag, 17.00 Uhr: Bessenich
4. Samstag, 17.00 Uhr: Juntersdorf
1. Sonntag, 09.30 Uhr: Langendorf
2. Sonntag, 09.30 Uhr: Merzenich
3. Sonntag, 09.30 Uhr: Rövenich
4. Sonntag, 09.30 Uhr: Dürscheven

Die Wochentagsmessen sind nicht betroffen!

Kreuz und quer in neuer Blüte

Termine Juni 2015

Öffnung des Kirchengartens: täglich von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr
(Ausnahme: 14. Juni, 12.00 Uhr) **Abendgebet: täglich um 18.00 Uhr**

Angebote im Kirchengarten

- Donnerstag, 04. Juni 2015: Treffen im Kirchengarten nach der Fronleichnamspzession
- Montag, 08. Juni 2015: Familiennachmittag (bis 18.00 Uhr), Caritas-Verband im Kreisdekanat Euskirchen, FB Sucht- und Wohnungslosenhilfe und Zirkus-mobil „Drogenfrei“
- Dienstag, 09. Juni 2015: kfd - Hildegard von Bingen: Kräuter, Rezepte, Gesundheitsratgeber
15.00 bis 17.00 Uhr: Handpuppe Conny kommt!
- Freitag 12. Juni 2015, 19.30 Uhr: „Schwade im Jade“ „Zwischen Himmel und Erde“ mit Michael Blum
- Sonntag, 14. Juni 2015, 12.00 Uhr: Vater-Kind-Aktionstag
- Dienstag 16. Juni 2015: Familiennachmittag, Caritas-Verband im Kreisdekanat Euskirchen, FB Kinder, Jugend und Familie und Aktionen zu „Spiel und Spaß“
- Donnerstag, 18. Juni 2015: Ab 14.30 Uhr Begegnungscafé für Zülpicher Bürger und Flüchtlinge
- Donnerstag, 18. Juni 15, 15.30 Uhr: Konzertchen mit dem kleinen Kinderchor (bis 16.00 Uhr)
- Freitag, 19. Juni 2015, 15.00 Uhr: „Tanz - Meditation - Stille in Achtsamkeit“ mit Gisela Preutenborbeck (bis 16.00 Uhr)
- Samstag, 20. Juni 2015, 16.00 Uhr: Lesung Von "Fräulein Ophelias Schattentheater“, Ulrike Tuncay und Ulli Rösenberg (musikalische Untermalung)
- Mittwoch, 24. Juni 2015: Familiennachmittag (bis 18.00 Uhr), Caritas-Verband im Kreisdekanat Euskirchen, FB Eingliederungs- und Behindertenhilfe (14.30 bis 16.00 Uhr)
- Freitag, 26. Juni 2015, 19.30 Uhr: „Schwade im Jade“ „Von Ida, Erasmus, Shakespeare und Fahrrädern. Über die Arbeit von InVia Köln e.V.“, Prof. Dr. Angelika Schmidt-Koddenberg

Samstag, 27. Juni 2015, 14.00: Meditative Wanderung mit Clemens Wilken (bis 18 Uhr)

Montag, 29. Juni 2015, 17.00 Uhr: Ausklang des Kirchengartens: „Gut behütet in die Sommerferien“ mit Abschlussveranstaltung der Kommunionvorbereitung

An allen Tagen ist jeweils eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr vor Ort!

Angebote in St. Peter

Donnerstag, 04. Juni 2015, Messe in der Kirche, Prozession, Kirchenchor St. Peter, Musikzug der Blauen Funken, Biern

Donnerstag, 04. Juni 15, 18.00 Uhr: Vernissage der Kunstausstellung Tobias Kammerer

Samstag, 06. Juni 2015, 13.00 Uhr: Orgelmatinée Markus Goecke, Euskirchen

Sonntag, 07. Juni 2015, 14.00 Uhr: Kirchenführung

Sonntag, 07. Juni 2015, 17.00 Uhr: Evensong Capella Vocale Herz-Jesu, Euskirchen

Samstag, 13. Juni 2015, 14.00 Uhr: Orgelmatinée, Meik Impekoven, Bonn

Samstag, 13. Juni 2015, 18.00 Uhr: Krypta-Konzert BRASSADOR - Das von den LaGa-Gottesdiensten sehr beliebte Blechbläserquintett gastiert erneut in St. Peter

Sonntag, 14. Juni 2015, 11.00 Uhr: Familienmesse (AK Ehe & Familie), Mittlerer Kinderchor und Kinder der SingPause der KGS-Chlodwigschule

Sonntag, 14. Juni 2015, 17.00 Uhr: Evensong, Chor St. Pantaleon, Erfstadt-Erp

Sonntag, 14. Juni 2015, 19.30 Uhr: Taizé-Gebet in der Krypta

Samstag, 20. Juni 2015, 14.00 Uhr: Orgelmatinée, Frank Stanzl, Mannheim

Samstag, 20. Juni 2015, 18.00 Uhr: Krypta-Konzert, trio archipercussione Kammermusik von Händel, Bach, Mozart und Wiesemann für Violine, Viola, und Orgel, Itg. Günther Wiesemann

Sonntag, 21. Juni 2015, 17.00 Uhr: Evensong Chöre Zülpich-Süd, Kirchenchor Embken/Wollersheim und der Familienchor „Sing my soul“

Samstag, 27. Juni 2015, 14.00 Uhr: Orgelmatinée Donatus Haus, Weiler i. d. E.

Samstag, 27. Juni 2015, 18.00 Uhr: Orgelkonzert PLUS Sopran, Barbara Vorbeck, Sopran, Dr. Christian Vorbeck, Orgel, Werke von Heinrich Schütz (Krypta) und Max Reger (Kirche)

Sonntag, 28. Juni 2015, 11.00 Uhr: Hochamt Kirchenchor St. Peter

Sonntag, 28. Juni 2015, 17.00 Uhr: Evensong Kirchenchor St. Martin, Erfstadt-Friesheim

Ferienfahrt der katholischen Jugend

In den Sommerferien 2015 ist es wieder soweit! Die Koffer werden gepackt und die Ferienfahrt der katholischen Jugend im Seelsorgebereich Zülpich startet! Mitfahren können alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter von 9 bis 14 Jahren, auch wenn sie nicht aus dem Seelsorgebereich Zülpich kommen. Dieses Jahr geht's vom 2. bis 15. Juli 2015 zum Kloster Möllenbeck nach Rinteln in Niedersachsen. Doch keine Angst: Langeweile wird dort für keinen aufkommen. Jeder Tag ist gefüllt mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm. Alle kommen bei verschiedensten Spielen, Shows, Workshops oder Tagesausflügen auf ihre Kosten. 2 Wochen Abenteuer, Spaß und Spannung sind da garantiert. Auch Hunger wird niemand leiden müssen, da die Unterbringung in einem Selbstversorgerhaus erfolgt, und wir somit für unser Wohlergehen selbst verantwortlich sind. Bei den Köstlichkeiten unserer erfahrenen Kochfrau bleiben keine Wünsche offen. Der Preis für die Fahrt beträgt incl. Bus, Übernachtung/Verpflegung: 400 € (Geschwister 350 €). Wäre das nichts? Bei Interesse gibt es nähere Informationen und

Anmeldeformulare im Kath. Pfarramt Zülpich, Mühlenberg 9a, Tel. 02252-2322.



**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ÄLEF-STRASSE 14A
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

Freundliche Einladung zur
**475. MONATSWALLFAHRT
 FÜR DIE KIRCHE**



in Zülpich – Bessenich

**Samstag, den
 13. Juni
 2015**



**17.00 Uhr Beichtgelegenheit
 17.00 Uhr Rosenkranz
 17.30 Uhr Heilige Messe**

Geistlicher Leiter: Msgr. Herbert Ullmann, Mettmann

Wir beten bei der 475. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

- Um Festigung im Glauben
- Um geistliche Berufe
- Um Erneuerung der Kirche
- Um Frieden in der Welt
- Um ein christliches Europa

*Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und
 die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich*

Ankündigung: Banneux-Wallfahrt 2015 am Sonntag, den 6. September 2015

Nähere Informationen: Diakon Hubert Gatzweiler, Kölnstr. 71, 53909 Zülpich,
 Tel.: 02252-94240

Blech aus Gold

BRASSADOR zum zweiten Mal in Zülpich



Das im Sommer 2009 von dem Kölner Posaunisten Sebastian Deimen gegründete Blechbläserquintett Brassador gastiert zum zweiten Mal in Zülpich.

Bei dem Konzert **am Samstag, 13.6.2015, um 18 Uhr in St. Peter** wird das spielfreudige und klangreiche Ensemble das Programm seiner neuen CD "Von Barock bis Hollywood" präsentieren.

Der Eintritt zu dem Konzert beträgt 10 €, für Mitglieder von VOX TOLBIACUM nur 5 €.

Die Musiker freuen sich über zahlreiches, gut gelauntes Publikum!
 Weitere Informationen und Bilder gibt es unter: www.brassador.de und www.vox-tolbiacum.de

Brassador: Christoph Turwitt und Patrick Lorbach (Trompete, Flügelhorn), Kathrin Szasz (Horn), Sebastian Deimen (Posaune), Marc Lankeit (Tuba)

Vereinsmitteilungen

„Schiffstaufe“ in Sinzenich

-Dorfgemeinschaft sorgt für Blickfang am Ortseingang

Die Veranstaltung, deren Titulierung auf den ersten Blick etwas kurios anmutet, stellt sich auf den zweiten Blick als symbolischer Akt zwischen zwei befreundeten Gemeinden heraus, der am 15. Mai 2015 in Sinzenich feierlich begangen wurde.

Bei dem „Schiff“, das am Ortseingang von Sinzenich seither auf Trockendock liegt, handelt es sich um eine s. g. „Donauzille“. Der Begriff Zille wurde über Jahrhunderte für Holzschiffe, die für einen längeren Gebrauch gebaut wurden,

VIVANT – Ihr Pflegedienst im Kreis Euskirchen gGmbH



Unsere Leistungen nach SGB XI:

Zu unserem Angebot gehören alle Pflegeleistungen (wie beispielsweise Körperpflege) sowie Entlastungsleistungen (z. B. Einkauf und Gartenpflege) nach SGB XI. Wir beraten Sie gerne.

Wir sind für Sie da – in allen Fragen der ambulanten Pflege:

- Senioren-, Kranken- und Schwerstkrankenpflege
- Wundversorgung durch examinierte Fachkräfte
- Betreuung nach Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt
- Betreuungsleistungen bei Demenz
- Ausführung von ärztlichen Verordnungen
- Beratung zu allen Fragen der Pflegefinanzierung
- Anlieferung von warmen Mittagessen
- 24-Stunden-Erreichbarkeit
- Tagespflege und Kurse für pflegende Angehörige

Wir schenken Ihnen Freude.

Denn wir sehen den Menschen – nicht nur den Patienten.

Es sind die kleinen Dinge, die ein Leben lebenswert machen: Daher kümmern wir uns nicht nur um die üblichen Pflegeleistungen, sondern ganz selbstverständlich auch um die scheinbar nebensächlichen Details im Leben pflegebedürftiger Menschen.

Sozialstation Zülpich

Heike Stullgies
 Tel. 02252/1010
 Kölnstraße 14g
 53909 Zülpich
www.vivant-eu.de



verwendet. Die Zille wird auch heute noch auf der oberösterreichischen Donau als Arbeits-, Fischer- und Freizeitboot eingesetzt, so auch in der oberösterreichischen Marktgemeinde Engelhartzell.

Die Reise der Zille von der Donau nach Sinzenich

Während der im Jahre 2014 in Zülpich stattfindenden Landesgartenschau war auch die oberösterreichische Donauregion und die Marktgemeinde Engelhartzell dort mit einem Ausstellungsbeitrag vertreten. Als Blickfang waren, neben einem Blumencello, vor dem Pavillon auch zwei bepflanzte Donauzillen zu sehen. Über den gesamten Veranstaltungszeitraum (16. April bis 12. Oktober 2014) wurde der Ausstellungsbeitrag vom Sinzenicher Musikverein betreut. Als Dank für diese Betreuung und in Würdigung der seit dem Jahr 1958 bestehenden Freundschaft der Orte Sinzenich und Engelhartzell, überließen die Oberösterreicher den Sinzenichern eine der Zillen zur Ortsverschönerung.

Die Zille wurde dann von der Dorfgemeinschaft Sinzenich e.V. in vielen ehrenamtlichen Stunden restauriert, bepflanzt und nun an einem repräsentativen Platz am Ortseingang als Blickfang aufgestellt. Das Boot umgebende Findlinge ergänzen zudem das Bild und sollen dabei den Wellengang der Donau andeuten.

Martina Porschen, Geschäftsführerin der Dorfgemeinschaft, schilderte den Anwesenden die Historie vom Stapellauf bis zur Taufe und bedankte sich sowohl bei den Freunden aus Engelhartzell, als auch bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die die Verschönerungsaktion nicht möglich gewesen wäre. Dem Schlosssen Sinzenichs Ortsvorsteher Josef Heinrichs, André Heinrichs in Stellvertretung für den Bürgermeister der Stadt Zülpich sowie Ernst-Georg Fiege seitens des Gartenschau-Fördervereins ebenfalls an.



Nach der „Schiffstaufe“ überreichte der Vertreter des Förderverein Gartenschau Zülpich e. V. dem Dorfschönungsverein als Geschenk eine von Uwe Kleinert verfasste Hinweistafel, die künftig als Erläuterung für Spaziergänger und Wanderer, die an der Zille in Richtung Naturschutzgebiet vorbeiflanieren, dienen wird.

Zülpicher Tafel e. V.

Vertrauensvotum für Vorstandsteam

Der Verein Zülpicher Tafel e. V. hatte zur Mitgliederversammlung 2015 geladen. Die 22 anwesenden Mitglieder nutzten die Gelegenheit, sich einen Überblick über die Arbeiten und Aktivitäten „ihres“ Vereins zu verschaffen. Zugleich stand die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Im Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, Peter Eppelt, wurden unter anderem die erfolgreichen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres angesprochen wie die Waffelstände beim Straßenmarkt und Martinsmarkt oder die Weihnachtskistenaktion, bei der 200 Familien dankbar die liebevoll gepackten Pakete abholen konnten. Auch das Engagement bei der Mitarbeit mit dem runden Tisch für Flüchtlinge – hier besonders auch der „Kleiderladen“ – wurden angesprochen. Auch der Dank an die über 30 ehrenamtlichen Tafelhelfer, ohne die die Arbeit gar nicht denkbar wäre, kam zum Ausdruck. Ein besonderes Lob des Vorsitzenden galt dabei Erika Koldziej, die die Organisation der Tagesarbeit in engagierter Weise im Griff hat und steuert.



Obwohl die Tafel höhere Kosten durch die Miete und die Nebenkosten hat, konnte ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden. Dazu trugen auch die Pfand-Bon-Spenden im REWE Markt bei. Der Bericht der Kassenprüfer hat gezeigt, dass der Verein ordnungsgemäß und sorgfältig mit seinen Mitteln umgeht. Die Kassenführung wurde als vorbildlich und professionell bezeichnet, so dass die Mitglieder einstimmig den Vorstand entlasten konnten.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass die bisherige erfolgreiche Arbeit durch einstimmige Wiederwahl des Vorstands gewürdigt wurde. Der Schirmherr der Tafel, Bürgermeister Albert Bergmann, übernahm die Wahlleitung. Hier gab es nur zwei Änderungen. Arthur Ammel als Schatzmeister und Ute Mahnke als Beisitzer stellten sich nicht wieder zur Wahl.

Die Geschicke des Vereins liegen nun für die nächsten zwei Jahre in folgenden Händen:

- Vorsitzender: Peter Eppelt
- Stellvertretende Vorsitzende: Erika Koldziej
- Schatzmeister: Rudi Opgenorth
- Schriftführer: Rütger Streubel
- Beisitzer
 - o Jürgen Degner
 - o Winfried Hecker
 - o Lisa Kymer
 - o Elsbeth Lorenzen
 - o Erhard Müller
 - o Dieter Rissingner

• Kassenprüfer sind Lothar Koldziej und Helmut Klein

Im Jahresbericht wurde deutlich, dass die Tafel mehr ehrenamtliche Helfer braucht, um die Arbeit auf so viele Schultern wie möglich zu verteilen. Jeder, der eine oder ein paar Stunden seiner Zeit für andere einsetzen will, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Ob bei der Sortierung der Lebensmittel, bei der Ausgabe oder als Fahrer/Fahrerin bei der Abholung: man wird bestimmt eine Lösung finden, die passt. Nehmen Sie Verbindung mit der Tafel auf!

Insgesamt hat auch diese Mitgliederversammlung deutlich gemacht, dass die Arbeit der Tafel in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen wird. Deshalb ist die Zülpicher Tafel für jede Mithilfe - aktiv oder finanzielle Unterstützung - dankbar, damit sie weiterhin die Aufgabe erfüllen kann:

Hilfe dort zu geben, wo sie gebraucht wird

und im wahrsten Sinn des Wortes lebensnotwendig ist.

Wenn Sie Fragen haben oder helfen wollen, erreichen Sie die Tafel unter 02252-834838. Mehr über die Zülpicher Tafel gibt es auch auf der Internetseite www.tafel.zuelpich.de.

1. Dorffest Niederelvenich aktiv

Sonntag, 07.06.2015, 12-17 Uhr

Das Programm für unser Dorffest		
12:00-17:00	Kaffe & Kuchen (fair gehandelt und selbst gebacken)	Alte Schule
	Strassenmarkt (Trödel und anders)	Kesselstrasse
	Oldtimer und Youngtimer (Autos, Tractor und Motorräder)	Kesselstrasse
	Kunst aus Niederelvenich (Ausstellung)	Alte Schule
	Einige Vereine aus Niederelvenich stellen sich vor	Kesselstrasse
	Ponyreiten	Probsthof
	Kindschminken	Kesselstrasse
	Messerschmiede & Schleiferei aus Niederelvenich (Mitgebrachte Messer werden vom Profi geschliffen)	Kesselstrasse
	Geschichte(n) aus Niederelvenich (Dorfschrift zum Fest), Selbstkostenpreis 2,- Euro	
12:00	Chor „EFFATA“ (Gospel)	Dorfbrunnen
12:30	Theater „Lampenfieber“ (Die Launen der Verliebten)	Dorfbrunnen
13:00	Kommunikation mit dem Pferd / Bodenarbeit (Vorführung)	Probsthof
13:30	Theater „Lampenfieber“ (Die Launen der Verliebten)	Ecke Kessel-Pfützstrasse
14:00	Kindergarten Niederelvenich	Dorfbrunnen
14:30	Theater „Lampenfieber“ (Die Launen der Verliebten)	Dorfbrunnen
15:00	Das „Niederelvenich-Lied“ mit Nils Strang (Klarinette) und Janneke Berg (Gitarre)	
	Luica Berg	
	Tango Tanz von Bettina und Joachim Berg	Dorfbrunnen
15:45	Theater „Lampenfieber“ (Die Launen der Verliebten)	Dorfbrunnen
16:00	Kommunikation mit dem Pferd / Bodenarbeit (Vorführung)	Probsthof
16:30	Chor „EU-Semble“ (A-Capella)	Dorfbrunnen
Zwischendurch	Werner Sonneberger mit unterhaltsamen Gitarrenstücken	Dorfbrunnen
Lasst uns zusammen feiern		
Die IG „Niederelvenich aktiv“ freut sich auf ein tolles Fest mit euch: Dirk Kastenholz, Anke Kastenholz-Kler, Harry & Inge Baggen, Axel & Klaudia Dutz, Heinz Hettner, Jens Pötz, Gunter & Hilde Vieth, Gerd & Angelika Kalscheuer, Jürgen Degner, Jeany Sonneberger, Rolf Kaspari.		

Kirmes in Langendorf vom 30.05.2015 bis 01.06.2015

Die Dorfgemeinschaft Langendorf lädt zur traditionell gestalteten Dorfkiemes vom 30.05. bis 01.06.2015 ein.

Wir beginnen unsere Feierlichkeiten am Samstag, den 30.05.2015 mit dem Kirmesball. Die Band „Federation“ wird mit ihrer Musik dazu beitragen, ein paar gemütliche Stunden im Festzelt auf dem Sportplatz zu verbringen. Musikalisch wird für Jung und Alt zum Verweilen auf der Tanzfläche eingeladen.

Am Sonntag, den 31.05.2015 startet der Tag mit dem gemeinsamen Kirchengang um 09.30 Uhr und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal vor der Dorfkirche. Im Anschluss geht der Festzug, mit musikalischer Unterstützung des Tambour Corps Bürvenich, durch das Dorf in Richtung Festzelt, wo ein gemütlicher Frühshoppen stattfindet.

Am Nachmittag laden wir zum über die Dorfgrenzen beliebten Kinderfest ein. Hier wird mit viel Eigeninitiative und ehrenamtlichen Engagement den kleinen Dorfbewohnern der Nachmittag verschönert. Neben gemeinsamen Spielen (z. B. Reise nach Jerusalem, Tauziehen) werden wir in diesem Jahr einzelne Stationen mit Spielen aufbauen, um den Nachmittag für die Kinder interessanter zu gestalten. Für das leibliche Wohl der Eltern und Großeltern ist durch unsere selbstgeführte Cafeteria gesorgt.

Am Montag, den 01.06.2015 geht der Festzug zu Ehren des neuen Hahnenkönigs durch das mit Feuerwerk erleuchtete Dorf. Im Anschluss an den Festzug findet im Festzelt der Königsball statt. Dank der Musikgruppe „Happy Heart“ können wir hier ein paar schöne, gemütliche und unvergessliche Stunden verbringen.

Die Dorfgemeinschaft Langendorf und der Kirmesverein freuen sich über Ihren Besuch.

Ostershopping mit viel Kunst und schlechtem Wetter

Auch in diesem Jahr begrüßte der Verein „Fachgeschäfte Zülpich Aktiv“ am 28.3. und 29.3. die Besucher des Ostershoppingwochenende mit dem verkaufsoffenen Sonntag. Traditionell wurde am Samstag, den 28.03., um 14:00 „Kunst im Schaufenster“ von der Initiatorin Heidi Weranek und dem neuen Vorstandsvorsitzenden René Bohsem von „Fachgeschäfte Zülpich aktiv e. V.“ eröffnet. Diese bedankten sich bei den Künstlern, die ihre Werke an diesem Wochenende auch in der Martinskirche ausgestellt haben. Ebenfalls bedankten sich die beiden für die Räumlichkeiten, welche von der Stadt Zülpich für diesen Zweck zur Verfügung gestellt worden sind. Kunst im Schaufenster war noch bis Ende April in den Geschäften der Zülpicher Innenstadt zu bestaunen und der Besuch lohnte sich, stellte „René Bohsem“ heraus. Für einen wohltätigen Zweck versteigerte „Fachgeschäfte Zülpich aktiv e. V.“ ein Bild, welches im Rahmen der „Kunst im Schaufenster – die Galerie“ zur Zeit der Landesgartenschau in Zülpich von den Künstlern gemalt worden ist. Hier kamen über 200 € zusammen! Neuer Besitzer des Bildes ist der, ebenfalls neue im Vorstand von „Fachgeschäfte Zülpich aktiv e. V.“ Kassenwart und Notar in Zülpich Dirk Piegsa. „Das Bild wird in meinem Notariat einen Ehrenplatz erhalten“ sagte Piegsa, als das Bild an ihn überreicht wurde.

Bürgermeister Bergmann bedankte sich ebenfalls für dieses Engagement von „Fachgeschäfte Zülpich Aktiv e. V.“ und wünschte sich im nächsten Jahr eine gleichwertige Veranstaltung.





Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

**PFLEGEFACH-
BERATUNGS-
ZENTRUM**

Kölnstr. 22
53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04
Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05
Mobil: 01 78 / 8 00 00 42
e-mail: pflagedienst@zuelpich.net
www.pflagedienst-zuelpich.de

24 Stunden Rufbereitschaft!
Vermittlung von Haus-Notruf!

„Fachgeschäfte Zülpich aktiv e. V.“

mit neuem Vorstand – Traditionen pflegen und neue Wege gehen...

Am 25.03.2015 im Rahmen der Mitgliederversammlung kam es zu ordentlichen Vorstandswahlen. Der „alte“ Vorstand Walter Blumenthal (1. Vorsitzender), Claudia Stenzel (stellv. Vorsitzende), Bodo Weranek (Schriftführer) und Bernd Steinberg (Kassenwart) stellte sich nicht mehr zur Wahl.

Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt, insbesondere da es keine Gegenkandidaten gab.

Dieser setzt sich aus René Bohsem (1. Vorsitzender), Nadine Michels (stellv. Vorsitzende), Wolfgang Hassel (Schriftführer) und Dirk Piegsa (Kassenwart) zusammen.

Der neue Vorstand bedankte sich für die Arbeit des alten Vorstandes und stellte heraus, dass die jahrzehntelange Vorstandsarbeit des alten Vorstandes große Fußspuren hinterlässt, in welche man erstmal „reinwachsen“ müsste!

René Bohsem fand es sehr schade, dass sich kein „klassisches“ Fachgeschäft zur Wahl stellen wollte, da diese Zülpichs Innenstadt prägen sollten. Weiterhin lud René Bohsem den „alten“ Vorstand zur ersten Sitzung des neuen Vorstands am 08.04.2015 ein, um den Respekt nochmal im „kleinen“ Kreis für die geleistete Arbeit zu zeigen.

Walter Blumenthal empfand den Verein immer als sein „Kind“, welches er mitgeprägt hat, hierzu zählen die Veranstaltungen des Vereins wie „Ostershopping“, „Straßenmarkt“ und „Martinsmarkt“ mit den verkaufsoffenen Sonntagen, weiterhin übernimmt „Fachgeschäfte Zülpich aktiv e.V.“ jedes Jahr die Kosten für die in der Stadt verteilten Weihnachtsbäume und die gesamte Weihnachtsbeleuchtung.

„Der neue Vorstand ist eine gute Wahl!“ und „Ich stehe gern weiterhin bei Problemen und Organisatorischem zur Verfügung“, so äußerte sich Walter Blumenthal, dies mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Als Beisitzer wurden gewählt:

Rita Ackermann, Ingeborg Fischer, Claudia Reinhardt, Kurt Mattheis, Ottmar Klein.

René Bohsem wird sich nun an die Arbeit machen, um in seinem „Team“ neue Ideen zu entwickeln.

Erste Amtshandlung galt es hierbei einen Marketingkreis zu bilden welche z. B. die Homepagegestaltung für www.zuelpich-aktiv.de zu übernehmen. Dieser wird neben dem Vorstand um Frau Martina Becker-Drügh und Udo Lausberg erweitert.

Pilates-Kurs des TuS Chlodwig Zülpich

Der TuS Chlodwig Zülpich bietet allen Interessierten einen Pilates-Kurs an. Sowohl Frauen als auch Männer, jung oder jung gebliebene, sind herzlich willkommen, mitzumachen. Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, primär der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur.

Der Kurs findet immer donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Zülpich am Kettenweg statt. Kursleiterin ist Frau Anke Lorbach. Die Kosten belaufen sich pro Kurs, je 10 Stunden, auf 45,00 € für Nichtmitglieder und 30,00 € für Mitglieder des TuS Chlodwig Zülpich.

Weitere Infos und Anmeldung bitte über die Geschäftsstelle des

TuS Chlodwig Zülpich

Tel. 02252/833005



Heimspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften des SV Rhen. Bessenich 1928 e. V.

Sonntag 07.06.2015

12:30 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich II - SC Lechenich IV

15:00 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – TB-SV Füssenich-Geich

An den jeweiligen Sonntagen sowie Feiertagen ist für das leibliche Wohl (Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie warme Küche) gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jahreshauptversammlung

Am 18. April 2015 fand im Bessenicher Sportlerheim die Jahreshauptversammlung inkl. Neuwahlen des SV Rhenania Bessenich statt.

Der Vorstand setzt sich bis 2017 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Winand Bell
2. Vorsitzender und Abteilungsleiter Fußball Ralf Gesenberg
Geschäftsführer Albert Groß
Stv. Geschäftsführerin Steffi Gesenberg
Kassiererinnen Vanessa Witte
Stv. Kassierer Michael Bornschein
Jugendleiter Björn Papenzin
Stv. Jugendleiterin Jana Bierhals
Beisitzer Vanessa Lehmann

Besonders geehrt wurde Martina Willkomm, die nach 11-jähriger Vorstandstätigkeit als Kassiererinnen ihren verdienten Ruhestand antrat.



Liebe Dorfbewohner, Mitglieder und Freunde des Sportvereins Rhenania Bessenich!

In diesem Jahr findet die Sportwoche von Freitag, den 12.06.15 bis 14.06.15 statt.

Das Programm im Einzelnen:

Freitag, den 12.06.15 Senioren-Kleinfeldturnier Beginn: 18:30 Uhr

Samstag, den 13.06.15 D-9er Jugendturnier Beginn 10:00 Uhr

Freizeitturnier Beginn: 14:00 Uhr

Sonntag, den 14.06.15 Bambini, F- und E-Jugend Turnier Beginn: 10:00 Uhr

Damenturnier Beginn 14:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein, wenn 'Jung' und 'Alt' um den Ball kämpfen.

In diesem Jahr veranstalten wir wieder das erfolgreiche Freizeitturnier in Bessenich.

Neben dem klassischen Duell auf 7er Feld werden Punkte in drei weiteren Disziplinen vergeben, um somit etwas mehr Chancengleichheit herzustellen.

In den zusätzlich 3 weiteren Disziplinen:

Fußballgolf,

Fußballbowling

sowie Elfmeterschießen

werden zusätzlich Punkte vergeben, die über das Weiterkommen in die Endrunde entscheiden.

Das Startgeld beträgt: 20 €

Die Auslosung und genaue Einzelheiten erhaltet Ihr am Turniertag vor Ort!

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

Anmeldeschluss: 07.06.15

Victoria Bell: victoria-bell@t-online.de

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Zusätzlich bieten wir am Samstag und Sonntag Kaffee und Kuchen an.

Der SV Rhenania Bessenich freut sich auf Ihren Besuch sowie auf faire und spannende Spiele.

Wir wünschen allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des SV Rhenania Bessenich

Wasserbewältigungskurs für Kinder

Der Schwimmclub Zülpich e.V. bietet montags von 15.15 Uhr bis 16.00 Uhr einen Wasserbewältigungskurs für Kinder ab etwa 4 Jahren an. Der Kurs wird im Lehrschwimmbecken der Hauptschule Zülpich durchgeführt.

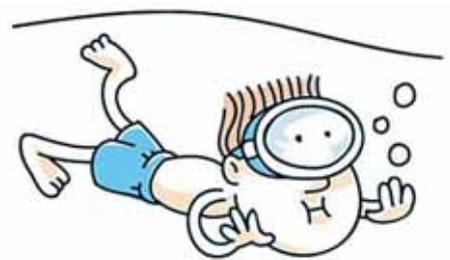
Die Kinder sollen hierbei auf das eigentliche Schwimmen lernen vorbereitet werden. Bei der Wasserbewältigung wird dabei folgendes auf spielerische Weise vermittelt:

- das sichere Unter- bzw. Auftauchen, sowie Distanztauchen
- das Abstoßen und Gleiten in Bauch- und Rückenlage
- unbekümmertes und freies Bewegen im Wasser
- selbstbewusst mit dem nassen Element umgehen
- das Wasser nicht als Feind sondern als Freund verstehen
- erste Schwimmbewegungen
- Selbstrettung
- und vieles mehr

In dem Kurs sind 2 Trainer immer mit im Wasser und versuchen max. 10 Kindern in jedem Moment ein sicheres und gutes Gefühl zu vermitteln. Gleichzeitig werden durch Vormachen und direkter Korrektur Fehler behoben.

Unter Wasserbewältigung verstehen wir nicht, dass unsere Wasserflöhe irgendeinen Schwimmstil (z. B. Brustschwimmen, was koordinativ sehr anspruchsvoll ist) und für Kinder im Vorschulalter sehr schwer zu erlernen ist) nur halbwegs können. Schwimmen lernen und Wassersicherheit funktioniert nur, wenn Kinder unbefangen mit Wasser umgehen können und Spaß an der Sache haben. Es macht aus unserer Sicht keinen Sinn junge Menschen durch einen Seepferdchenkurs zu "peitschen". Zu viele tragische Unfälle im Wasser zeigen jeden Sommer, dass Kinder auf bestimmte Situationen unzureichend vorbereitet sind. Ziel unseres Wasserbewältigungskurses ist es den Kindern die Angst zu nehmen, indem sie selbstverantwortlich lernen und sich ihre Grenzen erfahren.

Der Kurs ist fortlaufend und nicht auf eine bestimmte Stundenzahl begrenzt. Der Monatsbeitrag für Kinder beläuft sich auf 10 €. Anmeldungen bitte unter Tel. 02252/6067



Die „Bewegungsbude“ öffnet ihre Türen!

- Um Abenteuer zu erleben
- Spaß zu haben, ohne Ergebnis
- Mutig zu sein, um sich selber einschätzen zu lernen.
- Freunde zu treffen
- Weil „ich“ sein darf wie „ich“ bin.

Mit der Erzieherin und Motopädin **Olivia Grimm** starten wir am **01.06.2015** in der **Turnhalle in Sinzenich** mit:

Psychomotorischem Eltern-Kind-Turnen sowie Kinderturnen.

- **15:00Uhr - 15:45 Uhr:** Eltern-Kind Gruppe : Eltern (Großeltern/Tanten/Onkel/Babysitter) mit Kindern im Alter von **1,5-3 Jahren**. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Eltern-Kind Paare begrenzt.
- **16:00 Uhr - 16:45 Uhr:** Kinder im Alter von **3-6 Jahren** sind herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Kinder begrenzt.

Infos und Voranmeldung bei Frau Marita Schmitz, Tel.: 02252/8353712

50 Jahre Kölntor:

Blau Funken Zülpich feiern das runde Jubiläum ihrer Wachstube

Das 50-jährige Bestehen der Wachstube in der „Kölleporz“ wird im Juni an 3 Tagen mit einem festlichen Rahmenprogramm und musikalischen Highlights öffentlich gefeiert.

Die Blauen Funken Zülpich sind stolz auf ihre Wachstube im Kölntor, die nicht nur als Treffpunkt für verschiedene Termine dient, sondern auch als Herzstück des Traditions-corps gilt. Deswegen wird das runde Jubiläum vom 05. bis 07. Juni 2015 ordentlich gefeiert.

Zülpichs Bürgermeister Albert Bergmann und der Präsident der „Blauen Funken“ Ralf Esser werden die Feierlichkeiten offiziell eröffnen. Nach dem Fasanstich kann der Abend mit Musik von „Eva und Niklas“ feierlich ausklingen. Der Samstag (06. Juni 2015) steht ganz im Zeichen musikalischer Highlights: der Musikzug der Blauen Funken eröffnet am Nachmittag die Konzertreihe, gefolgt von kölschen Größen am Abend: „Et Klimpermännche“, Björn Heuser und „Dat Koelsche Rattepack“ sorgen für ausgelassene Stimmung. „DJ Jacky“ begleitet dann abschließend alle Feiernden in die Nacht.

Ab 14:00 Uhr wird bereits eine offene Cafeteria angeboten, bei der für Kaffee und verschiedene Kuchenspezialitäten gesorgt ist. Alle Kinder aufgepasst: um 17:00 Uhr findet die Prämierung des Malwettbewerbs statt.

Für alle Interessenten wird samstags und sonntags die Möglichkeit zur Besichtigung der „Kölleporz“ angeboten. Dabei werden auch geschichtliche Fakten und die sicherlich ein oder andere interessante Anekdote aus den 50 Jahren als Wachstube erzählt. Der Sonntag beginnt mit einer Feldmesse um 11:00 Uhr. Beim anschließenden Frühschoppen kann man in geselliger Runde die Feierlichkeiten ausklingen lassen. An allen Tagen ist für das leibliche Wohl mit Essen und Getränken gesorgt.

Nach der ersten Einweihung der Wachstube 1965 diente sie in den letzten 50 Jahren immer als Treffpunkt für die Blauen Funken, um besondere Ereignisse zu feiern und Besprechungen abzuhalten. Doch vor der Einweihung mussten einige Schritte unternommen werden, um das in 1392 erbaute und durch Witterungseinflüsse und durch den 2. Weltkrieg teilweise zerstörte Kölntor wieder herzurichten. Mit mehr als 2.000 Arbeitsstunden in Eigenleistung und enormen Kosten, die von den Blauen Funken selbst getragen wurden, konnte die „Kölleporz“ dann endlich ihre aktuelle Funktion als Wachstube aufnehmen.

Die Nutzung der Wachstube besteht aus aktuell regelmäßig stattfindenden Kölntor-Abenden, zu denen Freunde und Gönner des Vereins herzlich willkommen sind. Vereinsinterne Feiern und Vorstandsversammlungen werden dort ebenso abgehalten, wie das allseits beliebte Möhmentreiben zu Weiberfastnacht. Die Blauen Funken hoffen, dass ihre Wachstube im Kölntor noch lange für verschiedenste Feierlichkeiten erhalten bleibt, genauso wie als eines der historischen Wahrzeichen der Stadt Zülpich. Daher freuen sie sich auf alle Gäste, die das besondere Jubiläum mit ihnen mitfeiern möchten.

Weitere Information zum Kölleporz-Jubiläum findet man auch auf der Website des Blauen Funken Zülpich 1927 e.V.: www.blauefunken-zuelpich.de

Wachstube Kölntor 1965 - 2015

50 Jahre Kölleporz

5. - 7. Juni 2015

Das Traditions-corps mit Ihnen
Blau Funken
Zülpich 1927 e.V.

Wir feiern das 50-jährige Kölntor-Jubiläum und laden Sie herzlich dazu ein, dieses mit uns zu feiern! Treuen Sie sich auf unser 3-tägiges Festprogramm:

Freitag, 05. Juni 2015

19:00 Uhr *Fassanstich* durch Bürgermeister Albert Bergmann, anschließend *Fassansprache* des Präsidenten der Blauen Funken. Für den ganzen Abend gibt es Musik von *Eva und Niklas*.

Samstag, 06. Juni 2015

13:00-18:00 Uhr Cafeteria mit Kaffee und Kuchen
Tag der offenen Tür mit Kölntor-Besichtigung
 14:00-16:00 Uhr Abgabe der Bilder des Malwettbewerbs
 15:00 Uhr *Blauung der Blauen Funken*
 17:00 Uhr Prämierung des Malwettbewerbs
 ab 18:00 Uhr
 * *Et Klimpermännche*
 * *Björn Heuser*
 * *Dat Koelsche Rattepack*
 * *DJ Jacky*

Sonntag, 07. Juni 2015

11:00 Uhr *Feldmesse* mit anschließendem Frühschoppen
 12:00-18:00 Uhr Cafeteria mit Kaffee und Kuchen
Tag der offenen Tür mit Kölntor-Besichtigung
 14:00 Uhr *Blauung der Blauen Funken*

An allen Tagen wird für das leibliche Wohl mit Gebräuten, Snacks, Bier und verschiedenen Erfrischungsgetränken gesorgt. Wir, das Corps der „Blauen Funken“, freuen uns auf alle Gäste, die dieses tolle Jubiläum mit uns feiern möchten!

Ihre Blauen Funken Zülpich 1927 e.V.
www.blauefunken-zuelpich.de

Mit freundlicher Unterstützung von

Blutspender Lebensretter im Kreis Euskirchen DANKE!



Blutspende
So. 07. Juni
11:00 - 16:00 Uhr
Zülpich
im Blutspendemobil
vor dem Rathaus, Markt 21

Machen Sie mit! Termine und Infos:
 Telefon (gebührenfrei) 0800 1194911 Deutsches Rotes Kreuz
www.blutspendedienst-west.de

WERBUNG...

...die anzieht!

Wir bedrucken Ihre Firmen-Textilie!

Zum Beispiel:

Poloshirt, Premium-Qualität, 100% Baumwolle mit Knopfleiste, inkl. 1-farbiger Druck Brustemblem und großflächiger Rückendruck im Flock- oder Flexverfahren

1-24 Stk. = € 15,95 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität 1,12 Stk. = € 12,99 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität ab 17,00 Stk. = € 9,99 je Shirt netto

25-50 Stk. = € 14,50 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität 25-50 Stk. = € 9,50 je Shirt netto

ab 51 Stk. = € 14,00 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität ab 51 Stk. = € 7,99 je Shirt netto

Ihr Logo

10% Erstbesteller-Rabatt!

PORSCHEN & BERGSCH
 Medien- und Anzeigenleistungen

*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Personal erhalten!

Am Rollpfad 8 52389 Merzenich (Gerbelsrath) Telefon (0 24 21) 7 39 12 info@porschen-bergisch.de
 Telefax (0 24 21) 97 24 01 7 30 11 www.porschen-bergisch.de

Sportwochen beim SV Sinzenich 1920 e.V. vom 12.06.2015 bis 21.06.2015

Vom 12.06.2015 bis 21.06.2015 richtet der SV Sinzenich im Rahmen der Sinzenicher Sportwochen an 2 Wochenenden ein Jugendfußball- und Seniorenfußball-Turnier aus.

Das Programm im Einzelnen:

1. Wochenende:

Freitag, 12.06.2015: Kickerturnier, Beginn: 18.00 Uhr
Samstag, 13.06.2015: Turnier Freizeitmannschaften (Gaffelfreunde), Beginn: 11.00 Uhr
Sonntag, 14.06.2015: Damen-Turnier, Beginn: 11.00 Uhr
Seniorenspiel, Beginn: 17.00 Uhr

2. Wochenende:

Freitag, 19.06.2015: Dorfturnier „Unser Dorf spielt Fußball“, Beginn: 18.00 Uhr
Samstag, 20.06.2015: D-Jugend-Einlagespiel, Beginn: 12.00 Uhr
C-Jugend-Einlagespiel, Beginn: 14.00 Uhr
B-Jugend-Einlagespiel, Beginn: 16.00 Uhr
AH-Einlagespiel, Beginn: 18.30 Uhr
Sonntag, 21.06.2015: Bambini-Turnier, Beginn: 10.30 Uhr
F-Jugend-Turnier, Beginn: 12.30 Uhr
E-Jugend-Turnier, Beginn: 15.30 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein dabei zu sein, wenn „Jung und Alt“ um den Ball kämpfen. Auch für das leibliche Wohl ist an allen Veranstaltungstagen gesorgt. Der SV Sinzenich freut sich auf faire und spannende Spiele im Rahmen der Wettbewerbe und wünscht allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg.

Der Vorstand des SV Sinzenich

Hovener Jungkarnevalisten Zülpich gegr. 1963 e. V.

Terminankündigung

Hiermit möchten wir gerne frühzeitig auf Veränderungen bei unseren traditionellen sommerlichen Aktivitäten hinweisen.

Aufgrund der kontinuierlich sinkenden Anzahl an Kirmesbesuchern ist es uns in den vergangenen Jahren zunehmend schwer gefallen, die Kirmes kostendeckend zu gestalten.

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirmes daher im Jahr 2015 nicht stattfindet. Aus diesem Grund haben wir den angestammten Termin für unser Sommerfest verschoben.

Statt Mitte Juli feiern wir in diesem Jahr erst am 08.08.2015, dafür aber bereits ab dem Nachmittag.

Wir beginnen mit einer Cafeteria und unserem beliebten "Menschenkickerturnier", welches sonst im Rahmen der Kirmes stattgefunden hat.

Bitte merken Sie sich den Termin vor - weitere Infos werden in Kürze veröffentlicht.

Herzlichst

Ihre Hovener Jungkarnevalisten Zülpich gegr. 1963 e.V.

Ruth Becker-Prox & Markus Schlesier

Ruth Becker-Prox
Fachanwältin für Familienrecht
Ehescheidung
Eheverträge • Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung

Markus Schlesier
Fachanwalt für Familienrecht
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht
Strafrecht

Rechtsanwälte Becker-Prox & Schlesier

Zehnhofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)
Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch in 2015 ist der verabschiedete **Haushalt in Zülpich das Fundament kommunaler Daseinsvorsorge**.

In der letzten Ratssitzung haben leider **nur** die Ratsmitglieder von **CDU und SPD** hier für **Verantwortung** übernommen und der **Haushaltssatzung 2015 zugestimmt**.

Kann man sich der Verantwortung entziehen?

Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen, Sportplätze, Kindergärten, Schulen, ÖPNV, Bildungseinrichtungen, Brandschutz, Feuerwehr, Friedhöfe, nicht zuletzt unsere Verwaltung als öffentlicher Dienstleister – dies alles verkörpert unser funktionierendes Gemeinwesen.

Fünf Themenbereiche liegen uns besonders am Herzen:

1. Die **Generationengerechtigkeit hat für uns höchste Priorität**. Künftige Generationen müssen eine finanzwirtschaftliche Grundlage für eigenständige politische Gestaltungen erhalten. Wir dürfen demnach nur so viele Ressourcen verbrauchen, wie wir auch selbst erwirtschaften. **Jede frühzeitige städtische Mehreinnahme verringert die Höhe der Kassenkredite**. Nur so dämmen wir die Zinslast ein und überlassen die Kreditlasten nicht **unseren Kindern und Enkelkindern**. Jede nicht gedeckte Ausgabe von 6.500 € bedeutet **jetzt schon** ein 1%-Punkt höhere Grundsteuer B!

Generationengerechtigkeit im Rahmen von Haushalts- und Finanzpolitik ist nur dann erreicht, wenn die Chancen nachrückender Generationen auf Befriedigung ihrer eigenen Bedürfnisse mindestens so groß sind wie die Chancen der ihnen vorangegangenen Generationen, die die Politik verantworten. Der Haushaltsausgleich 2018 ist daher der Fixpunkt einer generationengerechten Haushaltsführung.

2. Wir erinnern an den **einstimmig** verabschiedeten Brandschutzbedarfsplan und die damit verbundenen Investitionen. **Wir investieren** in den Brandschutz 2015 rund **1,5 Mio €**, damit unter anderem unsere Löschgruppen mit sicheren Geräten und Fahrzeugen in die Einsätze fahren können.

3. Die großen Anstrengungen zur **Optimierung der Breitbandinfrastruktur** in den unterversorgten Ortsteilen Zülpichs setzen wir auch in 2015 fort. Trotz der bekannten Haushaltslage werden wir rund 450.000 € bereitstellen.

4. Wir müssen uns weiterhin damit beschäftigen, **Einsparpotentiale** zu finden. Wir werden auch über weitere **unvermeidbare Belastungen** für uns alle zu entscheiden haben, um **2018 den Haushaltsausgleich sicherzustellen**.

5. Eine bilanzielle **Überschuldung** der Stadt Zülpich müssen wir verhindern. Sollte uns dies nicht gelingen, wäre uns die **kommunale Handlungsfreiheit genommen**.

Freundliche Grüße

Ihre CDU-Fraktion Zülpich



Liebe Zülpicherinnen, liebe Zülpicher,

am 07.05.2015 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2015 verabschiedet. Die SPD Fraktion hat dem Haushalt für 2015 und auch dem Haushaltssicherungskonzept zugestimmt. Der Haushalt schloss, trotz aller Bemühungen, zu sparen und Einnahmen zu erzielen, mit einem Defizit von 3,8 Millionen Euro. Außerdem wurde das fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Darin ist dargelegt, wie bis zum Jahr 2018 die schwarze Null in Zülpich erreicht werden soll. Ein sehr interessanter Teil dieses Haushaltssicherungskonzeptes ist die Aufstellung der voraussichtlichen Einnahmen. Bei der Grundsteuer sind dort jährliche Anhebungen vorgesehen. Mit derzeit 550 v. H. liegt Zülpich 2015 noch im Mittelfeld bei der Grundsteuer in NRW. Weitere Anhebungen in den nächsten Jahren werden sich nur vermeiden lassen, wenn auch in den nächsten Jahren konsequent gespart wird und alle Einnahmemöglichkeiten ausgeschöpft werden. Die SPD Stadtratsfraktion und der Ortsverein Zülpich möchten mit Ihnen in den nächsten Monaten in einen Dialog zur Zukunft unserer Stadt treten und lädt herzlich ein zu einem Grillevent unter dem Motto „Der Rote Grill(t)“ auf dem Dorfplatz in Sinzenich am 20.06.2015. In der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr haben Sie Gelegenheit, die SPD Stadtratsfraktion und den SPD Ortsverein anzutreffen, um über aktuelle Themen in Zülpich zu diskutieren. Als Gast wird auch der Landratskandidat der SPD, Guido Maassen, anwesend sein.

Für die SPD Fraktion

Christine Bär, Fraktionsvorsitzende

Spekulationen wohin man schaut

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Zülpicher Haushalt bleibt eine nachhaltige Katastrophe.

Von 2014 bis 2018 erhöhen die Fraktionen der CDU und SPD die Grundsteuer B

auf 850 %-Punkte. Das ist im Vergleich zu 2013 eine Verdoppelung. Sollte es damit gelingen, den Haushalt bis 2018 auszugleichen, so macht die Stadt 2018 ein Plus von etwa 420.000,00 Euro. Um dies zu erreichen, haben wir alle rund 6.000.000,00 Euro mehr eingezahlt. Sollte es aber zu den üblichen „außerplanmäßigen Ausgaben“ kommen, so fällt der gesamte Haushalt bis 2018 wie ein Kartenhaus zusammen. Die Renovierung von nur zwei Brücken beispielsweise führt das Konzept ad absurdum.

Bitte stellen Sie sich also jährlich bis 2018 auf höhere Steuerbescheide der Stadt ein. Weiterhin haben CDU und SPD in Zülpich Parkgebühren eingeführt. Hier erwarten diese beiden Fraktionen Mehreinnahmen von 350.000,00 Euro im Jahr. Auch das ist Spekulation. Die Einführung an sich ist eine Frechheit. Längst meiden viele Zülpicherinnen und Zülpicher, wo immer sie können, diese Parkplätze und somit kommt es zum Parken in Seitenstraßen. Ist das nicht ein toller Plan? Die Anwohner werden hierüber wohl kaum lachen können.

Die nächste Spekulation ist die Annahme, dass jedes Jahr 100.000 Besucher nach Zülpich kommen, um das Gartenschau Gelände zu bestaunen. Wenn wirklich diese Zahl erreicht wird, muss die Stadt lediglich 185.000,00 Euro an die LAGA GmbH überweisen. Und wenn nicht? Nun, die Antwort auf diese Frage überlassen wir Ihrer Phantasie.

Unsere vollständige Haushaltsrede finden Sie auf unserer Homepage.

Um dem Treiben der großen Fraktionen ein Ende zu bereiten, suchen wir interessierte Mitstreiter jeden Alters. Besonders würden wir uns über die Teilnahme von jungen Menschen sehr freuen. Bei uns gibt es keine Dogmen, sondern liberales Denken. Wir kämpfen für Freiheit und gegen Fremdbestimmtheit. Unsere Kontaktdaten stehen auf unserer Homepage. Ansonsten sind wir auch über WhatsApp unter der Nummer 01522-9235073 erreichbar.

Ihre
FDP-Fraktion

Im Rat der Stadt Zülpich

www.fdp-zuelpich.de, www.facebook.com/FDPZuelpich
info@fdp-zuelpich.de



JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

**Familienrecht
Zivilrecht
Arbeitsrecht**

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich
RavanJuechems@t-online.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55
www.ravanjuechems.de



JA-Fraktion

Endlich Schülervertreter im Ausschuss

Bereits im Jahr 2004 hat unsere Fraktion einen Antrag gestellt, **Schülervertreter weiterführender Schulen als beratende Mitglieder in die städtischen Ausschüsse für Schulen und Kultur sowie Soziales und Sport** zu entsenden. Wir waren der Ansicht, dass neben der Schulleitung auch den Schülern Gehör verschafft werden sollte. Dies wurde ohne große Begründung seitens CDU und SPD abgelehnt.

Im Wahlkampf 2009 beantragten die Fraktionen von CDU und FDP die Gründung eines Jugendrates. **Es folgten zwei sehr schleppend verlaufende Wahlen und Wahlperioden des Jugendrates, die bei Einrichtung des Gremiums beabsichtigte Mitgliederzahl kam nie zustande.** Wir waren von Anfang an

hilzinger Fenstertag

für **Bauherren und Modernisierer**
mit Frühstücksbuffet und Fachvortrag
20. Juni 2015 | 09.00 bis 16.00 Uhr

Fenster-Fachvortrag um 11.00 Uhr

für Haus- und Wohnungseigentümer

Themen:

- ▶ Rahmenmaterialien im Vergleich: Kunststoff-, Holz-, Holz-Aluminium- und Aluminium-Fenster
- ▶ Designvarianten und Farbgestaltungsmöglichkeiten
- ▶ Die wichtigsten Kennzahlen rund ums Fenster
- ▶ Moderne 2-fach und 3-fach Verglasungen im Vergleich
- ▶ Wie arbeiten Einbrecher? Einbruchschutz am Fenster
- ▶ Wie funktioniert Schallschutz beim Fenster?
- ▶ Rollladensysteme im Vergleich
- ▶ Das Wichtigste zum Thema Fenstermontage
- ▶ Fördermittel für die Fenstermodernisierung

Weitere Infos: www.hilzinger.de

Referent:
Harald Schmitz
Gebäudeenergieberater HWK und Sachverständiger

Haustürenaktion 20.06.15
Aluminium-Haustüren
Ecodora zum Sonderpreis!

hilzinger FBS GmbH
Bergheimerstraße 21
53909 Zülpich
Tel.: 02252 / 2064
Fax: 02252 / 81448

hilzinger
Fenster und Türen

Deutschlands große Fenstermarke.

skeptisch, ob dieser Weg der Beteiligung von Jugendlichen an der Politik in Zülpich überhaupt funktionieren würde. Zum einen wegen der Organisation ohne Budget und jegliche Entscheidungskompetenz, zum anderen wegen der absehbaren Fluktuation der gewählten Jugendvertreter (z. B. Studium oder Ausbildung außerhalb des Stadtgebietes etc.).

Nachdem bei der ersten Jugendratswahl Ende 2009 zunächst nicht genügend Bewerber antraten, wurde die Satzung des Jugendrates geändert und die Mindestzahl der Bewerber von fünf auf drei reduziert. Wir beantragten gleichzeitig, stattdessen auf den bereits 2004 gestellten Antrag zurückzugreifen und Schülervertreter in die betreffenden Ausschüsse zu entsenden. **Als Kompromiss einigte man sich darauf, zukünftig im Falle eines erfolglosen Wahlverfahrens zum Jugendrat auf unseren Vorschlag automatisch zurückzugreifen.**

Da beim diesjährigen Wahlverfahren überhaupt keine Bewerbung eingegangen ist, kommt nun die aus unserer Sicht beste Lösung endlich zum Tragen. **Zukünftig dürfen damit nun alle weiterführenden Schulen Schülervertreter in die Sitzungen des mittlerweile gemeinsamen Ausschusses für Schulen, Soziales, Sport und Kultur entsenden.**

Hierdurch ist gewährleistet, dass nun dauerhaft seitens der Schülerschaft Vertreter zu den Ausschusssitzungen entsendet werden können, ohne dass hier ein Vakuum aufgrund von Wegzügen o. ä. entstehen kann.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf www.jungealternative.de

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



"Parkraumbewirtschaftung" des Grauens

Die Parksituation in Zülpich ist mittlerweile sehr "speziell" geworden. Viele der auch von der UWW im Vorfeld geäußerten Bedenken scheinen wahr geworden zu sein. Deshalb bitten wir den Bürgermeister im Zusammenhang mit der neu gestalteten Parkordnung um die zeitnahe schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Wie hoch sind die Einnahmen, insgesamt und aufgeschlüsselt nach Parkautomaten?
- 2.) Welche konkreten Maßnahmen gedenkt die Verwaltung gegen das seit der Einführung der "Parkraumbewirtschaftung" drastisch angestiegene ungeordnete Parkverhalten zu ergreifen?
- 3.) Den Veröffentlichungen der lokalen Presse ist zu entnehmen, dass der Beigeordnete in Erwägung zieht, je nach Ausgang der geplanten Verkehrsschau, mehr Politessen einzusetzen.
Auf welcher Personalebasis oder sind Neueinstellungen geplant?
- 4.) Ist der Beigeordnete daher so zu verstehen, dass der wegen der "Parkraumbewirtschaftung" offensichtlich zusätzlich erforderliche Personaleinsatz zu Lasten anderer Aufgaben des Ordnungsamtes geht?

Wenn ja, welche?

Wir bleiben, wie immer, für Sie am Ball!

Ihre UWW-Zülpich

Dipl.-Kfm. Gerd Müller

Mehr Info bei www.uww-zuelpich.de, Tel. 0163 1370 863



Nach den Reden ist vor dem Reden..

Nun liegen die Haushaltsreden hinter uns.

Je mehr Sitze im Rat, desto unerbittlicher die Anforderungen an die Geduld der Zuhörer... der Sieger mit

unschlagbaren 5 DIN A4-Seiten in kleiner Schrift und eng bedruckt hatte nicht versäumt, den schon legendären Satz „Wer die Musik bestellt...“ einzuflechten. Vielleicht können wir „kleinen“ Parteien im nächsten Jahr im Chorus antworten: „... der muss sie bezahlen!“

Die Ratssitzung, in der die Haushaltsreden aller Fraktionen vorgetragen wurden, war spärlich besucht. Das ist durchaus verständlich, denn in der Regel laufen alle

Sitzungen des Rates und seiner Fachausschüsse ähnlich ab – es werden alle Tagesordnungspunkte kurz vorgelesen, manchmal durch einige Worte des Antragsstellers untermalt, dann wird abgestimmt und die Mehrheit entscheidet. Ohne sich vorher anhand der öffentlichen Unterlagen bereits ein Grundgerüst erlesen zu haben, kann ein Unbeteiligter den Inhalten kaum folgen.

Eine richtige politische Diskussion findet nie statt. Sollte sich eines der Ratsmitglieder doch ausgiebiger mit einem Thema beschäftigen wollen, kommt schnell ein persönlicher Angriff und schon ist von einer intensiven Behandlung der politischen Themen abgelenkt. So dauert eine Sitzung selten mehr als eine Stunde, Raum zum Austausch und zur Suche optimaler Lösungen im Interesse aller BürgerInnen bleibt nicht.

Hier mag jetzt eingewendet werden, dass ja die meisten kritischen Themen mit den Fraktionsvorsitzenden im Vorfeld bereits diskutiert und besprochen werden... aber diese Fragen gehören in die Fachausschüsse! Dort sitzen neben Ratsmitgliedern auch sachkundige BürgerInnen mit Fachkenntnissen. Genau deshalb gibt es ja sie, die Fachausschüsse und genau diese Ausschüsse müssen eigentlich der Ort sein, wo sachgerechte politische Diskussionen geführt werden. Wir wünschen uns für die Zukunft mehr politische Diskussion und mehr Zuhörer in den Ausschüssen.

Falls Sie Interesse an den Inhalten und Terminen der öffentlichen Sitzungen haben, können Sie alle Unterlagen einsehen auf der Homepage der Stadt. Schauen sie in die Rubrik „Rathaus und Politik“, dort finden sie unter „Sitzungsdienst“ das „Ratsinformationssystem“, in dem Sie unter „Sitzungen“ den Sitzungskalender und mit ihm alle Unterlagen zum öffentlichen Teil der entsprechenden Sitzungen finden.

Unsere Haushaltsrede gibt es hier: www.gruene-zuelpich.de.

Grüne Grüße, Angela Kalnins & Ester Reinfeld, gruene-zuelpich@gmx.de

DIE LINKE.

Im Rat der Stadt Zülpich

Dieser Antrag-Resolution von mir wurde in der letzten Ratssitzung von CDU, SPD, JA, FDP und UWW abgelehnt.

Transatlantisches Freihandelsabkommen TTIP - Kommunale Selbstverwaltung schützen

Der Stadtrat der Stadt Zülpich setzt sich uneingeschränkt für die kommunale Selbstverwaltung, für den Schutz und Fortbestand der kommunalen Daseinsvorsorge und der kommunalen Kultur- und Bildungspolitik ein. Der Stadtrat beobachtet mit großer Sorge die aktuellen Verhandlungen hinter verschlossenen Türen über das „Transatlantische Freihandelsabkommen“ (TTIP) zwischen der EU-Kommission und der USA, sowie das Handelsabkommen mit Kanada (CETA). Viele Anzeichen deuten darauf hin, dass diese Verhandlungen negative Auswirkungen für das kommunale Handeln, z.B. bei der öffentlichen Auftragsvergabe, bei der Gestaltung der regionalen Energieversorgung, dem kommunalen Umweltschutz, der Förderung und Unterstützung der Kultur, im Sozialbereich, der Erwachsenenbildung (z. B.: Volkshochschulen) wie auch für die Tarifgestaltung und die Arbeitsbedingungen für Beschäftigten der Stadt Zülpich nach sich ziehen könnten.

A) Der Stadtrat fordert von der EU-Kommission, dem Europaparlament, der Bundesregierung und der Landesregierung in den Verhandlungen darauf Einfluss zu nehmen, dass 1. die aktuellen Verhandlungen mit größtmöglicher Transparenz und Öffentlichkeit zu führen sind.

2. Keinerlei Eingriffe in die kommunale Selbstverwaltung der Städte und Gemeinden vorgenommen werden.

3. Die kommunale Daseinsvorsorge sowie Kultur und Bildung nicht Gegenstand der Verhandlungen sein dürfen. Der Stadtrat begrüßt ausdrücklich den Beschluss des Hauptausschusses des Deutschen Städtetages vom 12.02.2014 in dieser Angelegenheit und schließt sich den darin gestellten Erwartungen und Forderungen an. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung und den Bürgermeister, sich im Namen der Stadt beim Städte- und Gemeindebund und in anderen kommunalen Spitzengremien in diesem Sinne gegen die geplanten Abkommen zu positionieren und entsprechend, sowohl bei der Bundesregierung, als auch bei der EU-Kommission, zu intervenieren.

B) Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung zu prüfen, welche Konsequenzen das TTIP und CETA für die Stadt Zülpich haben; so z. B. für die öffentliche Auftragsvergabe, Energiepolitik und Umweltschutz wie auch für Tarife und Arbeitsbedingungen der Stadt Zülpich. Außerdem soll geprüft werden inwieweit durch eine Liberalisierung des internationalen Dienstleistungshandels auch Dienstleistungen der Daseinsvorsorge für die Zülpicher Bürgerinnen und Bürger, wie z. B. in Bildung, Kulturförderung, Gesundheit, sozialen Dienstleistungen, Abwasser- und Müllentsorgung, öffentlichem Nahverkehr oder der Wasserversorgung, betroffen wären? (s. a. PTISA als Folgeabkommen zu GATS)

Informieren Sie sich weiter auf der Website:

www.die-linke-zuelpich.de oder bei Facebook

Ihr Ratsmitglied der Partei DIE LINKE.

Franz Josef Mörsch jr.



L4F
lens for friends

Einstärkengläser ab € **44,-**

Gleitsichtgläser ab € **189,-**

Standard soweit Lieferbereich möglich.

**Zum Straßenmarkt
am 06. + 07. Juni 2015**



ERFINDE DICH SELBST!

evolun
Lunettes à branches interchangeables

Nur bei uns – die komplette Kollektion des Wechselbügelsystems!

Ihr Brillenberater
**Optik
Reischle**
Schumacherstr. 11 · 53909 Zülpich
Tel.: 02252-5002 · 02252-7051

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.30 Uhr
Mi. 9.00 – 12.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

www.optik-reischle.de

r+h
rupp und hubrach brillenglas
Gleitsichtgläser mit
Verträglichkeitsgarantie!

Ihr Service-Partner rund um's Auto

SELOG
GMBH



**Ohrem Reifencenter
KFZ-Meisterwerkstatt**

Vergünstigt
PARTNERBETRIEB

Wir sind Ihr Service-Team rund um's Auto

KFZ-Meisterbetrieb

Zum Beispiel:

Klimaanlagen-Service

Reifen- und Räder-Station

Achs- und Spurvermessung

**Sorglos-Service
zu attraktiven Preisen!
Unsere Hotline:**



**0 22 52 - 835 28-0
0 24 21 - 944 10**

Kostenloser Hol- und Bringservice.

Am Meilenstein 3 · 53909 Zülpich
Tel.: +49 (0) 22 52 - 835 28-0
Fax: +49 (0) 22 52 - 835 28-29

Walzmühle 2 · 52349 Düren
Tel.: +49 (0) 24 21 - 944 10
Fax: +49 (0) 24 21 - 419 38

info@selog.eu
www.selog.eu

